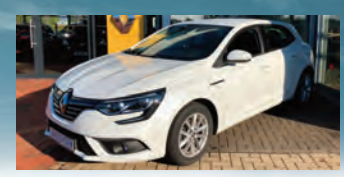
Jeden Sonntag
41.500 Exemplare

WOCHEN SPIEGEL

AM SONNTAG

Nr. 39 / 29. Jahrgang | 30. September 2018

Fußbodenprojekte Walsrode
wir lieben Fußböden.
OKTOBER – AKTION
LAMINAT „ALL IN“
Dekor Pinie graubraun, 8mm, 4V-Fuge, Nutzungsklasse 32, Kratzfest, inklusive 2 mm PE-Trittschall und Dekorähnlichen Sockelleisten (40 x 22 x 2400mm)
Jetzt nur
11,95 € / qm
(Nur solange der Vorrat reicht und nicht mit anderen Rabatten kombinierbar!)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr
Quintusstr. 80 · Walsrode
Tel.: 0 51 61 / 78 88 95
www.fussbodenprojekte.de

RENAULT
Passion for life
NEU EINGETROFFEN
Jahreswagen von RENAULT

z. B.:
Renault Megane 5-Türer Intens dCi 130 EURO6
EZ: 11/2017, 24.177 km, 96 KW/131 PS, 1598 cm³
Farbe: Perlmutt-Weiß Metallic
Extras: Klimaautomatik, Tempomat, Sitzheizung, Navigation 8,7" (MP3, Bluetooth, USB), Keyless Handfree, Einparkhilfe hinten, Lederlenkrad, LED-Tagfahrlicht, Licht-und Regensensor
Die ehemalige UVP des Herstellers betrug: 28.210,- €
Jetzt nur 15.990,- €
AUTOHAUS PANKOTSCH GMBH
Hanns-Hoerbiger-Straße 4
29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 - 9 84 10

Aktuelle EU-Neuwagen-Angebote

VW Caddy 1,4 Trendline DSG 92 kW/125 PS

Verbrauch innerorts 6,7; außerorts 5,2; kombiniert 5,8 L/100 km CO² 132 gr/km; Eff.Kl. „B“,starlightblue-metallic, DSG-Getriebe, Navigation-System, Climatronic, Sitzheizung vorn, Telefon-Schnittstelle, Front-Assist, u.v.m.
Unser Hauspreis: 23.980,00 €*

Skoda Fabia Combi 1,0 TSI 5-Gang 70 kW/95 PS
Verbrauch innerorts 5,2; außerorts 3,9; kombiniert 4,4 L/100 km CO² 101 gr/km, Eff.Kl. „B, mehrere Farben verfügbar, Anhängevorrichtung abnehmbar, Klima, elektr. Fensterheber, elektr. Spiegel, Zentralverriegelung, geteilte Rückbank, u.v.m.
Unser Hauspreis: ab 13.690,00 €*

VW Golf Comfortline 1,4 TSI 6-Gang 92 kW/125 PS

Verbrauch innerorts 6,7; außerorts 4,3; kominiert 5,2 L/100 km CO² 120 gr/km; Eff.Kl. „B“, verschiedene Farben verfügbar, 4-türig, LM-Felgen, Klimaanlage, Tempomat, Nebel, Telefon-Schnittstelle, PDC, Radio „Composition Media“ u.v.m.
Unser Hauspreis: ab 18.490,00 €*

Skoda Octavia Combi Ambition 1,4 TSI DSG 110 kW/150 PS
Verbrauch innerorts 6,2; außerorts 4,4; kombiniert 5,0 L/100 km CO² 117 gr/km, Eff.Kl. „B“, brilliantsilber-metallic, DSG-Getriebe, Anhängevorrichtung, Klima, Navigation, Sitzheizung vorn, Telefon-Vorbereitung, Sun-Set, PDC hinten u.v.m. unser Hauspreis
Unser Hauspreis: 23.980,00 €*

* Mwst. ausweisbar
Für alle Fahrzeuge bieten wir Ihnen auch eine günstige Finanzierung an. Die Autos sind sofort lieferbar.
Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine günstige Finanzierung an.
Sonntag ist Schautag (11 - 18 Uhr).
auto-haus höper GmbH
Ausstellungsfläche auch sonn- und feiertags geöffnet. Keine Beratung oder Verkauf.
29308 Winsen (A.) · Im Langen Winkel 2-4 · Tel. (0 51 43) 98 96-20

Bürger gestalten Innenstadt, wie sie ihnen gefällt

Kunstprojekt „Utopia Walsrode“ ruft dazu auf, der Fantasie freien Lauf zu lassen

WALSRODE. „Utopia Walsrode - Wir bauen diese Stadt wie sie uns gefällt“ - unter diesem Titel starten Herbert Wolter, Sandra Diederich, Antje Schroeder und Michel Bockwitz ein Kunstprojekt mit inklusiven Charakter. Dabei ist jeder Interessierte aufgerufen, in einem Geschäftsraum in der Moorstraße 17 mit recyclebaren Materialien seiner Fantasie freien Lauf zu lassen und Häuser, Grünflächen oder Spielräume für den Walsroder Innenstadtring zu gestalten. Die künstlerischen Arbeiten starten am 11. Oktober, zuvor wird es bereits am Montag, 8. Oktober, einen Infotag geben, wo die Organisatoren Fragen beantworten. Bericht Seite 3

Sandra Diederich (von links), Herbert Wolter und Antje Schroeder laden zusammen mit Michel Bockwitz Bürger zum Kunstprojekt „Utopia Walsrode“ ein, bei dem die Innenstadt der Lönsstadt neu gestaltet werden soll. Foto: rie

Flohmarkt in Marklendorf

MARKLENDORF. Am Sonnabend, 20. Oktober, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Marklendorf ein Flohmarkt statt. Es wird alles angeboten, von Kindersachen über Bekleidung bis hin zum Hausstand. Für das leibliche Wohl sorgt der Schützenverein Marklendorf mit Kaffee und Kuchen. Stand-Anmeldungen bei Manuela Banasiak, Telefon (0172) 4383585.

Opel Combo Life Foto: Opel

Im Test: Opel Combo Life

WALSRODE. Deutlich von seinen Vorgängern hebt sich der Combo ab, nachdem Opel an den französischen PSA-Konzern verkauft worden ist. Das erste Modell der fünften Generation ist der Life, eine Variante, die vor allem für Familien und Freizeitsportler interessant ist. Neben einer Kurzversion, die 4,40 Meter lang ist und Platz für fünf Personen bietet, gibt es eine lange Ausführung über 4,75 Meter und mit sieben Sitzen ausgestattet. Beiden ist gemein, dass sie neben dem ausgezeichneten Sitzkomfort auch über ausreichend Gepäckvolumen verfügen. Bericht Seite 19

Steuern? Wir machen das.
VLH.

Ludmilla Schmidt
Altenboitzen 88
29664 Walsrode
Tel.: 0 51 66/ 25 43 61 sowie
Bahnhofstr. 2
29649 Wietzendorf
Tel.: 0 51 96/ 9 62 95 05
Консультации также и на русском языке
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerG.

Umbauten, Parts und Service
für Harley Davidson · Triumph · Kawasaki
Suzuki · Yamaha · Honda
Wartung, Inspektion & TÜV für deinen Cruiser
z.B. VN 900 ab 175,- Euro
inkl. Material, ohne Nebenarbeiten
über 25 Jahre Erfahrung!
(keine Roller, keine Sportler)
Lottermann´s Bikes · Delta Custom Bikes
Hubenkamp 1 · 29614 Wolterdingen
Tel. 0 51 91 / 1 49 90 · info@lottermanns-bikes.de

HALLMANN

IHR EXKLUSIVER TESTSEHER-PREIS
Premium Gleitsichtbrille
299,–*
Werden Sie jetzt Testseher!
MADE IN GERMANY
MEISTERGLAS
* Fassung aus der Vienna Design-Kollektion im Wert von EUR 49,–, verglast mit zwei Premium Gleitsichtgläsern Kunststoff 1,6 Dual inkl. Super-Entspiegelung, Hartschicht und Cleancoat.
JETZT TERMIN VEREINBAREN!
05161/78 96 212 oder optik-hallmann.de
Walsrode, Lange Straße 55
Optik Hallmann GmbH Große Str. 8, 24937 Flensburg
SEHEN · HÖREN · LEBEN

Wettervorhersage

Heute	Montag	Dienstag
16° / 5°	11° / 6°	12° / 3°

Beliebter Treffpunkt seit vielen Jahren

Boitzer Markt bietet am „Tag der deutschen Einheit“ Jahrmarktsflair und kulinarische Genüsse

KIRCHBOITZEN (red/rie). Pünktlich mit dem Fassbieranstich am Mittwoch, 3. Oktober, um 10 Uhr vor dem Gasthaus „Zum Domkreuger“ heißt es wieder „Prost Jahrmarkt“ in Kirchboitzen. Alljährlich am Mittwoch nach Michaelis wandelt sich das beschauliche Dorfbild in eine Vergnügungsmeile für Jung und Alt.

Straßen sind gesperrt, um Platz für die jahrmarkttypischen Fahrgeschäfte und Buden aller Art zu bieten. Die örtlichen Gaststätten „Boitzer Hof“ und „Zum Domkreuger“ bieten am Morgen und auch schon am Dienstagabend die berühmten zünftigen „Schlachteplatten“ zum Verzehr in gemütlicher Runde an. Aber auch wer gerne ein Stück Kuchen im Hof-Café der Landfrauen verzehren möchte, Wein vom Winzer genießen oder auch regionale Produkte wie Obst, Honig, frisch geräucherten Fisch kaufen möchte, wird hier fündig werden.

Alle, die nicht so lange warten möchten und gerne bei Musik und guter Bewirtung in den „Tag der deutschen Einheit“ hineinfeiern wollen, können sich bereits auf dem Oktoberfest am Dienstagabend, 2. Oktober, ab 20 Uhr auf dem Festzelt des Jahrmarktgeländes vergnügen.

Seit mindestens 280 Jahren ist der Boitzer Markt ein beliebter Treffpunkt für Einwohner der Ortschaft und zahlreiche Gäste. Foto: red

Im dörflichen Leben war und ist der Boitzer Markt für die Einwohner Kirchboitzens, aber auch für die umliegenden Ortschaften einer der Höhepunkte des Jahres. Wenn man sich das ganze Jahr oder über Jahre hinweg nicht sieht, hier trifft man sich wieder und dies schon seit mehr als 280 Jahren. Das älteste erhaltene, bekannte Dokument, welches den Boitzer Markt erwähnt, stammt aus dem Ende des 17. Jahrhunderts und liegt im Hauptstaatsarchiv Hannover. Vermutlich ist der Markt viel älter. Händler könnten sich seine direkte Nähe zur Kirche zunutze gemacht haben, um nach den Gottesdiensten ihre Waren anzubieten. Ein Rätsel bleibt bisher jedoch, wie sich dieser Markt mitten in der Woche in einem landwirtschaftlichen Gebiet zu einer arbeitsreichen Zeit etablieren und bis heute halten konnte.

Indoor-Klettern für Jugendliche

BOMLITZ. In den Herbstferien plant die SG Bomlitz-Lönsheide für Donnerstag, 11. Oktober, eine Tagesfahrt für Jugendliche in den Indoor-Kletterpark „Nordwandhalle“ nach Hamburg. Informationen und Anmeldungen per E-Mail an: geschaeftsstelle@sgbomlitz.de oder unter Telefon (05161) 4258.

„Abradeln“ in Hodenhagen

HODENHAGEN. Der Verkehrsverein SG Ahlden lädt alle Radwanderfreunde zum „Abradeln“ in diesem Jahr für Sonntag 7. Oktober, ein. Treffen ist um 13 Uhr am Rathaus Hodenhagen.

Die rund 35 Kilometer lange Strecke führt von Hodenhagen aus über Eickeloh, Eickeloher Bruch zum Heide-Kröpke und von dort aus über den Krelinger Bruch zurück. Infos bei Ludwig Leseberg, Telefon (0162) 4262902, oder Dieter Wobker, (05164) 742.

Fahrradtour der Tanzsportabteilung

WALSRODE (dcl/chi). Die jährliche Radtour der Tanzsportabteilung des TV Jahn Walsrode hatte diesmal „Heermanns Heidelbeerplantage“ in Grethem als Ziel. Zur Abfahrt trafen sich 30 Aktive an der Südschule Walsrode.

Pünktlich ging es los Richtung Eckernworth, über Schneeheide und Altenboitzen zum ersten kurzen Zwischenstopp in Neumühlen. Nach einer kleinen Stärkung und Begutachtung der klappernden Mühle ging es wieder auf die Räder und über Bierde und Eilte durch das Scheunenviertel in Ahlden, am Schloß vorbei und auf Wirtschaftswegen nach Grethem. Bei „Heermanns Blaubeerland“ genossen alle die Stärkung mit Kaffee und Heidelbeerkuchen im Freien, bevor die Rücktour in Angriff genommen wurde. Nach Hälfte der Strecke wurde die Aller mit der Gierseil-Fähre nach Eickeloh überquert. Der Rückweg führte über Hodenhagen und durch die Ahrensheide bis zum Wiener Platz, wo die Teilnehmer der Tour einen schönen Ausklag im griechischen Restaurant hatten.

Die Teilnehmer der Radtour beim gemütlichen Ausklang in Walsrode. Foto: red

Obwohl alle, je nach Anfahrt, 50 bis 60 Kilometer „in den Beinen hatten“, fühlte sich bei der von Ursula Hartung und Harry Knobe vorbereiteten Streckenführung dank zahlreicher Pausen niemand überfordert.

Neue Kurse und Angebote bei PINX

SCHWARMSTEDT (hst/chi). Die Kunstschule PINX hat im kommenden Semester einige neue Kurse im Programm: So beginnt freitags jeweils um 16 Uhr ein Kurs für Kinder ab drei Jahren unter Leitung von Madlin Atieh (Fachkraft für ästhetische Bildung). Bei dieser „Stachelschweinchen“-Kinder-Gestaltungsgruppe wird gespielt, gemalt, gesungen und mal mit ganz anderen Materialien gebaut. Im „Freiraum“ werden die kreativen, rhythmischen und kognitiven Erfahrungen und Wahrnehmungen der Kinder gefördert.

Donnerstags finden ab 15:30 Uhr im Rahmen der Frühförderung die „Schachtelwürmer“ (Kinder ab zwei Jahren mit Eltern) ihren Raum. Unter Leitung von Kunsttherapeutin Elmira Busse erleben die Kinder gemeinsam mit Mama und Papa ein Farbabenteuer. Es wird gemalt, gelacht und gespielt und die Kinder lernen verschiedene Materialien und Techniken kennen. Auch hier sind noch Plätze frei.

Am Freitag, 12. Oktober, findet von 10 bis 16 Uhr ein „Herbstferien-Event“ statt. Unter dem Motto „Wir schaffen Schwarmstedt“ und im Rahmen des Projektes „Generation PINX“ wird gemeinsam mit Licht- und Medien-Künstler Jasper Leonard Kühn ein Computerspiel erfunden, gezeichnet und gespielt oder auch durch selbst ausgedachte Interaktionen „unser“ Schwarmstedt gestaltet. Eingeladen sind große „Kinder“ sowie besonders Jugendliche und junge Erwachsene. Begleitet wird dieses Projekt von Hildegard Strutz.

Vom 19. bis 21. Oktober findet im Rahmen der „FÄB“-Reihe eine besondere Fortbildung zur Schulung „Fachkraft Ästhetische Bildung“ statt mit dem Fachmodul „Ästhetische Bildung und Medien“. In diesem Modul geht es im Besonderen um den freudigen und kreativen Umgang mit Medien. Gedacht ist das Modul für alle mit Erfahrung in „FÄB“ und diejenigen, die interessiert sind an ästhetischer Bildung. Das Fachmodul ist anrechenbar auf den Gesamtzertifikats-Erwerb „FÄB“ und findet unter der Leitung von Heike Runge und Hildegard Strutz statt. Es ist besonders geeignet für Erzieher und Pädagogen.

Alle Veranstaltungen finden in den „Kreativ“-Räumen der Kunstschule statt. Auch Schnupperkinder oder neu interessierte Erwachsene sind willkommen. Informationen und Anmeldungen unter Telefon (05071) 4026 oder per E-Mail an: info@kunstschule-pinx.de.

Kino in Walsrode vom 30. September bis 3. Oktober 2018

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 30. 9. 2018

KINO 1: Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D, 15.20 Uhr; Das schönste Mädchen der Welt, 17.45 Uhr; Klassentreffen 1.0, 20:15 Uhr
KINO 2: Pettersson & Findus 15.20 Uhr; Die Unglaublichen 2, 3-D, 17.20 + 20.15 Uhr.
KINO 3: Ballon 15.20 Uhr; Haus der geheimnisvollen Uhren, 17.30 Uhr; The Nun, 20.15 Uhr
KINO 4: Das Haus der geheimnisvollen Uhren, 15.20 Uhr; Klassentreffen 1.0, 17.20 Uhr; Ballon, 20.15 Uhr
KINO 5: Timebreakers 2, 15.20 Uhr; Ballon, 17.20 Uhr; Book Club 20.15 Uhr

Montag, 1. 10. 2018

KINO 1: Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D, 17.00 Uhr; Klassentreffen 1.0 20.15 Uhr
KINO 2: Pettersson & Findus 17.00 Uhr; Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D 20.15 Uhr
KINO 3: Klassentreffen 1.0, 17.00 Uhr; The Nun, 20.15 Uhr
KINO 4: Das Haus der geheimnisvollen Uhren, 17.00 Uhr, Ballon, 20.15 Uhr
KINO 5: Ballon, 17.00 Uhr; Book Club, 20.15 Uhr

Dienstag, 2. 10. 2018

KINO 1: Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D, 17.00 Uhr; Klassentreffen 1.0, 20.15 Uhr
KINO 2: Pettersson & Findus 17.00 Uhr; Ballon 20.15 Uhr
KINO 3: Klassentreffen 1.0, 17.00 Uhr; Book Club, 20.15 Uhr
KINO 4: Das Haus der geheimnisvollen Uhren, 17.00 Uhr; VORPREMIERE: Venom, DIGITAL 3-D (in Dolby-Atmos), 20.15 Uhr
KINO 5: Ballon, 17.00 Uhr; Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D, 20.15 Uhr

Mittwoch, 3. 10. 2018

KINO 1: Die Unglaublichen 2, DIGITAL 3-D, 15.20 Uhr; Das schönste Mädchen der Welt, 17.45 Uhr; Klassentreffen 1.0, 20.15 Uhr
KINO 2: Pettersson & Findus, 15.20 Uhr; Die Unglaublichen 2, 3-D, 17.20 + 20.15 Uhr.
KINO 3: Ballon, 15.20 Uhr; Haus der geheimnisvollen Uhren, 17.30 Uhr; The Nun, 20.15 Uhr
KINO 4: Das Haus der geheimnisvollen Uhren, 15.20 Uhr, Venom, DIGITAL 3-D (in Dolby Atmos) 17.20 + 20.15 Uhr
KINO 5: Venom, 15.20 Uhr; Klassentreffen 1.0, 17.20 Uhr; Ballon, 20.15 Uhr

Kinofilm-Tipp der Woche

CAPITOL-THEATER

Die Unglaublichen 2

Bei einer Verfolgungsjagd geht so viel zu Bruch, dass das Superhelden-Schutzprogramm für Bob Parr alias Mr. Incredible, Helen Parr alias Elastigirl und ihre drei Kinder für beendet erklärt wird. Weil zudem ihr Haus in die Luft geflogen ist, ziehen die Parrs notgedrungen in ein Motel, bis sie von Winston und Evelyn Deavor ein verlockendes Angebot erhalten: Die schwerreichen Unternehmer-Geschwister wollen eine Kampagne für die Legalisierung von Superhelden finanzieren – und Elastigirl soll mit Heldentaten für die nötige Publicity sorgen. Für Bob heißt das allerdings, dass er sich im neuen Luxus-Zuhause alleine um die Kinder kümmern muss.

Szene aus „Die Unglaublichen 2“. Foto: red

Joon Kolberg
Walsrode

Die Unglaublichen 2 ist zum Lachen, aber auch spannend zugleich, und der Film wird nicht langweilig.

CAPITOL-THEATER WALSRODE | Lange Str. 46 | Telefon (0 51 61) 35 96 | www.capitol-walsrode.de

Gearbeitet wird „mit allem, was in den gelben Sack kommt“

Bürger sollen beim Kunstprojekt „Utopia Walsrode“ ihre „Traum-Innenstadt“ bauen

WALSRODE (rie). „Wir wollen die Walsroder mobilisieren, sich selber anders zu sehen und dies auch darstellen.“ Herbert Wolter (freischaffender Künstler), Sandra Diederich (kreative und pädagogische Begleitung), Antje Schroeder (Diplom-Künstlerin) und Michel Bockwitz (Tischler und Holztechniker) rufen mit dem Kunstprojekt „Utopia Walsrode“ die Bürger auf, mit einfachen Mitteln und Gegenständen ein Modell ihrer Stadt zu entwickeln. Dies soll in einem leer stehenden Geschäftsraum in der Moorstraße 17 geschehen. Mit den Arbeiten an der „Neugestaltung“ des Innenstadtrings (Moorstraße, Lange Straße, Kirchplatz, Worth und Großer Graben) wird am Donnerstag, 11. Oktober, begonnen.

Bis zum 18. Oktober hat dann jeder Interessierte Gelegenheit, an dem „Traumland“ mitzuarbeiten. Dafür bieten die vier Organisatoren täglich zweimal drei Stunden - jeweils von 10 bis 13 und von 16:30 bis 19:30 Uhr - Zeit, der Fantasie freien Lauf zu lassen. Gearbeitet wird „mit allem, was in den gelben Sack kommt“. Die recyclebaren Materialien sind von den Veranstaltern vorher gesammelt worden, können aber auch von den „Künstlern“ mitgebracht werden.

Herbert Wolter, Sandra Diederich und Antje Schroeder waren im Vorjahr an dem Projekt „Kunst statt Markt“ in dem ehemaligen Plus-Supermarkt beteiligt. Eine Aktion, die auf große Resonanz stieß, sodass die Organisatoren zuversichtlich sind, dass auch „Utopia Walsrode“ gut angenommen wird. Von den Heide-Werkstätten sowie der Lebenshilfe, die neben der Arbeitsgruppe Inklusion der Stadt Projektpartner ist, haben sich bereits Gruppen angemeldet. Doch auch ohne Anmeldung können Interessierte jeden Alters in der Moorstraße 17 ihr Fantasiegebäude bauen, die im Anschluss an die Ausstellung - so die Idee - auch in den „realen“ Geschäften zu sehen sein sollen. Erstellt werden können aber nicht nur Häuser, sondern beispielsweise auch Grün- und Spielanlagen.

Neben vielen „Künstlern“, die mithelfen, das Modell in dem rund 70 Quadratmeter großen, angemieteten Geschäftsraum entstehen zu lassen, sind die Organisatoren auch auf der Suche nach weiteren Partnern, die das Projekt auch finanziell mit unterstützen.

Im Vorfeld der Arbeiten wird am Montag, 8. Oktober, ab 16 Uhr eine Infoveranstaltung angeboten, bei der das Projekt vor Ort vorgestellt wird. Das komplette Modell der neuen „Innenstadt“ wird dann im Rahmen einer Ausstellung vom 21. bis 26. Oktober jeweils von 15 bis 18 Uhr präsentiert. Die Vernissage findet am Freitag, 19. Oktober, ab 18 Uhr statt. Neben einem Grußwort von Bürgermeisterin Helma Spöring wird auch Musik von Sänger und Blues-Mundharmonika-Spieler Heiko Ebeling zu hören sein. Livemusik gibt es auch bei der Finissage am 26. Oktober ab 18 Uhr. Dann spielt „Opas Stube“ aus Kirchlinteln. Zudem wird das Projekt am 20. Oktober ab 13:30 Uhr im Rahmen des Fachtags „Inklusion“ vorgestellt.

In einem Geschäftsraum an der Moorstraße wollen Herbert Wolter, Sandra Diederich und Antje Schroeder Interessierte animieren, „mit allem, was in den gelben Sack kommt“ ein Utopia der Walsroder Innenstadt zu erstellen. Foto: rie

Heiko Ebeling musiziert bei der Vernissage. Foto: red

Naturschutzbund sponsert Obstbäume

EICKELOH (old/rie). Verdorrte Wiesen, welkes Laub und ausgetrocknete Bäche: Die lang anhaltende Trockenheit der vergangenen Monate hat ihre Spuren hinterlassen. Auch so mancher Obstbaum hat die Dürreperiode nicht überlebt. Aus diesem Grund bietet der Naturschutzbund (NABU) Heidekreis seine Unterstützung bei einer Neupflanzung an. Wer in der Pflanzsaison 2018/2019 gemäß der Devise „So lasst uns denn ein Apfelbäumchen pflanzen“ handeln möchte, kann seine Obstbaumrechnung einreichen und bekommt bis zu 50 Prozent des Kaufpreises erstattet.

„Bei der Sortenwahl sollten unbedingt die Standortbedingungen und die jeweiligen Baumansprüche berücksichtigt werden“, rät Klaus Thiele vom NABU und empfiehlt alte, regionale Obstsorten wie die Rote Sternrenette, den Finkenwerder Herbstprinz, den Wohlschmecker aus Vierlanden oder den Gelben Münsterländer Borsdorfer. Sie tragen nicht nur klangvolle Namen, sondern zeichnen sich durch eine Vielfalt an Farben, Formen und Geschmacksrichtungen aus. Da alte Apfel-, Birnen-, Zwetschgen- und Kirschsorten von unseren Vorfahren jahrhundertelang sorgsam genutzt, gepflegt und vermehrt wurden, weisen sie wertvolle Eigenschaften wie Robustheit und Krankheitsresistenzen auf. Wer Obstbäume in seinem Garten pflanzt oder eine Streuobstwiese anlegt, bietet gleichzeitig zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum, bereichert das Landschaftsbild und trägt zu einem positiven Einfluss auf das Kleinklima bei.

Fragen zum Verfahren des auf insgesamt 1000 Euro begrenzten Sponsorings werden unter Telefon (05164) 1435 beantwortet. Anträge zur Kostenbeteiligung einschließlich Angaben zum Pflanzort und zur Bankverbindung des Antragstellers können an den NABU Heidekreis, Lehmbank 18, 29693 Eickeloh, gesandt werden.

Apfelfest und Tag der offenen Tür

DORFMARK (wst/chi). Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark öffnet am kommenden Sonntag, 7. Oktober, von 14 bis 18 Uhr das Museumshus in Wense, in dem die Besucher einen Eindruck vom Leben und Arbeiten der Heidjer in früherer Zeit erhalten. Auf dem Platz vor dem Museumshus wird mit einem „Apfelfest“ bei Kaffee und Kuchen den Besuchern fast alles geboten, was mit Äpfeln machbar ist.

Zusätzlich ist die historische Wenser Kapelle von 14 bis 16 Uhr für Besichtigungen geöffnet. Für Kinder gibt es eine Pony-Kutschfahrt.

Das Museumshus Wense ist für Interessierte geöffnet und auf dem Vorplatz findet ein „Apfelfest“ statt. Foto: Walter Struck

Momentaufnahme

Hartmut Lauter
GRZ Krelingen

Hyperaktiv – wo dieses Wort auftaucht, denkt man unwillkürlich an ADHS - die Aufmerksamkeitsdefizithyperaktivitätsstörung. Gut, wenn Kinder (und Erwachsene), die davon betroffen sind, die nötige Unterstützung erfahren.

Doch es will mir so scheinen, dass dieses Phänomen „hyperaktiv“ nicht nur etwas mit ADHS zu tun hat. Haben wir die Abläufe in unserem Arbeitsleben, im privaten Bereich, ja zuweilen auch im Urlaub nicht bereits so auf Tempo eingestellt, dass wir uns in einem „hyperaktiven System“ befinden?

Und wer dem entfliehen will, der merkt, dass das schwierig ist. Und nicht wenige, die davon betroffen sind, geraten dabei in die Schleuderkurve mit unguten Folgen.

Da scheint es wichtig, beizeiten gegenzusteuern und Strategien zu entwickeln, die den Absturz verhindern: das Smartphone öfter im Etui lassen, nicht auf jede Anforderung reagieren, überspitzte Erwartungen dämpfen – denn überspitzt bricht ab…

Aber nicht nur das, was von außen auf uns zukommt, sondern auch die Unruhe in uns selbst erweist sich als treibende Kraft. Im Herzen Ruhe und Geborgenheit zu erleben, das entschleunigt, das wirkt entspannend.

Diese Erfahrung in hektischer, bedrohlicher Umgebung machte der Dichter des bekannten, aber immer wieder nachdenkenswerten 23. Psalms: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln … Er erquickt die (aufgewühlte) Seele … Er führt auf rechter Straße und gibt Impulse für heilende Gedanken …“. Es lohnt sich, die - vielleicht schon ein wenig verstaubte - Bibel aus dem Regal zu holen, um davon berührt zu werden und daran teilzuhaben.

Anzeige

Vortrag über das Baltikum

SCHWARMSTEDT. Der Schwarmstedter Senioren- und Behindertenbeirat lädt ein zu einem Bildervortrag über das Baltikum für Donnerstag, 4. Oktober, ab 16 Uhr in sein Büro in der Hauptstraße 4 in Schwarmstedt. Walter Klapproth berichtet in einem Bildervortrag zum 1. Teil: Riga (Berg der Kreuze), Kurische Nehrung, Nida, Schifffahrt ins Memel-Delta, Memel (Kaunus) und Inselburg Traka bei Kaffee, Tee und Gebäck. Der Eintritt ist frei. Teil 2 des Vortrages folgt an einem anderen Tag.

Fachkräfteoffensive bietet Berufsschnuppertage

VERDEN (unu/rie). „Total Sozial“ – so heißt das neue Berufsschnupperangebot der Fachkräfteoffensive des Landkreises Verden. Das Angebot bietet Schülern, die sich in der Berufsorientierungsphase befinden, die Möglichkeit, vor Ort verschiedene Gesundheits-, Sozial- und Pflegeberufe kennenzulernen. Die kostenlose Exkursion findet in den Herbstferien vom 9. bis 11. Oktober statt.

Mit der Aktion will die Fachkräfteoffensive den Blick der Jugendlichen auf weniger bekannte Berufe im Gesundheits- und Pflegesektor lenken, die ausgezeichnete Berufsperspektiven bieten. „Für Ausbildungsberufe in naturwissenschaftlich-technischen Fachgebieten gibt es dieses Schnupperangebot schon einige Jahre lang. Aus Unternehmensumfragen wissen wir, dass der Fachkräftebedarf auch im Gesundheits- und Pflegebereich stark zugenommen hat“, erklärt Ute Schwetje-Arndt von der Fachkräfteoffensive.

„Total Sozial“ bietet die Chance, in drei Tagen mehrere Berufsfelder und Unternehmen kennenzulernen. Nach einem Einführungsworkshop steht am ersten Tag ein Besuch der Stiftung Waldheim in Cluvenhagen an. Dort wird das Berufsbild der Heilerziehungspflege vorgestellt.

Im Mittelpunkt des zweiten Tages stehen die Ausbildungsberufe in der Aller-Weser-Klinik in Verden – von der Gesundheits- und Krankenpflege über die Operationstechnische Assistenz bis hin zur Medizinischen Fachangestellten. Im Rahmen eines Berufsorientierungsworkshops am Nachmittag können die Teilnehmenden ihre eigenen Stärken reflektieren und herausfinden, ob eine Ausbildung im Gesundheits-, Sozial- und Pflegebereich zu ihnen passt.

Am dritten Tag stellt sich die Pflegeeinrichtung des Landkreises „Haus am Hesterberg“ in Dörverden vor. Die Teilnehmenden lernen dort die Ausbildungsberufe der Altenpflege und der Städtischen Hauswirtschaft kennen.

Mitmachen können Schüler, die mindestens die 9. Klasse besuchen. Es stehen 16 Plätze zur Verfügung. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

Weitere Informationen zu „Total Sozial“ sowie ein Anmeldeformular gibt es bei der Fachkräfteoffensive unter www.fo-verden.de oder Telefon (04231) 15667.

Umfrage der Woche

Können Sie dem Herbst etwas Positives abgewinnen?

Rebecca Schnackenberg

Walsrode

Es ist nicht mehr so heiß und der Himmel ist trotzdem oft schön blau. Ich kann die Hitze nicht ab. So war dieser Sommer nichts für mich. Das Wandern im bunten Herbstlaub ist zu schön. Ich gehe gerne mit meinem Freund in der Eckernworth spazieren. Wir haben einen kleinen Garten, aber da fällt auch schon viel Laub an. Das wird einmal die Woche abgeharkt und zur Deponie gebracht. Obst, das verarbeitet werden muss, haben wir nicht. Nun beginnt die schöne Zeit, in der man gemütlich im Haus beim Tee in der Stube sitzt.

Helmut Wagner

Bomlitz

Ich habe viel Laub auf unserem 630 Quadratmeter großen Grundstück zu entsorgen. Dazu gehört Büsche und Hecke schneiden, Bäume stutzen und Laub entsorgen. Wir haben auch viele Haselnüsse, aber die sind für die Eichhörnchen. Das Grüngut kommt zum Sammelplatz nach Uetzingen. Wenn die Blätter weg sind, kehrt Ruhe ein. Doch eventuell müssen wir noch Schnee schieben. Der Sommer war schon schön. Da ich kein Landwirt bin, hatte ich nicht zu leiden. Wir haben durch die Bäume viel Schatten. Nun kommt das Laub, aber die Vorteile überwiegen.

Grundstückseigentürmer stehen in der Pflicht, Gehwege und Straßen zu reinigen. Gerade jetzt bei herbstlichem Wetter, stellt Laub eine erhebliche Gefahr für Fußgänger und Radfahrer dar. In verkehrsberuhigten Bereichen sowie Baustellen ist der gesamte befestigte und unbefestigte Straßenbereich bis zur Mitte der Straße von Laub und anderen Verunreinigungen freizuhalten, in allen anderen Straßen nur die Gehwege. Für Grundstückseigentümer, die ihrer Reinigungspflicht nicht oder nicht ausreichend nachkommen, kann es daher im Falle eines Unfalls teuer werden, heißt es in einer Stadtverordnung. Zur Entsorgung des Herbstlaubes stehen Grünsammelplätze zur Verfügung. Doch der Herbst hat auch seine schönen Seiten. So färben sich die Blätter in allen Nuancen und sind einfach hübsch anzusehen. Die Luft ist erfrischend und wirkt belebend. Äpfel, Birnen und Nüsse gibt es zurzeit in Hülle und Fülle. Wer selbst keine Obstbäume hat, bekommt sicherlich gerne vom Nachbarn Früchte geschenkt. Außerdem macht das Laubharken bei Sonnenschein einfach Spaß und ist gesund für Herz und Kreislauf. An manchen Stellen ist das Laub durchaus willkommen: Auf Blumenrabatten oder unter Sträuchern dient es zum einen als natürlicher Schutz vor Winterfrost und als Unterschlupf für Igel und Insekten. Außerdem verrotten die Blätter mit der Zeit und werden so zu wertvollem Kompost, der Nährstoffe in den Boden einbringt. Auch auf dem Kompost wird Laub, vermischt mit Rasenschnitt, hochwertiger Dünger. Immer mehr Anklang findet die Methode mit dem Laubsauger und Laubbläser. Der Nachteil ist, dass die Geräte oft sehr laut sind, Benzin verbrauchen und es keine schützende Laubschicht mehr gibt. Außerdem werden oft nützliche Kleintiere mit aufgesaugt und zerhäckselt. Von daher sollte man aus Umweltgründen darauf verzichten oder ihn nur an schwierigen Ecken einsetzen.

Mandy Bening

Rethem

Ich bin eigentlich voll der Sommertyp, Sommer und Sonne. Aber wir sind dieses Jahr so mit Sonne verwöhnt worden, dass ich mich richtig auf kühlere Temperaturen und kuschelige Anziehsachen freue. Nun beginnt wieder die Suppenzeit und wir lieben Kürbissuppe. Meine Kinder sammeln Kastanien und der Kamin kommt jetzt auch wieder zum Einsatz. Einfach kuschelig, heimelig auf dem Sofa zu sitzen und ein gutes Buch zu lesen. Schön ist es auch, sonntags lange im Bett zu kuscheln und mit der Familie Walt Disney-Filme gucken. Wir haben auch ein bisschen Laub, aber dem stehe ich positiv gegenüber.

Nicole Göbel mit Alice-Chalal

Walsrode

Ich habe kein Problem mit dem Laub, da wir nur eine Terrasse haben. Aber die Herbstzeit ist schön. Man kann entspannt spazieren gehen und die Kleine sammelt Blätter und Kastanien. Auch Nüsse werden aufgesammelt, mitgenommen und teils für den Winter gelagert. Es sieht einfach schön aus, wenn sich das Laub verfärbt. Mein Apfelkuchen schmeckt wieder. Meine Familie liebt ihn, da reicht oft ein Blech nicht aus.

Patrick Sommer

Bomlitz

Nach dem Sommer kommt der Herbst. Die Jahreszeiten bringen Abwechslung in unser Leben und gehören dazu. Zum Herbst gehören die goldenen Blätter und es sieht einfach schön aus, wenn sich das Laub verfärbt. Da machen auch Spaziergänge wieder Spaß und abends sitzt man gemütlich vor dem Kamin. Ich habe ein großes Grundstück, harke das Laub aber nur ab und zu. Das kommt dann in die Biotonne. Nun beginnt die Kinosaison. Im Sommer war nicht so viel los, da grillen die Leute lieber und sitzen draußen.

Helmut Rengstorf

Walsrode

Wenn das Wetter schön ist, ist es sehr verlockend. Man kann wieder aufatmen, im Gegensatz zu den heißen Sommertagen. Das Wetter bekommt mir besser. So wird man auch verführt, wieder mehr im Freien zu unternehmen. Ich gehe viel Wandern. Früher waren die Strecken länger – manchmal zehn Kilometer lang. Aber heute geht es altersbedingt nicht mehr. Da wollen die Knochen nicht mitmachen. Das Laub hält sich bei uns im Rahmen. Die Bewegung beim Laubharken tut gut an der frischen Luft. Das Laub kommt auf den Kompost.

Horoskope vom 1. 10. – 7. 10. 2018

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
In dieser Woche sollten Sie wieder einmal eine kreative Pause einlegen, damit Sie weiter so leistungsfähig bleiben aber Ihr Leben nicht nur auf Hochtouren verläuft. Allerdings darf die Bedenkzeit nicht allzu lange ausfallen, da es sonst sein kann, dass ein Kollege Ihnen mit seinen Ideen zuvorkommt und als Sieger vom Platz geht. Das sollten Sie auf keinen Fall zulassen. Bleiben Sie am Ball!

Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Die Steine, die Ihnen in letzter Zeit von anderen in den Weg gelegt wurden, lassen sich jetzt leicht zur Seite rollen, so dass sich ganz neue Horizonte eröffnen. Das kann nicht nur in finanzieller Hinsicht passieren, sondern auch auf intellektueller Seite. Sie können neue Freundschaften schließen, woraus sich viele interessante Möglichkeiten ergeben. Überlegen Sie nicht zu lange, sondern greifen Sie zu!

Fische (20. 2. - 20. 3.)
In Ihrer Familie herrscht momentan eine besonders harmonische Stimmung und Sie fühlen sich rundum wohl in Ihrer Haut. Genießen Sie das Miteinander und verbringen Sie möglichst viel Zeit mit Ihren Lieben. Ihre Herzlichkeit wird auch in Ihrem Freundeskreis sehr geschätzt. Alles, was Sie ausstrahlen, kommt auch zu Ihnen zurück und es öffnen sich auch für Sie ganz neue Türen.

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Momentan passiert in Ihrem Leben so einiges und das lässt Sie richtig aufblühen. Im Job begeistern Sie sich für neue Projekte, was auch von Ihrem Chef bemerkt wird. Privat hingegen sollten Sie manchmal etwas diplomatischer sein, sonst kann es passieren, dass Sie eine Chance verpassen, auf die Sie schon lange gewartet haben. Etwas mehr Verständnis kann dabei manchmal schon helfen.

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Setzen Sie sich mit übertriebenen Ansprüchen nicht selbst unter Druck, sonst ist es nicht verwunderlich, dass Sie öfter unter Kopfschmerzen und Verspannungen leiden. Legen Sie lieber zwischendurch auch mal Pausen ein und relaxen etwas. Denken Sie immer daran, nicht zu hart mit sich selbst zu sein und machen Sie nur das, wozu Sie auch wirklich Lust haben. Es kommen auch wieder andere Zeiten.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
In Ihrer Beziehung geht es so leidenschaftlich zu, wie schon lange nicht mehr. Alle Probleme sind aus der Welt geschafft und Sie können mit Ihrem Schatz das Leben genießen. Seien Sie großzügig und denken Sie daran, ab und zu eine kleine Aufmerksamkeit mitzubringen, darüber freut sich jeder. Auch ein gemeinsamer Kino- oder Theaterbesuch lässt das Leben nicht langweilig werden.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Sie sind jetzt jeden Tag ein wenig besser in Form und es geht wieder bergauf. Sich wohlzufühlen ist schon die halbe Miete und bedeutet auch, dass Sie sich jetzt wieder mehr Ihrer Familie und Ihren Freunden widmen können. Dabei werden Sie bald merken, wie gut es tut, mit Menschen Zeit zu verbringen, auf die man sich verlassen kann und die auch in schwierigen Zeiten ein offenes Ohr haben.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Sie haben die Gabe, mit Leichtigkeit neue Kontakte zu finden, wobei Ihnen meist Ihr Charme hilft! Allerdings neigen Sie auch dazu, bei Gesprächen mehr zu sagen, als Sie eigentlich beabsichtigen. Das könnte Sie schnell in eine unangenehme Situation bringen. Auch wenn Ihr Umfeld es Ihnen nicht immer leicht macht, sollten Sie weiter diplomatisch vorgehen, sich aber selbst nicht aus den Augen verlieren.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Wenn Sie in letzter Zeit von schlechten Träumen geplagt worden sind, ist das ein Zeichen, dass Sie den Stress von der Arbeit auch mit nach Hause nehmen. Versuchen Sie, sich sportlich mehr auszupowern, dann werden Sie auch wieder zu mehr Entspannung finden. Alternativ können Yoga oder ein Meditationskurs helfen, mehr zur Ruhe zu kommen. Zögern Sie nicht lange, fangen Sie an!

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Eine Überraschung, die sich beruflich anbahnt, könnte für Sie sehr positiv ausfallen und Ihnen einige neue Möglichkeiten eröffnen. Sie haben gezeigt, dass Sie viel Biss haben und Aufgeben für Sie keine Option ist. Bleiben Sie hellwach, es kann sein, dass sich sonst eine Eigendynamik entwickelt, mit der Sie nicht gerechnet haben und die sich kaum noch aufhalten lässt. Ihr Engagement wird sich lohnen.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Versuchen Sie nach Möglichkeit, Stress und Hektik in Ihrem Leben etwas zu reduzieren und mehr auf die Gesundheit zu achten. Vor allem sollten Sie Ihr Immunsystem stärken und viel frisches Gemüse essen. Auch Ihrem Seelenleben würde mehr Ruhe gut bekommen. Gönnen Sie sich ein Wellness-Wochenende oder entspannen Sie bei schöner Musik zu Hause und lassen Sie es sich gut gehen.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Das Leben signalisiert Ihnen Veränderungen, vor allem im Bereich des menschlichen Miteinanders. Auch wenn Sie umworben werden, merken Sie schnell, dass es nicht immer ernst gemeint ist. Überdenken Sie Ihre momentane Situation noch einmal ganz genau und lassen Sie sich mehr von Ihrem Verstand als von Ihren Emotionen leiten, auch wenn Ihnen das manchmal schwer fällt.

Erntefest in Bendingbostel

BENDINGBOSTEL. Der Schützenverein Bendingbostel lädt ein zum Erntefest für Sonnabend, 13. Oktober. Abmarsch am Schützenhaus, zur Abholung der Erntekrone aus dem Hause der Familie Jahnke, ist um 14 Uhr. Nach dem Umzug gibt es in der Schützenhalle Kaffee und Kuchen sowie Pommes und Bratwurst. Ebenfalls wird eine Hüpfburg aufgebaut und Kinderschminken angeboten. Ab 19:30 Uhr wird „DJ Stefan“ dann beim Ernteball für Stimmung sorgen. Bereits am Freitag, 12. Oktober, findet der Laternenumzug statt. Treffen ist um 18:30 Uhr am Schützenhaus. Für die Kinder stehen Pommes, Bratwurst und eine kleine Überraschung von der Schützenkönigin bereit.

Aussteller gesucht

BAD FALLINGBOSTEL. Für den Weihnachtsbasar „Markt der schönen selbst gemachten Dinge“ am Sonntag, 2. Dezember, im Gemeindehaus der ev. Kirche in Bad Fallingbostel werden noch kreative Köpfe gesucht, die ihre neuen, tollen, originellen und selbst gemachten Kunstwerke zum Verkauf anbieten möchten. Nähere Informationen gibt es bei Nina Alps, Telefon (05162) 902993.

Herbstfest an der Waldorfschule erfolgreich trotz schlechten Wetters

BENEFELD (aho/chi). Jedes Jahr pünktlich zum Herbstbeginn wird an der Benefelder Waldorfschule das Herbstfest gefeiert. Dass allerdings auch das Wetter so herbstlich wird, hätte nicht sein müssen. Doch auch in Bezug auf strömenden Regen zeigten sich Schülerschaft und Kollegium hochgradig flexibel und verlegten die zunächst liebevoll und farbenfroh auf dem Schulgelände aufgebauten Spiel- und Imbissstände kurzerhand in das Schulgebäude.

Dies tat dem Fest keinen Abbruch. Die Oberstufenschüler betreuten die Spielstände (darunter Topfschlagen, Dosenwerfen, Sackhüpfen und Darts) in den Klassenräumen und im Schulflur wurde rasch ein gut frequentiertes Café errichtet, welches die Achtklässler verwalteten.

Bereits am Vortag gab es viel auf der Bühne zu sehen: Während der Monatsfeier präsentierten die Klassen 1 bis 12 Künstlerisches aus dem Unterricht. Am Abend luden die zwölften Klassen dann zum „Bistro“ ein, in dem die Gäste Kulinarisches aus Italien erwartete. In gemütlicher Atmosphäre wurde hier genossen, erzählt und gefeiert. Gleichzeitig besserten die Schüler mit der Aktion ihre Reisekasse für die anstehende Kunstreise nach Neapel auf.

Alles in allem war das Fest eine gute Gelegenheit für Interessierte, die Schule kennenzulernen.

Wegen des schlechten Wetters wurden die Stände kurzerhand nach innen verlegt. Foto: red

Erinnerungen an die 60er- bis 80er-Jahre

Trio „Feelsaitig“ lädt im Dorfgemeinschaftshaus Bierde ein zur musikalischen Zeitreise

BIERDE (rie). Zurück in die 1960er- bis 1980er-Jahre heißt es am kommenden Dienstag, 2. Oktober, ab 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bierde. Auf Einladung des Fördervereins „Alte Schule Bierde“ nimmt das Trio „Feelsaitig“ seine Zuhörer mit auf eine musikalische Zeitreise.

Das Trio „Feelsaitig“ sind Klaus Hoyer und Jürgen Meyer von den „TomCats“ sowie Lothar Reising von der Band „Somewhere“. Zum Repertoire der drei Musiker gehören rund 60 Songs aus dieser Zeit, wobei der Schwerpunkt auf den 60er-Jahren liegt. Die Besucher des Abends dürfen sich freuen auf Songs von den „Byrds“, den „Rolling Stones“, von „U2“ und Scott McKenzie. Es werden Hits wie „Lay back in the arms of someone“ von „Smokie“, „Sound of silence“ von „Simon & Garfunkel“ und „All I have to do is dream“ von den „Everly Brothers“ erklingen.

Das Trio „Feelsaitig“ mit (von links) Jürgen Meyer, Lothar Reising und Klaus Hoyer spielt Klassiker der 60er- bis 80er-Jahre. Foto: red

Nach intensiven Proben wird das Trio bestens vorbereitet sein, um dem Publikum beste Unterhaltung am Vorabend des „Tages der deutschen Einheit“ zu bieten. Der Eintritt ist dabei frei.

Randerscheinung

Geladen

„Mensch, Heiner! Wenn ich noch mal ein Haus baue, dann auf jeden Fall mit ausreichend Steckdosen im Haus!“ - „Was heißt das? Wieviele Steckdosen braucht denn der Mensch?“ - „Unglaublich viele! Überleg‘ doch mal, was heute alles mit einem leistungsfähigen Akku ausgerüstet ist! Das muss man alles aufladen! Hab‘ du mal ‘ne Tochter in der Pubertät! Mia lädt ihr Handy ständig, weil sie es permanent in Gebrauch hat! Dazu hat sie neuerdings einen Fön mit Akku, der muss auch einsatzfähig sein. Ihre Zahnbürste und der Epilierer hängen eigentlich immer an der Dose!“ - „Der Epi.. was?“ - „Na, so ein Ding, mit dem man Haare entfernt!“ - „Kann man das nicht bei Bedarf aufladen? Wie schnell wachsen denn Haare so?“ - „Ich weiß es nicht und möchte darüber mit ihr nicht auch noch diskutieren. Das Leben ist schon schwer genug!“ - „Aber das sind nur vier Steckdosen bis jetzt. Wer braucht denn noch eine?!“ - „Markus hat auch ein Handy, hauptsächlich für Spiele. Eine Zahnbürste hat er natürlich auch und einen Akku-Spielzeugboliden, mit dem er die Einfahrt rauf- und runterkurvt. Neuerdings ist eine Mini-Kamera sein liebstes Spielzeug, damit filmt er Mia beim Telefonieren und dann gibt es gleich Krieg!“ - „ Das sind acht Steckdosen!“ - „Jetzt kommen die wirklich wichtigen Dinge! Mein neuer Rasenmäher funktioniert mit Akku. Ich hatte die Nase voll, als ich zum dritten Mal dieses Jahr das Kabel durchgemäht habe. Meine Bohrmaschine muss jederzeit einsatzfähig sein. Caro ist sehr spontan, was die Wohnzimmergestaltung angeht. Wenn ich sagen würde, ich muss jetzt erst den Akku laden, bevor ich das Bild aufhänge, bricht sie einen Streit vom Zaun. Ihr Laptop muss überall funktionieren, deshalb hat sie es immer am Ladegerät. Genau wie ihr Handy. Und das waren jetzt nur die wichtigsten Geräte!“ - „ Meine Güte, das ist ja furchtbar!“ - „Das sag‘ ich dir!“ - „Was macht Ihr denn bei einem Stromausfall?“ - „Mann! Heiner! Daran habe ich noch gar nicht gedacht! Ich brauche einen Generator! Unbedingt! Mindestens 5000 Watt!“ Ulla Kanning

Mit dem Fahrrad durch die Bomlitzer Ortsgeschichte

BOMLITZ. Die Geschichte der Orte Bomlitz und Benefeld ist an ihren besonderen Gebäuden erkennbar. Gemeinsam mit dem Geschichtshaus-Verein hat der Kulturverein „Forum Bomlitz“ vor einigen Jahren zwei Rundwege zusammengestellt, auf denen man mehr erfährt über die historischen Gebäude. Bei der Fahrradtour „Gebäude erzählen Geschichten, sie können nur nicht sprechen“, am kommenden Sonnabend, 6. Oktober, werden Thorsten Neubert-Preine und Torsten Kleiber diese Gebäude zu Wort kommen lassen. Auf der geführten Route wird es zusätzliche Hintergründe und auch eine Kaffeepause an der Cordinger Mühle geben. Start ist um 14 Uhr am Parkplatz des Rathauses in Bomlitz.

Abwechslungsreiche Wanderung

RODEWALD (mha/chi). Das Laderholzer und Dudenser Moor bietet durch seine vielen Wege und Querungen ein derart abwechslungsreiches Wandergebiet, dass die Wandergruppe des SSV Rodewald auf einer zweiten Tour in diesem Jahr dort mit 16 Kameraden unterwegs war. Auf der gut zwölf Kilometer langen Strecke gab es keine Wiederholungen. Auch dieses Mal wurden die Wanderer abschließend mit Kaffee und Kuchen am Schützenhaus Laderholz in gemütlicher Runde verwöhnt.

Die Wanderung führte die Wandergruppe des SSV Rodewald ins Laderholzer und Dudenser Moor. Foto: red

Die nächste Wanderung ist für den 14. Oktober geplant. Dann werden die Rodewalder auf Einladung des TuS Steyerberg an den dortigen Wanderungen zum Volkswandertag mit abschließender Suppenverköstigung teilnehmen. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr auf dem Hof Benninger, Krummende 6, in Rodewald sowie um 9:30 Uhr vor dem Sporthaus in Steyerberg.

Eine Anmeldung wird erbeten bis zum 7. Oktober per E-Mail an: thiele.ilse@t-online.de oder Telefon (05074)1010.

Seit 25 Jahren fertigt Thomas Lottner kunstvolle Designerteile für Harley Davidsons, mit denen er sich weltweit einen guten Ruf erarbeitet hat. Foto: rie

Seit 25 Jahren Hersteller kunstvoller Designteile für Harley-Davidsons

WOLTERDINGEN (rie). Sein Hobby zum Beruf machte Thomas Lottner, als er im Januar 1993 sein Unternehmen „Lottermanns Bikes“ gründete. In diesem Jahr nun feiert der Fachbetrieb für kunstvolle Designteile und Service für Harley-Davidson-Motorräder aus Wolterdingen sein 25-jähriges Bestehen.

Die Begeisterung für Harleys hatte bei Thomas Lottner schon viel früher begonnen – in den 80er-Jahren mit einer E-Glide, die er auf Vordermann brachte. Anfang der 1990er-Jahre baute er seinen ersten Chopper auf. „Er war so schön, dass meine Frau und Freunde meinten, ich sollte das mehr öffentlich machen und so besuchte ich die erste Messe“, erinnert sich Thomas Lottner. Der gelernte Fliesenleger meldete daraufhin ein Nebengewerbe an. Der Schuppen wurde schnell zu klein, und es wurde eine Werkstatt angemietet, in der Lottner die ersten Teile herstellte. Recht zügig wurde ihm klar, dass beide Tätigkeiten miteinander nicht zu vereinbaren waren, und er setzte alles auf die „Zweirad-Karte“. Sein Unternehmen wurde dank guter Qualität und Arbeit zunächst durch Mund-zu-Mund-Propaganda immer bekannter und wuchs stetig. Mittlerweile ist „Lottermanns Bikes“ auch weltweit – auch dank eines modernen Online-Shops – ein Begriff bei den Harley-Freunden.

Viele Accessoires – Breitreifenkits, schönere Schutzbleche und diverses mehr – entwickelte Thomas Lottner in den Jahren. Seine „coolen Ideen“ fallen ihm dabei zu. „So mancher Zündkerzenwechsel hat sich zu einem kompletten Umbau entwickelt“, lacht er. Auch viele Teile für original Harley-Davidson-Motorräder wurden in Wolterdingen entwickelt und werden mittlerweile weltweit verschickt.

2005 wurde der Betrieb um die „Delta Custom Bikes“ erweitert, bei der der Schwerpunkt auf japanische Cruiser liegt. „Auch hierfür haben wir viele Teile und Kits entwickelt.“ Vor ein paar Jahren kam dann noch „Lottermann’s Triumph“ dazu.

„Unsere Kernkompetenz liegt ganz klar bei dem Thema Umbauten.“ Viele Traummotorräder nach den individuellen Wünschen der Kundschaft und Teile entstehen dafür in der Werkstatt. „Sie können entweder bei uns vor Ort montiert oder bequem nach Hause gesendet werden“, so Thomas Lottner. Gebündelt unter dem Namen „Cruiser Service“ wird auch TÜV und Wartung der Zweiräder angeboten. „Aber nicht für Roller und Sportler. Dafür sind wir werkstattmäßig nicht eingerichtet“, erklärt der Inhaber.

Baukindergeld: Volksbank hilft bei Beantragung

WALSRODE (kmö/rie). In aller Munde ist zurzeit das Baukindergeld für junge Familien. Wer einen Neubau oder Kauf der ersten eigen genutzten Immobilie plant oder seit dem 1. Januar 2018 abgeschlossen hat, kann ab sofort nach Einzug in das neue Heim bei der KfW das Geld beantragen. „Hier stehen wir unseren Kunden gerne zur Seite und unterstützen sie. Mit der KfW haben wir schon sehr viel Erfahrung“, sagt Carmen Blohm vom Kompetenzcenter Baufinanzierung im Hause der Volksbank Lüneburger Heide eG. „Vorab klären wir gemeinsam mit dem Kunden, ob alle Bedingungen erfüllt und alle Unterlagen vorhanden sind“, so Blohm weiter.

Damit die KfW das Geld auszahlt, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein: So darf das zu versteuernde Einkommen pro Haushalt 90.000 Euro für Familien mit einem Kind sowie 15.000 Euro für jedes weitere Kind nicht übersteigen. Das Kind, für das Baukindergeld beantragt wird, darf noch keine 18 Jahre alt sein. Außerdem muss es im Haushalt der Familie leben. Und der Zuschuss wird nur gezahlt, wenn es sich um die erste eigene und eigen genutzte Immobilie handelt und der Antrag spätestens drei Monate nach Einzug gestellt wird.

Stimmt alles, können sich die Familien im optimalen Fall auf 12.000 Euro pro Kind in den kommenden zehn Jahren freuen. „Für viele unserer Kunden ist das Eigenheim immer noch die erste Wahl der Altersvorsorge. Die meisten Familien müssen aber genau rechnen, um sich den Wunsch nach Wohneigentum zu erfüllen. Der Zuschuss verschafft etwas mehr finanziellen Spielraum“, so Carmen Blohm.

Auf die Frage, wie lange es das Baukindergeld geben wird, antwortet Blohm: „Die aktuelle Regelung gilt für alle Anträge, die bis zum 31. Dezember 2020 bei der KfW eingehen.“

Weitere Informationen zum Baukindergeld gibt es im Internet unter www.vblh.de/baukindergeld oder www.kfw.de/baukindergeld

Gesundheitstipp

Sturzprophylaxe - was ist das?

Rüdiger Heinrich
Walsrode

Sturzprophylaxe beinhaltet Prävention und Rehabilitation, das heißt sowohl die Verhinderung von Stürzen, die Vorsorge für glimpfliche Landungen als auch die wiederherstellenden Maßnahmen nach einem Sturz. Der Prävention kommt eine große Bedeutung zu, da sie die Basis für die Rehabilitation bildet. Unsere Erfahrung lehrt: Je „fitter“ man fällt, desto eher ist man wieder auf den Beinen.

Der individuelle Zustand des Betroffenen vor dem Unfall beeinflusst den Erfolg der Rehabilitation. Geschwächte stürzen eher und können auf Störungen nicht adäquat reagieren, zum Beispiel eine vorhergesehene Stufe durch elastisches Auffangen ausgleichen.

Ein trainierter bzw. motorisch geschulter „Bewegungsmensch“ kann den Anforderungen einer aktiven Regeneration rascher Folge leisten, als ein „Nichtbewegungsmensch“. Außerdem vollzieht sich beim Bewegungsmenschen die Wundheilung nach einer Verletzung rascher.

Bessere Kondition und Koordination lassen ihn unmittelbar nach dem Sturz und/oder bei Bettlägerigkeit (wichtig zur Vorbeugung von Thrombose) schneller wieder aufstehen.

Kurz ausgedrückt - die beste Prävention ist regelmäßige, vielfältige Bewegung. Ziel muss es sein, die gesamte Motorik lebenslang in Schwung zu halten.

Keine Scheu vor dem regelmäßigen Arztbesuch

Auch selbst verschuldete Krankheiten sind therapierbar

WALSRODE (sup/rie). Wenn Patienten die Begegnung mit ihrem Arzt möglichst vermeiden und den nächsten Termin immer wieder hinauszögern, dann ist nicht selten ein persönliches Schuldbewusstsein die Ursache. Bei Krankheitsbildern wie z. B. Übergewicht, Adipositas oder Diabetes ist vielen Betroffenen der Praxisbesuch unangenehm, weil sie sich selbst verantwortlich für ihren gesundheitlichen Zustand fühlen.

Man möchte weder ärztliche Vorhaltungen hören, noch sich für sein Verhalten rechtfertigen müssen. Oft führt dies dazu, dass allenfalls Rezepte abgeholt werden, während die kontinuierliche medizinische Beobachtung bzw. Gespräche mit dem Arzt unterbleiben. Das gilt besonders auch für langjährige Raucher, bei denen eine Lungenerkrankung diagnostiziert wurde. Die Kombination aus Schuldgefühlen und einer Scheu vor Konsequenzen für den eigenen Lebensstil erweist sich in zahlreichen Fällen als maßgebliches Hemmnis für eine Therapie.

Gewissensbisse sollten niemanden vom regelmäßigen Arztbesuch abhalten. Foto: Fotolia / Alexander Raths (No. 6065)

Mit dieser Strategie erweisen sich die Patienten natürlich keinen Gefallen, sondern sie forcieren lediglich den Grad ihrer gesundheitlichen Beeinträchtigung. Denn auch bei partiell selbst verschuldeten Krankheiten gibt es ein Recht auf die bestmögliche Behandlung bzw. auf die maximal erreichbare Bewahrung oder Verbesserung der Lebensqualität.

Die aktuelle Mitwirkung des Patienten an der Therapie interessiert jeden Arzt dabei wesentlich mehr als Versäumnisse in der Vergangenheit. Gerade zur Behandlung chronischer Erkrankungen hat es in den letzten Jahren eine Reihe bahnbrechender Fortschritte gegeben, die die Bereitschaft des Patienten zu einer konsequenten Therapietreue voraussetzen. So stehen heute wirkungsvolle Behandlungsoptionen selbst bei instabilen Erkrankungsphasen der chronisch-obstruktiven Lungenkrankheit COPD zur Verfügung. Patienten, die trotz einer bislang bewährten zweifachen Medikamentation unter Exazerbationen, also akuten Symptomverschlechterungen leiden, können mit einer neuen Dreifach-Fixkombination (Trimbow) ein deutliches Plus an Lebensqualität und Lebenszeit erzielen. „Exazerbationen sind schlimmer als ein akutes Koronarsyndrom“, warnt der Lungen-Spezialist Prof. Carl-Peter Criée (Bovenden). Deshalb sollten sich auch ehemalige Raucher nicht durch Gewissensbisse davon abhalten lassen, bei regelmäßigen Praxisbesuchen den richtigen Zeitpunkt für solch eine Dreifach-Therapie ermitteln zu lassen. Noch bitterer wäre nämlich die verspätete Erkenntnis, dem Arzt die notwendige Beobachtung des Krankheitsverlaufs verwehrt zu haben.

Anzeige

Gastropraxis Walsrode

Ulrich Niemann
Facharzt für Innere Medizin
und Schwerpunkt Gastroenterologie

Darmspiegelung zur Darmkrebsfrüherkennung
Magen- und Darmspiegelungen mit Polypabtragung und Blutstillungen
Enddarmspiegelungen mit Hämorrhoiden-Behandlung
Modernste Sedierungsverfahren · Videokapselendoskopie des Dünn- und Dickdarms
Ultraschall des Bauchraumes, Schilddrüse und Gefäße
H2-Atemtest · Kontrastmittelsonographie

Saarstraße 16 · 29664 Walsrode · Tel.: 0 5161-70 37 930 · Fax 0 5161-70 37 931
E-Mail: gastropraxis-walsrode@web.de

Öffnungszeiten: Mo. 8.00 – 13.00 Uhr
Di. 8.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 16.00 Uhr
Mi. 8.00 – 12.30 Uhr + 13.30 – 16.30 Uhr
Do. 8.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

Pokal zum zweiten Platz von berühmtem Paten erhalten

Vor Kurzem fand auf der Sportanlage der TSG Wörpedorf bei Grasberg ein Qualifizierungsturnier zum EWE-Cup statt. Für die Teilnahme hatten sich über dreihundert U11-Teams aus Norddeutschland beworben, letztendlich erhielten sechzig den Zuschlag. Aus dem NFV-Kreis Verden erhielt die U11 des TSV Brunsbrock die Zusage. Die Mannschaft hat den Kreis Verden gut vertreten und verlor lediglich im Finale gegen den SV Tungeln. Aus der Hand vom ehemaligen Torwart des SV Werder Bremen, Tim Wiese, der als Pate des Turniers auf der Anlage anwesend war, wurden alle Teilnehmer mit Siegerpokalen ausgestattet. Die drei Erstplatzierten treffen sich im Mai 2019 zum Endturnier am Weserstadion wieder. Die Mannschaften, die das Finale dann erreichen, spielen dies vor einem Bundesligaspiel des SV Werder im Stadion aus. red

Jubiläumsfeier mit Herbstball

SCHNEVERDINGEN (sha/rie). Zu seinem 40-jährigen Bestehen veranstaltet der Tanzsportclub (TSC) Schneverdingen am Samstag, 27. Oktober, einen Herbstball im „Funhouse“. Beginn ist um 20 Uhr.

Neben einem bunten Programm des Vereins sorgen die Lateinformation aus Walsrode (Bundesliga) und TSC-Trainerin Aleksandra Kaiser aus Hamburg mit ihrem Ehemann Jurij (Deutsche Meister über 10 Tänze) für eine atemberaubende Show. Musik gibt es von der Hamburger Band „Casino Royale“ und einem DJ. Die Moderation übernimmt Oliver Hofmann.

Karten gibt es jeden Mittwoch von 16:30 bis 20 Uhr in der Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen oder per E-Mail an ball@tsc-schneverdingen.de und Telefon (05193) 9663367 (AB).

Neue Gastropraxis im Gesundheitszentrum

WALSRODE (rie). Die Gastropraxis Walsrode nimmt am morgigen 1. Oktober ihre Arbeit im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) am Heidekreis Klinikum in Walsrode auf. Dabei muss Ulrich Niemann, Facharzt für Innere Medizin und Schwerpunkt Gastroenterologie, zunächst ein wenig improvisieren. Da er seine neuen Räume noch nicht beziehen kann, wird er seine Sprechstunde und Behandlungen im MVZ bzw. im Krankenhaus abhalten. Ab Anfang Februar 2019 sind dann seine Praxisräume im Gesundheitszentrum fertiggestellt.

Ulrich Niemann ist der Leiter der neuen Gastropraxis in Walsrode. Foto: rie

Ulrich Niemann begann seine medizinische Laufbahn als Krankenpfleger, machte dann das Abitur nach und studierte Humanmedizin. Mittlerweile verfügt er über jahrelange Erfahrung in seinem Fachbereich. Nach seiner Zeit als Leitender Oberarzt in einem Krankenhaus in Mecklenburg-Vorpommern war er zuletzt acht Jahre lang Chefarzt einer Klinik für Gastroenterologie, Pneumologie und Allgemeine Innere Medizin des Helios Klinikum Nienburg. Mit zurzeit drei, ab Februar dann sechs Krankenschwestern bzw. Medizinische Fachangestellte wird er sich in seiner Praxis um das Wohl der Patienten kümmern.

Die Gastropraxis bietet mit seinen modernsten endoskopischen Gerätschaften Darmspiegelungen zur Darmkrebsfrüherkennung an, auf die krankenversicherte Männer ab den 50. und Frauen ab den 55 Lebensjahr einen Anspruch haben. Des Weiteren werden Magenspiegelungen und Darmspiegelungen mit Polypabtragungen und modernste Blutstillungsverfahren vorgenommen sowie Enddarmspiegelungen mit Hämorrhoiden Behandlung durch Sklerosierung und Gummibandligaturen gehören dazu. Hierzu werden moderne Sedierungsverfahren angewandt. Auch führt der Facharzt Ulrich Niemann Ultraschall-Untersuchungen des Bauchraumes, der Schilddrüse und der Gefäße sowie Kontrastmittelsonographie bei Leber und Bauchspeicheldrüsenerkrankungen durch. Mit Atemtesten werden bestimmte Nahrungsmittel Unverträglichkeiten (Milchzucker, Fruchtzucker und Zuckeraustauschstoffe), aber auch bakterielle Fehlbesiedlungen erkannt. Durch die Videokapselendoskopie können Blutungsursachen im Dünndarm bzw. im Dickdarm (durch Entzündungen), Polypen oder Tumore festgestellt werden.

Ein Augenmerk wird in seiner Praxis auf die modernsten Behandlungen von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie Morbus Crohn und Colitisulcerosa gerichtet. „Der Bedarf ist da“, schließt Ulrich Niemann eine Versorgungslücke im Heidekreis. Die Menschen leiden zunehmend an Magen, Darm und Lebererkrankungen. Unter anderem durch vermehrte Stresssituationen und Umweltgifte.

Sichtlich Spaß hatten diese Kinder beim letzten Herbstferien-Camp der SG Bomlitz-Lönsheide. Foto: red

Herbstferienbetreuung für Grundschüler

BOMLITZ (elü/chi). Die SG Bomlitz-Lönsheide bietet für die Herbstferien ein fünftägiges Feriencamp an. Vom 8. bis 12. Oktober in der Zeit von 8 bis 13 Uhr (Nachmittagsbetreuung bis 15:15 Uhr) gibt es ein buntes Programm in der Sporthalle der Oberschule Bomlitz. Für den 11. Oktober ist eine Tagesfahrt zur „Nordwandhalle“ (Kletterpark) nach Hamburg geplant.

Informationen und Anmeldungen für die freien Plätze per E-Mail an: geschaeftsstelle@sgbomlitz.de oder telefonisch unter (05161) 4258.

Anlässlich des Krämermarktes öffnet das Atelier von Gudrun Hebenbrock seine Türen. Foto: red

Kunstwerke können auch ersteigert werden

DORFMARK (mnö/chi). Die Dorfmarker Künstlergemeinschaft öffnet anlässlich des Krämermarktes am heutigen Sonntag von 7 bis 16 Uhr das Atelier von Gudrun Hebenbrock in Dorfmark, Hauptstraße 11, gegenüber des Pastorenwaldes. Zu sehen sind viele Gemälde und Zeichnungen von Gudrun Hebenbrock, Monika Nöske, Alena Yadikina und Hartmut Presse. Mit etwas Verhandlungsgeschick können diese Gemälde günstig ersteigert werden.

„Leader“-Projekt „allersäule“ kann starten

Förderprojekt zum Aufbau von Ladestationen im Aller-Leine-Tal bewilligt

AHLDEN (lhi/rie). Ein großer Schritt für den weiteren Ausbau von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in der „Leader“-Region Aller-Leine-Tal ist getan. Im Rahmen der „Leader“-Förderung wurde das Vorhaben „allersäule“ vom Landesamt für regionale Entwicklung bewilligt. Das Projekt sieht die Installation von mindestens zwei Ladepunkten für E-Fahrzeuge in jeder der acht (Samt-)Gemeinden des Aller-Leine-Tals vor. Die genauen Standorte werden im Rahmen der Projektumsetzung noch abgestimmt.

Die zusätzlichen Ladestationen verbessern die Voraussetzungen zur Nutzung von Elektromobilität, für die sich immer mehr Menschen begeistern. Dadurch wird die Region für „Elektromobilisten“ von nah und fern attraktiver. Zusammen mit dem weiteren Ausbau von E-Carsharing-Angeboten, also die gemeinschaftliche Nutzung von elektrisch betriebenen Dorfautos gegen Gebühr, werden den Einwohnern so zum einen Mobilitätsalternativen angeboten. Zum anderen leistet das Projekt durch die Förderung von Mobilität auf der Basis erneuerbarer Energien einen Beitrag zum Klimaschutz in der Region.

Freuen sich für die Projektgruppe „E-Mobilität“ über die Bewilligung für das Aller-Leine-Tal: (von rechts) Lisa Hitzmann vom Büro KoRiS, Dr. Stefan Dreesmann aus Norddrebber, Corbinian Schöfinius mit Kindern aus Dörverden-Westen, Jörg Zöllner aus Schwarmstedt, Bürgermeister Karl-Gerhard Tamke aus Hodenhagen und Sigurd Gartzke aus Schwarmstedt. Foto: red

„Neben des vor Kurzem gestarteten Projektes zum E-Carsharing ist das nun bewilligte Projekt zum Aufbau von E-Ladesäulen ein weiterer wichtiger Baustein, um die E-Mobilität im Aller-Leine-Tal voranzubringen“, so Dr. Stefan Dreesmann als einer der Sprecher der Projektgruppe „E-Mobilität im Aller-Leine-Tal“.

Im nächsten Schritt wird eine Ausschreibung durchgeführt, um das beste Angebot für die Ladestationen auswählen zu können. Nach der vollzogenen Auftragsvergabe werden die Ladepunkte aufgebaut. In den kommenden Monaten soll der erste Spatenstich erfolgen.

An dem Projekt „allersäule“ Interessierte können sich an das „Leader“-Regionalmanagement, Julian Steiner vom deENet - Telefon (0561) 97062254 und E-Mail j.steiner@deenet.org - und Lisa Hitzmann vom Büro KoRiS - Telefon (0511) 59097430 und E-Mail hitzmann@koris-hannover.de - wenden.

Betreuung für Demenzerkrankte wie in einer Familie

BAD FALLINGBOSTEL (chi). Fast exakt ein Jahr ist es her, dass Max Greger und seine Mutter Isabel Greger eine Senioren-Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Bomlitz gegründet haben. Das erfolgreiche Konzept setzen sie nun zum 1. Oktober auch in Bad Fallingbostel um. Max Greger betont, dass es für Demenzkranke wichtig ist, in familienähnlichen Strukturen zu leben: „Dieses Konzept bieten wir mit unserer Wohngemeinschaft. Jeder Bewohner kann aufstehen und essen, wann er möchte. Wir geben lediglich eine Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung.“ So ist rund um die Uhr eine Pflegekraft zugegen und auch eine Hauswirtschafterin sorgt für den reibungslosen Ablauf der täglich anfallenden Arbeiten.

In den gemütlichen Wintergarten der Wohngemeinschaft können sich die Bewohner für Gesellschaftsspiele oder mit ihrem Besuch zurückziehen. Foto: chi

Die Bewohner sollen so selbstständig leben wie sie möchten. Um ihnen dies zu erleichtern, sind im Erdgeschoss, in dem sich ein großes Wohnzimmer, ein Esszimmer, die Küche, ein Badezimmer und ein großer Wintergarten befinden, alle Räume mit Rollator oder Rollstuhl zu erreichen. Um in die zweite Etage zu gelangen, steht ein hochwertiger Treppenlift zur Verfügung. Auch die Badezimmer sind seniorenfreundlich gestaltet, genau wie die Einrichtung, die absichtlich nicht top modern ist, sondern sich an dem Geschmack und Stil der meist älteren Bewohner orientiert. „Besonders schön ist es, dass unsere Bewohner hier bis an ihr Lebensende bleiben können. Als ausgebildete Palliativ-Care-Fachkraft kann ich sie bis dahin begleiten und für sie da sein“, berichtet Isabel Greger.

Die fünf Einzelzimmer, die eine Größe von 10 bis 18 Quadratmetern haben, warten nun noch auf die passenden Bewohner: „Da wir hier wie in einer Familie zusammen leben, muss die Chemie einfach stimmen, um ein positives Klima zu gewährleisten“, sucht sich Max Greger die Bewohner sehr sorgfältig aus. Ein gegenseitiges Kennenlernen unter den Bewohnern ist der Anfang einer vielleicht über einige Jahre dauernden und meist sehr umgänglichen Wohngemeinschaft.

Anzeige

Pflegeteam Greger

Fröhlich und beschwingt mit Demenz

Senioren-Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz:
- 24-Stunden-Betreuung
- Zuhause in familienähnlicher Struktur
- Alternative zum Pflege- und Seniorenheim
- Pflege und Betreuung in allen Lebensphasen

05161 6096 700
05161 6096 702
info@pflegeteam-greger.de
www.pflegeteam-greger.de

Pflegeteam Greger GmbH
Berthold-Schwarz-Str. 7 • 29699 Bomlitz

Fahrt mit dem SoVD Walsrode

WALSRODE. Der SoVD-Ortsverband Walsrode lädt ein zur Fahrt in die „Iserhatsche“, dem „Neuschwanstein des Nordens“ in Bispingen, für Freitag, 12. Oktober. Treffen ist um 12:30 Uhr auf dem Parkplatz am Klostersee. Anmeldungen bei Lonny Cole, Telefon (0174) 3359429, Anneliese Heller, (05161) 8689, sowie freitags von 10 bis 12 Uhr beim Onkologischen Arbeitskreis.

Flohmarkt in Eickeloh

EICKELOH. Am Samstag, 27. Oktober, wird von 14 bis 16 Uhr im Schützenhaus Eickeloh gebrauchtes, aber gut erhaltenes Spielzeug verkauft. Zudem findet man hier „alles auf Rädern“, vom gebrauchten Fahrrad oder Tretfahrzeug bis hin zum Kinderwagen. Schwangere und körperlich beeinträchtigte Käufer werden bereits ab 13:30 Uhr gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises eingelassen. Anmeldungen für Verkäufer unter Telefon (05164) 802100 oder (0162) 6371798 oder E-Mail an flohmarkteickeloh@web.de.

Anzeige

Hundesalon Bella
Heerstraße 32
29693 Hodenhagen
Tel: 0162 / 45 26 960
E-Mail: hundesalonbella@web.de
Inhaberin: Jennifer Binder

Fell- und Krallenpflege jetzt auch in eigener Praxis

HODENHAGEN (jbi/chi). Bereits seit dem 1. Juli befindet sich in der Hodenhagener Heerstraße 32 der Hundesalon „Bella“ von Jennifer Binder. Die gelernte Altenpflegehelferin hat mit der Anmietung der Praxisräume ihren Traum von der Arbeit mit Tieren verwirklicht. Nachdem sie seit Anfang des Jahres ihre Dienste als Hundefriseurin nur mobil anbieten konnte, freut sie sich, die Vierbeiner nun in eigens dafür gestalteten Räumlichkeiten behandeln zu können.

Jennifer Binder bietet in ihrem Salon neben der Fellpflege auch Pfoten- und Krallenpflege für Hunde an. Foto: chi

Zu ihrem Repertoire gehört neben der herkömmlichen Fellpflege wie Scheren, Trimmen und dem Entfernen von Unterwolle auch die Pfoten- und Krallenpflege sowie Augen- und Ohrenpflege. Während ihrer mehrwöchigen Ausbildung bei einem „Groomer“ (englische Bezeichnung für Hundefriseur) hat sie vor allem neben der Fellpflege auch Grundkenntnisse in den Bereichen Anatomie und speziellen Bedürfnissen bei Krankheiten gesammelt.

„Das Schönste an meiner Arbeit ist, wenn Frauchen oder Herrchen ihren frisch behandelten vierbeinigen Liebling abholen und sich diese genauso freuen wie ihre Hunde“, strahlt Jennifer Binder. Ihre Dienste bietet sie nach telefonischer Rücksprache im Salon an, kommt aber nach Absprache auch bei Ausnahmen ins Haus.

In einem kleinen Shop bietet sie neben Scher-Utensilien auch Hunde-Shampoos und Hunde-Zubehör an. In naher Zukunft ist geplant, dass sie in Kursen ihre Kenntnisse zur Fellpflege für Zuhause an Hundebesitzer weitergibt.

Behrs-Gartentipp

Was muss nun alles in die Erde?

Der Herbst ist da und somit ist die Pflanzzeit angebrochen

Damit uns das Frühjahr wieder bunt erwartet, müssen nun Zwiebeln von Tulpen, Krokussen und Co. gesetzt werden. Das geht noch, so lange der Boden offen ist. Als Faustregel gilt, die Zwiebeln doppelt so tief in die Erde zu setzen, wie sie groß sind. Grundsätzlich eignet sich am besten durchlässiger Boden, da Staunässe zu Fäulnis führen kann. Viele Frühlingsblüher stehen gerne in der Sonne, während aber Schneeglöckchen und Winterlinge zum Beispiel auch an den Gehölzrand gepflanzt werden können.

Nun ist auch Pflanzzeit für Obst- und andere Gehölze sowie Rosen (außer frostempfindliche Bäume wie Pfirsich und Aprikose, hier lieber bis zum Frühjahr warten). Ganz wichtig: Die Veredelungsstelle beim Obstbaum liegt oberhalb des Bodens, also nicht zu tief setzen. Bei der Rose ist es genau anders herum, da wird die Veredelungsstelle in die Erde gesetzt. Ansonsten Ballenware ein paar Stunden in Wasser stellen. Bei wurzelnackter Ware (also Pflanzen ohne Erdballen) die Wurzeln leicht einkürzen. Ein ausreichend großes Pflanzloch graben. Wichtig ist, dass die sich neu bildenden Wurzeln in lockerer Erde einwachsen können.

Simon Behr ist seit Jahren begeisterter Landschaftsgärtner und Fachagrarwirt.

Auf keinen Fall Dünger oder Stallmist einarbeiten, dadurch würden die Pflanzen nicht gut anwachsen. Aber Gesteinsmehl kann untergemischt werden. Mit Erde auffüllen, und einen Gießrand formen, damit das Wasser nicht abläuft. Nun durchdringend Wasser geben. Die Triebe der Pflanze um etwa ein Drittel zurücknehmen, um den Wasserverbrauch nach der Pflanzung möglichst gering zu halten. Bei Hochstämmen einen Stützpfahl daneben einschlagen und mit Kokosstrick oder Ähnliches mit einer Achterschlinge am Pfahl anbinden, um so für mehr Stabilität zu sorgen. Und schon steht einem bunten und grünen Gartenjahr 2019 nichts mehr im Wege.

Behr BAUMPFLEGE Ihr Fachmann für Baum und Garten

Fragen an den Gartenexperten senden Sie bitte an: info@baumpflege-behr.de

Benzen 44, 29664 Walsrode
Tel: 05161 8063800
Mobil 0172 9500637

Melodie und Mythologie im Tierkreis

Unterhaltsames Programm rund um die Tierkreiszeichen mit Otto Maier im Müllerhaus Brunsbrock

BRUNSBROCK (szw/chi). Der Kulturkreis Lintler Geest lädt ein zu einer musikalischen Reise durch den Tierkreis für Sonntag, 7. Oktober, ab 17 Uhr im Müllerhaus in Brunsbrock, Schmomühlener Straße 9. „Dr. OM“ alias Otto Maier bietet dabei ein unterhaltsames Programm mit Geschichten rund um die Tierkreiszeichen.

Wer kennt das nicht: eine sternenklare Nacht, den Blick in den Himmel gerichtet, fasziniert von Millionen kleinen Lichtern über sich und die immer wiederkehrende Frage nach den Sternbildern und ihrer Bedeutung? Diese Frage ist so alt wie die Menschheit und bietet viele Erklärungsmodelle aus den Hochkulturen der Antike, dieses scheinbare Chaos in eine sinnvolle Ordnung zu bringen. Die Sternenkonstellationen, die uns in unserer westlichen Welt am nächsten sind, sind die des Tierkreises. Die meisten dürften ihr Sternzeichen kennen, das Bild, unter dem man einst geboren wurde.

„Dr. OM“ alias Otto Maier erzählt mit dem „Hang“ Geschichten aus dem Tierkreis. Foto: red

Anhand der griechischen Mythologie rund um Gottvater Zeus und seinen Nachfahren unterhält „Dr. OM“ alias Otto Maier mit Geschichten um die Tierkreiszeichen im Wechsel mit den sphärischen Klängen der „Hang“, einem Instrument, dessen Beschreibung von „klingt indisch“ bis „klingt wie eine Harfe“ reicht und aussieht wie ein Ufo.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Informationen auch im Internet unter www.kulturkreis-lintelner-geest.de.

VLH-Beratung jetzt auch in Altenboitzen

ALTENBOITZEN (lsc/chi). In den Beratungsstellen der Vereinigten Lohnsteuerhilfe (VLH) werden bundesweit Steuerpflichtige – egal ob Student, Arbeitnehmer, Rentner, Pensionär oder Vermieter – in allen Fragen zur Lohnsteuer und zur Einkommensteuererklärung kompetent betreut. Für den Geschäftsbereich Walsrode steht jüngst Ludmilla Schmidt als Leiterin einer neuen VLH-Beratungsstelle in ihrem Büro in Altenboitzen den Mitgliedern des Lohnsteuerhilfevereins in allen steuerlichen Fragen zur Seite.

Als ausgebildete Steuerfachangestellte war Ludmilla Schmidt bislang für mehrere Steuerberater in der Region als auch in der Lohnsteuer-/Steuerbuchhaltung eines großen Energiekonzerns tätig. Mit ihren 20 Jahren Berufserfahrung ist Ludmilla Schmidt mehr als qualifiziert, die Leitung einer VLH-Beratungsstelle zu übernehmen. Das Erstellen einer Einkommensteuererklärung nebst Berechnung der zu erwartenden Steuerrückerstattung/Steuernachzahlung, die Überprüfung des Einkommensteuerbescheides oder aber einfach die versierte Kommunikation mit dem Finanzamt – Ludmilla Schmidt steht fachkundig in ihrem Büro in Altenboitzen bereit, den Mitgliedern des Lohnsteuerhilfevereins alle steuerlich relevanten Fragestellungen rund um Steuerklasse, Kindergeld, Sparerfreibetrag, Riester-Bonus und Abgeltungssteuer zu beantworten. Die Mitglieder des VLH zahlen nur einen jährlichen, an der Höhe des Einkommens bemessenen Mitgliedsbeitrag, um das ganze Jahr über von den Fachkenntnissen und Fertigkeiten von Ludmilla Schmidt zu profitieren. Wer sich über die Mitgliedschaft informieren möchte, kann sich sehr gerne mit der zuverlässigen Leiterin der VLH-Beratungsstelle unter Telefon (05161) 254361 sowie per E-Mail an ludmilla.schmidt@vlh.de in Verbindung setzen.

Ludmilla Schmidt hat die Leitung der VLH in Walsrode übernommen. Foto: red

Schlachtfest bei Landwurst Rose

GRETHEM. Zum großen Schlachtfest lädt Landwurst Rose für kommenden Sonntag, 7. Oktober, nach Grethem ein. Ab 10 Uhr wird es Schlachtplatten und weitere Köstlichkeiten aus frisch geschlachteten Produkten geben. Des Weiteren wird es einen Bauernmarkt und ein großes Kinderprogramm geben. Und natürlich gibt es auch wieder ein Gewinnspiel, bei dem ein Schwein für die eigene Truhe gewonnen werden kann.

Anzeige

Schlachtfest
am 7. Oktober
ab 10.00 Uhr
bei Landwurst Rose
in Grethem

Lesung mit Jörg Böhm

Krimiautor Jörg Böhm liest aus seinem neuen Buch „Niemandsblut“. Foto: böhm

KIRCHLINTELN Bestseller-Autor Jörg Böhm hält am Freitag, 26. Oktober, ab 20 Uhr im Lintler Krug, Hauptstraße 11, in Kirchlinteln, eine Lesung aus seinem neuen Kreuzfahrtkrimi „Niemandsblut“. Karten gibt es an der Abendkasse sowie im Vorverkauf bei der Tankstelle Bomnüter, dem Tourismus-Büro und im Reisebüro „Take Off-Reisen“ in Kirchlinteln.

Kartenreservierungen sind auch bis zum Vorabend der Veranstaltung möglich per E-Mail an krug-events@gmx.de.

Teamarbeit optimieren - Fehler minimieren

WALSRODE (ede/rie). Zu einer guten Teamarbeit tragen nicht nur profunde Sach- und Fachkenntnis bei, sondern ebenfalls die sogenannten Soft Skills. Die Volkshochschule Heidekreis bietet eine Bildungsurlaubsveranstaltung, bei der die wesentlichen Aspekte zu einer Auswahl von Soft Skills vermittelt werden: Kommunikation, situative Aufmerksamkeit, Entscheidungsfindung, Führungsverhalten/-fähigkeit, Stresskomponenten sowie Fehlerarten. Dozent ist Helmut Meyer.

Das Seminar findet vom 19. bis 21. November, jeweils von 9 bis 16 Uhr, in Walsrode, ATZ, Quintusstraße 35, Seminarraum 1 (Eingang 3) statt. Für den Kurs ist die Anerkennung als Bildungsurlaub beantragt. Selbstverständlich können auch Interessierte ohne Anspruch auf Bildungsurlaub teilnehmen.

Anmeldungen und Informationen unter Telefon (05161) 948880) oder per E-Mail info@vhs-heidekreis.de.

Plattdeutscher Stammtisch

DORFMARK. Der Plattdeutsche Stammtisch Dorfmark trifft sich am Dienstag, 2. Oktober, ab 19:30 Uhr im Gasthaus Meding. Dabei gibt Christa Ahlden allgemeine Hinweise, Verhaltensmaßnahmen und Vorschriften zur häuslichen Pflege von Angehörigen.

Wanderung vom Forum Bomlitz

BOMLITZ. Wanderführer Peter Kloy vom Kulturverein „Forum Bomlitz“ lädt ein zur monatlichen Wanderung durch die Region für Sonntag, 7. Oktober. Treffen ist um 14 Uhr an der Stellichter Kirche. Die etwa dreistündige Route führt über Kettenburg nach Wehnsen und wieder zurück nach Stellichte. Auf der rund elf Kilometer langen Strecke wird nach der Hälfte eine Kaffeepause eingelegt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Umfrage für ein Ziel: Nahversorgung in Dorfregion verbessern

OTERSEN (glü/rie). Für viele der rund 2.400 Einwohner in den Dörfern zwischen Bierde und Wittlohe ist die Nahversorgung mit Lebensmitteln längst zur „Weit entfernt“-Versorgung geworden. Im Rahmen einer zukunftsweisenden Dorfentwicklung in der Dorfregion entlang der L 159 engagiert sich die Themen-AG „Versorgung“ für Verbesserungen - und startet jetzt eine schriftliche Befragung um die Einwohner an den weiteren Planungen zu beteiligen.

Ein Laden im kleinen Wittlohe, drei Geschäfte in Otersen, zwei Lebensmittelläden sowie Bäcker und Fleischer in Häuslingen, ein Dorfladen in Bierde - alles Vergangenheit und auch in Böhme erinnert nur noch ein großes, verwaistes Schaufenster an den früheren „Tante Emma“-Laden. Mit dem als Selbsthilfeeinrichtung betriebenen Dorfladen in Otersen „von Bürgern für Bürger“ gibt es in allen acht Dörfern nur noch ein Vollsortimenter-Lebensmittelgeschäft und insgesamt sechs Hofläden.

Um die Situation so gut wie möglich zu verbessern, wurden in mehreren Sitzungen der Themen-AG „Versorgen“ erste Ideen für konkrete Verbesserungen diskutiert. Möglich erscheint ein regionaler, virtueller Marktplatz auf einer Internet-Plattform, die Vernetzung des Dorfladens, der sechs Hofläden und weiterer Anbieter, ein Modell

Für die Themen-AG „Versorgung“ hat deren Sprecher Günter Lühning aus Otersen jetzt einen Info-Brief und eine 1-seitige Befragung erstellt. Um die Beantwortung der Fragen, meistens schnell und einfach durch ankreuzen möglich, werden die Einwohner aus allen 8 Dörfern bis zum 5. Oktober gebeten. Die Antwortbögen können vor Ort bei den Bürgermeistern oder Ortsvorstehern abgegeben oder per Post an Günter Lühning nach Otersen gesandt werden. Das Informationsschreiben mit dem Fragebogen steht im Internet bei www.otersen.de zum Herunterladen zur Verfügung und an alle Haushalte in den acht Dörfern verteilt.

Herbstferien-Programm

SCHWARMSTEDT (jzö/chi). Der Samtgemeinde-Jugendring Schwarmstedt (SGJR) hat für die Herbstferien einige Veranstaltungen zusammengestellt: So bietet der SGJR eine Tagesfahrt nach Wunstorf am 12. Oktober ab 9 Uhr an. Kinder ab 10 Jahren lernen eine Produktionsstätte für Rübensaft kennen. Anmeldungen bei Peter Brandt, Telefon (0173) 6041261.

Am Dienstag, 2. Oktober, ab 15 Uhr wird für Kinder ab 8 Jahren Boule angeboten. Kugeln werden gestellt. Treffpunkt ist die Bouleanlage in Schwarmstedt, Hauptstraße. Infos bei Robby Lenthe, Telefon (0173) 6002196.

Der Reit- und Pferdehof Rosentalweisen in Nienhagen lädt ein, vom 6. bis 13. Oktober das kleine Reitabzeichen zu erwerben. Infos bei Kerstin Trenz unter Telefon (05071) 800128.

Um die Schöpfung geht es vom 9. bis 12. Oktober bei der Kinderbibelwoche der ev. Kirchengemeinde Schwarmstedt. Beginn ist jeweils um 9 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 3a. Der Abschlussgottesdienst ist am 14. Oktober. Anmeldungen für Kinder von 6 bis 11 Jahren bei der Diakonin Silke Reimann, Telefon (05071) 5115611, oder direkt im Gemeindehaus.

Kinder von 10 bis 14 Jahren können am 10. Oktober von 14:30 bis 16 Uhr bei der „Naschkatze" Schwarmstedt Schokolade selbst herstellen. Anmeldung im Laden, Hauptstraße 9, oder unter Telefon (05071) 6678867.

Zu einem bunten Programm mit Spielen und Schauübungen lädt die Jugendfeuerwehr Gilten Kinder und Jugendliche von 10 bis 18 Jahren (und Eltern) ein. Gefeiert wird am 14. Oktober von 12 bis 16 Uhr das Jubiläum „30 Jahre Jugendfeuerwehr" im Norddrebber Dorfgemeinschaftshaus, Hohe Eschweg.

Weitere Infos unter www.ferienprogramm-schwarmstedt.de.

Politischer Frühschoppen und vieles mehr

Kirchlinteln feiert seinen 358. Rübenmarkt - Enthüllung vom „Röbenmarktsmann" einer der Höhepunkte

KIRCHLINTELN (hrö/chi). Das Frühstück mit einem verbalen Schlagabtausch war auch in diesem Jahr einer der Höhepunkte des 358. Rübenmarkts, der kürzlich an zwei Tagen gefeiert wurde. Spannend und mit viel Humor trugen die Moderatoren Dörte Wöbse-Hogrefe und Fred Martens ihre „Lintler Geschichten" vor.

Der Laternenumzug für die Kinder war am Freitagabend der Auftakt für den Markt, der anschließend von Bürgermeister Wolfgang Rodewald offiziell eröffnet wurde. Die Enthüllung der Holz-Skulptur des „Röbenmarktsmannes" war der Höhepunkt des ersten Abends. Bildhauerin Ragna Eusch aus Ahausen hatte diese Figur aus einem Baumstamm mit dem Einsatz von Motorsägen geschaffen. Bewundert wurde diese auch „Pingelheini" genannte Figur von den Gästen auf dem Scharnhusenplatz, die bis Mitternacht in idyllischer Atmosphäre dem Klönschnack frönten oder der Musik lauschten.

Die Enthüllung der Holz-Skulptur „Röbenmarktsmann" war einer der Höhepunkte des Kirchlintelner Rübenmarktes. Foto: red

Am darauffolgenden Tag nutzten viele Schnäppchenjäger die Gelegenheit für eine Runde über den Flohmarkt. Auf dem weiteren Gelände gab es Buden von Kunsthandwerkern sowie privaten Gruppen und Vereinen und für Kinder und Erwachsene gab es zahlreiche Mitmach-Aktionen. Nach einer Andacht wurde „Rübezahl" gespielt, dass dem Bingo ähnelt. Nach der Kaffeetafel lichtete sich der Platz und die abendliche Zeltfete schloss den Markt ab.

Kamine und Kachelöfen

Für warme Momente im Herbst und Winter

Symbol für Behaglichkeit und Wärme

Vorzüge eines Ofens in den eigenen vier Wänden

lps/Cb. Im Zeichen der Altbaumodernisierung und Entkernung ganzer Wohnblöcke konnte es vielen Eigentümern und Mietern nicht schnell genug gehen, die angeblich überflüssigen Öfen zu entsorgen. Auch in Einfamilienhäusern verschwanden die Öfen oder blieben allenfalls als dekoratives Element erhalten. Mittlerweile hat sich das Bild gewandelt.

Der von Hand gesetzte Kachelofen ist wieder ein Symbol für Behaglichkeit und Wärme.

Öfen können auch klimafreundlich sein, denn die Befeuerung mittels Pellets und Holzscheiten hat sich verbessert. Moderne Kachelöfen bieten schadstoffarme Verbrennung. Anders als früher gibt es den Kachelofen heute in Variationen. Der traditionelle Grundofen erwärmt sich langsam, weist dafür aber eine hohe Speicherfähigkeit auf.

Daneben werden Warmluftöfen angeboten, die nach Bedarf mit modernen Heizeinsätzen ausgestattet werden können, um mit Holz, Öl oder auch Gas zu heizen.

Die Mehrzahl entscheidet sich heute nicht für offene Kamine, sondern für die geschlossene Version, einen Kamin mit großflächiger Sichtscheibe, durch die man das flackernde Licht auch gut betrachten und genießen kann.

Hat man schon einen Kamin im Haus, kann ein neuer Kaminofen ohne große Umstände eingebaut werden, denn ein Rauchabzug ist bereits vorhanden.

Energiekostensenker und Seelenschmeichler

Speckstеinöfen überzeugen mit Effizienz und Wohlfühlfaktor

(epr) In der kalten Jahreszeit gibt es kaum etwas Schöneres, als es sich zu Hause dank der Wärme eines feuerbetriebenen Ofens behaglich zu machen. Die Modelle der neuen KARELIA-Serie von Tulikivi verbinden handfeste ökologische und ökonomische Vorteile mit emotionalen Werten: Flackernde Flammen entzücken die Seele, angenehme Strahlungswärme verwöhnt die Haut und Energieeffizienz sorgt für ein gutes Gewissen und geringe Kosten. Ermöglicht wird das durch den Einsatz von Speckstein – seine hohe Wärmeleitfähigkeit und Wärmespeicherkapazität machen das Naturprodukt zum idealen Ofen-Baustoff. So kann ein Tulikivi-Speckstеinofen im Vergleich zu einem Kaminofen die zehnfache Menge Energie speichern. Zudem garantiert die schnelle und starke Verbrennung mit der patentierten Technik von Tulikivi einen hohen Wirkungsgrad: Mit nur zwei bis drei Befüllungen strahlt die Feuerstätte bis zu 36 Stunden lang Wärme ab. Denn beim Gegenstromprinzip durchlaufen die heißen Verbrennungsgase das Innere des Ofens erst mehrere Meter, bevor sie in den Rauchzug gehen. So wird die Energie im Material gespeichert und von da aus gleichmäßig abgegeben. Gleichzeitig verbrennen Scheitholz oder Pellet extrem sauber – das bedeutet wenig Asche und vor allem wenig Emissionen. Mehr unter www.tulikivi.com.

Die Speckstеinöfen von Tulikivi geben eine wohltuende, sonnenlichtähnliche Strahlungswärme ab, die sich gleichmäßig im Raum verteilt und so für eine stabile Raumtemperatur sorgt. (Foto: epr/Tulikivi)

KAMINHOLZ
Eiche, Birke, Buche, Erle
Tel. 0 51 64 / 82 49

Das Ofenhaus
A+
400 € sparen
Contura 620T Style SPECKSTEIN ~~2.390,-~~ Jetzt ab 2.990,-
OFENMANUFAKTUR COLNRADE
Neu: OfenHausMagazin gratis auf ofenhaus.de
Energieeffizienz A+
OFEN HAUS MAGAZIN
Colnrade Mo-Fr: 9-19 Sa: 9-18 So: Café 14-18 Dorfstr 21 04434-555

WWW.OFENHOLZ.DE
Birke, Eiche und Gemisch, ofenfertig oder frisch
Manfred zum Hofe, Tel. 0 51 63 / 9 10 60

KACHELOFEN- & KAMINBAU
KAMINÖFEN
SCHORNSTEINBAU
FLIESENARBEITEN
KACHELOFEN- & KAMINBAU Haenel MEISTERBETRIEB
Alfred Haenel GbR
Dorfmark
Poststraße 1
Telefon 0 51 63 / 3 83

KAMIN- UND KACHELOFENBAU
BERATUNG – PLANUNG – AUFBAU – SERVICE
Jetzt auch mit finnischen Speckstеinöfen!
Wohlige Wärme nach Ihren Wünschen maßgeschneidert vom Fachmann
ALFRED SUHR
OFENSETZERMEISTER
Am Bahnhof 41, 29664 Walsrode
Termine nach tel. Absprache: Telefon 0 51 61 / 35 34 · Fax 0 51 61 / 7 35 51

HERBST-ANGEBOT
bis zum 15. 10. 18
Jetzt wird es richtig gemütlich.
Sparen Sie bis zu 400 € auf ausgewählte hase-Kamine
z. B. Sila Plus
KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN
Heinrich-Hertz-Str. 4
29664 Walsrode
Tel. 05161 6030015
www.kaminland.de
Filiale der Kaminland Handels GmbH, Oldenburg

Erlebnisse im Einklang mit der Natur

Die sanfte Art der Erholung steht auf Samsö für Genießer bereit

BALLEN. Wenn es auf der dänischen Insel Samsö einmal laut zugeht, liegt es entweder am Wind oder an der aufbrausenden Ostsee, oder an beiden. Ansonsten scheint das Eiland die Ruhe zu verkörpern, die hier auch gern mit „hygge“ bezeichnet werden kann. Zu den belebenden Elementen der inseltypischen Gelassenheit zählt auf jeden Fall das Anladen der Fährschiffe im Hafen Ballen, der mehrmals täglich von den Transportmitteln der Gesellschaft Faergen angelaufen wird. „Das ist auch im Winter so“, erklärt ein Mitarbeiter aus der Tourismusbranche und weist darauf hin, dass die Insel ein Ganzjahresziel für Erholungssuchende ist. Vornehmlich kommen die Gäste vom Festland, aus Deutschland und natürlich aus dem nahe gelegenen Schweden.

Mette Maj erntet mit ihrem Tantra-Yoga-Angebot auf der Insel viel Zuspruch von Besuchern, die in aller Regel vom Festland kommen.

Da weder Wanderer noch Angler zu den lautesten Freizeitsportlern gehören, passen diese natürlich hervorragend ins Bild des Tourismus‘. Entsprechend groß ist die Resonanz bei beiden Freizeitgruppen, die Insel Samsö als Traumziel zu bezeichnen. Darüber hinaus gehören auch Kanu- und Kajakfahrer zu dieser Gruppe. Für sie bietet Samsö eine Fülle von Möglichkeiten. Nun haben die 3.700 Bewohner der Insel im Kattegat nicht die Bettenkapazität wie Mallorca. Es reicht aber aus, um die Zielgruppe in allen Wunschkategorien unterzubringen.

Schon der beschauliche Hafen von Ballen, der „Hauptstadt“ von Samsö, strahlt eine genüssliche Gemütlichkeit aus. Im Becken dümpeln neben einigen Yachten betuchter Gäste zahlreiche kleine Fischerboote, die von den Besuchern gechartert werden können. Gesäumt wird das idyllische Ensemble von gastronomischen Betrieben, von denen sich keiner die Blöße geben will, unterhalb eines Sterneniveaus kochen zu wollen. Im Mittelpunkt steht dabei konsequent die Ernte von heimischen Feldern, aus den Gärten der Insel oder dem endlos scheinenden Gewässer um Samsö herum.

Wer schon einmal im Entspannungsmodus ist, kann diesen Zustand noch toppen, indem er sich an Mette Maj wendet. Die Tantra-Yoga-Lehrerin hat erst vor kurzer Zeit ihr Studio auf dem Dachboden des bäuerlichen Schobers eröffnet und darf sich über Zulauf aus ganz Europa freuen. „Es ist erstaunlich, wie gern die Menschen innere Ausgeglichenheit suchen. Hier können sie vollends für Stunden und nachhaltig aus dem Beruf heraustreten“, schildert die Lehrerin, die in den Wintermonaten weitere Seminare in Indien belegt, um ein möglichst breites Spektrum an Wissen und Übungen zu vermitteln.

Etwas lebendiger geht es hingegen bei der Falknerin Louise Vedel zu. Greifvögel bis zur Größe eines amerikanischen Weißkopf-Seeadlers zeigen ihre Flugkünste nahezu täglich einem begeisterten Publikum. Mit Geschwindigkeiten von bis zu 400 Stundenkilometern sausen die Vögel durch die Lüfte und über die Köpfe der staunenden Betrachter hinweg. „Jetzt suche ich einen ganz Tapferen“, fordert Louise Vedel die Menge aus mehreren Dutzend Menschen auf. Der Schüler einer der oft zu Gast kommenden Schulklassen meldet sich mutig. Ihm soll ein Raubvogel auf dem Kopf landen. Zunehmend mulmig wird ihm, als Louise Vedel den Ruf folgen lässt: „Christiano Ronaldo, Du kannst kommen!“ Kurz darauf bricht die Menge in Gelächter aus. Aus einem Gehege kommt ein Merlin geflogen und setzt sich auf dem Kopf des minutenlang als Helden geltenden Jungen. Der Merlin ist bekanntlich der kleinste Raubvogel Europas und erreicht nahezu die Größe einer Elster.

Falknerin Luise Vedel begeistert mit ihrer Show die Gäste mit ihren über 20 Raubvögeln. Fotos: Sohnemann

Louise Vedel bietet mit ihren fünf angestellten Falknerinnen Shows, die viel Beachtung finden. Die Touristen indes interessieren sich auch für die typisch dänische Bauweise von Häusern. Teilweise erscheinen sie in ihrer geduckten Art wie die Utensilien von Puppenhäusern. Immer liebevoll umrankt von Rosen und anderen dekorativen Pflanzen. Eine besondere Idylle bietet die Ortschaft Nordby. Der örtliche Löschteich, der das Zentrum des Dorfes abbildet, ist umbaut von den kleinen, schmuckvollen Häuschen, wobei sich in der Mitte des Teiches Enten ihr Zuhause eingerichtet haben. Da die Insel nicht länger als 27 Kilometer ist, können Gäste hier nahezu alle Plätze ausfindig machen, in der sich die Natur mit all ihrer Schönheit widerspiegelt. So ist es ratsam, seinen Aufenthalt auf Samsö für mindestens eine Woche zu planen, wenn man die Natur liebt.

Zu erreichen ist Samsö über Kalundborg auf Fünen. Von dort verkehren die Fähren nach Ballen mehrmals täglich, wobei eine Überfahrt knapp über eine Stunde dauert und bereits die erste Lektion der Entspannung verabreicht. Bei der Fahrt nach Kalundborg fallen Brückenzoll-Kosten an, die mit jeweils 240 dänischen Kronen (etwa 33 Euro) zu Buche schlagen.

Kurt Sohnemann

Malerisch liegt der Kern der Ortschaft Nordby um den zentralen Löschteich des Ortes.

Anzeige

Uwe Dierking
Gewerbegebiet Buchholz · An der Autobahn 38
Tel. 05071 3252 · www.uwedierking.de

Reisen mit Pfiff !!!
sicher · bequem · informativ · herzlich

2 Tage Berlin mit “Grüne Woche” 129,- €
26. - 27.01.2019
1x Ü/F im 4-Sterne Hotel im Zentrum Berlins.
Stadtrundfahrt Berlin mit Führung, Eintritt “Grüne Woche”.

11 Tage USA - Südstaaten 2950,- €
26.02. - 08.03. und 12. - 22.03.2019
9x Übernachtung mit Frühstück und Abendessen.
Entdecken Sie mit uns die Südstaaten der USA.
Wandern Sie mit uns auf den Spuren von Elvis Presley in Memphis. “Fackeln im Sturm” und “Onkel Toms Hütte” unter diesen Mottos gehts in den Süden durch das Mississippigebiet. Der “Great River Road”, Natchez, New Orleans...

9 Tage Griechenland - Flug-/Busreise 1399,- €
13. - 21.05.2019
7x Übernachtung mit Frühstück in guten Hotels,
1x Fährübernachtung. Flug von bzw. nach Athen.
Olympia, Sparta, Athen, Delphi und mehr.
Genießen Sie eine beeindruckende Rundreise mit vielen Sehenswürdigkeiten und informativen Führungen.

8 Tage Norwegen 1195,- €
26.06. - 03.07.2019
2x Übernachtung auf der Hin- und Rückreise auf der Color-Line, 5x Übernachtung in den schönen Hotels in Norwegen, 7x Frühstück und Abendessen, Fjordland und Gletscher, Seen und Berge -
alles was Norwegen ausmacht!

8 Tage Ungarn 999,- €
14. - 21.07.2019
2x Ü/F bei der An- und Abreise in Passau, 2x Ü/F in Budapest, 3x Ü/F am Balaton, 6x Abendessen im Hotel, 1x Abendessen im Budapester Weinkeller. Stadtführung in Budapest. Puszta-Ausflug, Balatonrundfahrt mit Badacsony-Weingebiet.

5 Tage tschechisches Riesengebirge 499,- €
18. - 22.09.2019
4x Übernachtung mit Frühstück und Abendessen im ****Hotel in Spindlermühle, Ausflüge zur Schneekoppe mit Seilbahn, Elbquelle, Felsenstadt und vieles mehr erwartet uns im Sudetenland.

Bürozeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

Springbrunnen im Park von Kasteel Rosendael

ARNHEIM (joh/so). Was viele nicht wissen ist, dass es in den Niederlanden zahlreiche Schlösser gibt, die romantischer kaum sein können. Das Kasteel Rosendael in der Nähe von Arnheim zum Beispiel imponiert durch den umliegenden Park mit einem Teehaus, einer Muschelgalerie sowie besonderen Brunnen.

So manch einer dieser Brunnen kann einen auch bei dem romantischen Spaziergang überraschen, wenn Wasser aus dem Boden schießt! Bereits im Jahre 1670 wurden in dem Park einige dieser Wasserfälle und Fontänen angelegt, die vereinzelt noch heute zu sehen sind. Auch das Schloss mit der ursprünglichen Einrichtung kann im Rahmen einer Führung besichtigt werden.

Infos: https://rosendael.glk.nl/alles-over-kasteel-rosendael/openingstijden/

Schloss Rosendael mit seinem romantischen Park. Foto: NBTC

Wo der Bauer der Wirt ist

MERAN (ahm/so). Hausmannskost aus hofeigenen Produkten, selbst gekelterte Weine und authentisches Ambiente: Mit diesen Alleinstellungsmerkmalen präsentieren sich die 42 familiengeführten Hof- und Buschenschänke der Südtiroler Marke „Roter Hahn“ in der neu aufgelegten Broschüre „Bäuerlicher Feinschmecker 2018/19“.

Auf 80 Seiten finden Interessierte einen bebilderten Überblick zur Geschichte der Betriebe und zu deren kulinarischen Spezialitäten. Trotz der strengen Kriterien des Qualitätssiegels konnten sich drei neue Bauernhöfe für die diesjährige Auflage qualifizieren, zum „Schankbetrieb des Jahres 2018/19“ wurde der Nalserbacherkeller im Meraner Land gekürt.

Gratis-Bestellungen oder Download des Gastroführers im Internet unter www.roterhahn.it.

Besuch der Vierschanzentournee oder des Biathlon-Weltcups

WALSRODE (der/so). Wintersportfans kommen durch Dertour Live in der kommenden Saison ganz nah an ihre Wunschziele und Sportidole: Der Veranstalter hat zu besonders beliebten Events Reisepakete geschnürt, darunter zu den Rennen des Biathlon-Weltcups in Europa und Übersee sowie zu den Skisprung-Wettkämpfen der Vierschanzentournee rund um den Jahreswechsel.

Biathlon und Vierschanzentournee gehören zu den beliebtesten Wintersportevents des Jahres und begeistern immer mehr Menschen. Daher empfiehlt Dertour-Produktleiter Tom Rostek Wintersport-Fans, sich rechtzeitig um die Reisebuchung zu kümmern, bevor Eintrittskarten knapp werden: „Bis Mitte Oktober sollte gebucht werden. Nur dann bekommt man noch gute Tickets und ein Hotel, das gut an die Wettkampfstätten angebunden ist.“

Weitere Infos: In allen Reisebüros mit dertour-Angeboten und unter www.dertour.de.

Apfelmarkt Visselhövede

Mit großem Kunsthandwerkermarkt am 3. Oktober

© Dionisvera – Fotolia.de

Nicht nur Wissenswertes über Äpfel

Apfelmarkt Visselhövede bietet am 3. Oktober auch Live-Musik und viele Aktionen

Visselhövede. Beim Visselhöveder Apfelmarkt, der in diesem Jahr am Mittwoch, 3. Oktober, stattfindet, wird für die Besucher erstmal eine Aktionsbühne bereitstehen, auf der von 13:15 bis 17:30 Uhr ein buntes Bühnenprogramm geboten wird. Verantwortlich hierfür zeichnet sich das Planungsteam des Präventionsrates um Andreas Goehrt. Unter anderem wird die Gruppe „Drums Alive“ zu hören sein, ebenso wie der Posaunenchor und Musiker und Erzieher Tom Kirk mit seinen „Momos“. Auch die Nindorfer Tanzgruppe, der Singkreis Visselhövede und „Sieglind und Max“ sind vertreten. Es gibt Krafttrainings- und Skatervorführungen und vieles mehr. Die Aktionsbühne wird auf der Goethestraße vor dem Schuhaus Schuhmann aufgebaut, die anlässlich des Apfelmarktes wie immer für den Straßenverkehr gesperrt ist. Nur bei Regen können die Veranstaltungen leider nicht stattfinden. Bereits zum neunten Mal lädt der Gewerbeverein Visselhövede und die Einzelhandelsgeschäfte von 13 bis 18 Uhr in die Innenstadt zum Bummeln mit vielen Attraktionen ein. Dabei erwartet die Besucher ein verkaufsoffener Feiertag mit regionalem Charme. Nicht nur Äpfel in allen Variationen, sondern auch andere Obst- und Gemüseprodukte aus dem Alten Land werden feilgeboten.

Abgesehen von diversen Variationen des Apfels werden auch andere Obst- und Gemüseprodukte auf dem Markt ausgestellt. Foto: red.

Es gibt viel Wissenswertes rund um den Apfel und weitere Leckereien der Paradiesfrucht. Ebenso sind die Hofläden vertreten, die Produkte aus der Region, unter anderem Kunsthandwerk, Floristik und Dekorationen für den Garten, Körbe, Holzarbeiten und vieles mehr anbieten.

Mit dabei ist auch wieder Pomologe Nils Supthut aus Dörverden. Der Apfelfachmann, der beim Streuobstverein Illhon, gegenüber Juwelier Desens, zu finden ist, gibt sein Wissen gegen einen kleinen Obolus über neue und alte Apfelsorten gerne an die Besucher weiter. Wer gerne seine Sorte bestimmen lassen möchte, sollte ein paar Äpfel, ungewaschen, unbeschädigt und nicht in Plastiktüten verpackt, mitbringen. Zahlreiche Vereine und Institutionen haben ihr Kommen zugesagt und tragen durch Aktionen an ihrem Stand zum Gelingen des Apfelmarktes bei. Auch die Landfrauen sind mit von der Partie, die mit selbstgebackenem Kuchen vor dem Modehaus Fedderken nicht fehlen dürfen. Dazu passt frisch gepresster Apfelmost vom Streuobstverein Ilhorn. Musikalisch unterhalten werden die Besucher auch vom Spielmannszug „Train of Music“, der musizierend durch die Goethestraße zieht und von der Segelkameradschaft „Sherry“, die die Gäste bereits in den letzten Jahren mit ihrer Darbietung nordischer Lieder begeisterten.

Für die kleineren Besucher des Marktes wurde auch wieder einige Attraktionen geplant. Foto: red.

SI-Bobath
Neurologie
Orthopädie
Psychiatrie
Psychosomatik
Pädiatrie
Geriatrie

Ist mobil macht mobil
ERGOTHERAPIE PRAXIS
Bobath- und SI-Therapie
Sabine Dettmer
staatl. anerkannte Ergotherapeutin
Behandlung von Kindern und Erwachsenen alle Kassen – Hausbesuche

Suche Ergotherapeut/in
Neurologische Kenntnisse und Führerschein Kl. B erforderlich.
Danziger Straße 1 · 27374 Visselhövede
Tel. 0 42 62/95 60 09 · Fax 0 42 62/95 81 63
Mobil 01 71/4 17 53 62 · E-Mail: dettmer-vissel@t-online.de

zum Apfelmarkt von 13 bis 18 Uhr geöffnet !
vento
Schwarzwälder & Timmann GbR
e-bikes - Fahrräder - Rennräder
Vorjahres e-bikes stark reduziert !
SPARTA Something Special
FALTER
STEVENS
RALEIGH
Kalkhoff
Marktplatz 3 27374 Visselhövede Tel. 04262 95 68 043
www.ventoweb.de
www.ventoshop.de

Aus GRÜN wird ORANGE,
da aus Viking 2019 Stihl wird!
Daher räumen wir unser komplettes Viking-Rasenmähersortiment und gewähren
HOHE RABATTE!
GLOCKZIN BEWEGT WAS
Verkauf • Service • Ersatzteile • Meisterwerkstatt
Lindenstr. 11-13, 27374 Visselhövede, Tel. 0 42 62 / 93 11-0

Viel Erfolg beim Apfelmarkt
Da will ich hin!
curata PFLEGEEINRICHTUNGEN gemeinsam besser
HAUS AM VISSELPARK
Pflege in familiärer Atmosphäre mit Kompetenz und Herzlichkeit, seniorengerechte Menüauswahl, Dementenbetreuung und Schwerstpflege, abwechslungsreiches Freizeitangebot, intensive Biografiearbeit.
Gerne führen wir Sie durch unser Haus.
Wir beraten und informieren Sie unverbindlich!
27374 Visselhövede | Rotenburger Straße 22 – 24
Telefon 0 42 62-9 56 23 | Fax -12 25
haus-am-visselpark@curata.de | www.curata.de
Wir suchen Fachkräfte (m/w) Vollzeit/Teilzeit und geringfügig

Apfelmarkt
mit Modepremiere für den Herbst
verkaufsoffen: 03.10.18 von 13 - 18 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!
MODEHAUS fedderken
Tel.: 04262/2276 • Mode-Fedderken@t-online.de
Goethestraße 3 • 27374 Visselhövede
www.mode-fedderken.de
GERRY WEBER s.Oliver CASA MODA

Filme über das Leben in Visselhövede

Visselhövede. Mehr und mehr Gefallen findet der Kultur- und Heimatverein an seiner Beteiligung am Visselhöveder Apfelmarkt während des Tages der Deutschen Einheit mit dem Info-Stand vor und in der Passage des Hauses Goethestraße 2. Nirgendwo sonst bietet sich eine so gute Gelegenheit zur Begegnung und zum Gespräch mit dem Publikum über die heimische Kulturarbeit und das reichhaltige Visselhöveder Programmangebot, so Pressesprecher Erhard Grunhold.

Viele neue Mitgliedschaften sind hier schon ausgelöst worden bis hin zum Vorstandsnachwuchs.

Um die Aufmerksamkeit und das Interesse am Info-Stand zu fördern, wartet der Kulturverein gern mit Besonderheiten auf. Diesmal gibt es musikalische Begleitung durch den St.-Johannis-Posaunenchor. Und die für ihre Kunstfertigkeit im Nähen bekannte Visselhövederin Tina Brandes bereichert den Stand durch eine Ausstellung textiler Kunst der Oberflächengestaltung unter dem Thema „Historisches Backhaus im Jahreslauf“.

Dazu hat sie in der Umgebung viele historische Backhäuser zur Inspiration aufgesucht. Aus ihren Ideen sind zwölf kalendarische Motive eines Jahresverlaufs in filigraner Näharbeit entstanden, stimmungsvoll auf den gedachten Zeitraum abgestellt.

Die unterschiedlichsten Backhausmotive hat sie in Bezug auf das ausgewählte Themenprojekt landschaftlich in das Allertal eingebettet.

Ob symbolisierte Lattenzäune, Blumenstängel, Hausgiebel oder bewirtschaftete Flächen, überall entdeckt man bei genauer Betrachtung alte Backrezepte.

Erhard Grunhold führt in der Passage wieder Filme über das Leben in Visselhövede vor.

Zusammen 90 Jahre im ver.di Bildungs- und Tagungszentrum sind (von links) Liane Nork, Ingrid Berwardt und Edith Vogel beschäftigt. Foto: rie

90 Jahre bei ver.di

WALSRODE (rie). Jubiläum wurde jetzt im Walsroder ver.di Bildung- und Tagungszentrum gefeiert. Gleich drei Mitarbeiterinnen blickten auf „runde" Betriebszugehörigkeiten zurück.

Ingrid Berwardt ist bereits seit 40 Jahren bei ver.di angestellt. Bis 1980 wohnte sie in den „Mädchenzimmern" des Hauses, die mittlerweile zu Gästezimmern umgebaut worden sind. In den vergangenen vier Jahrzehnten hat sie in vielen Abteilungen des Tageszentrums gearbeitet und ist seit zehn Jahren im Reinigungsbereich tätig, in dem sie für die Sauberkeit der Saunalandschaft, die es seit 2013 gibt, verantwortlich ist.

Edith Vogel feierte ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit. Ihr Einsatzbereich war immer die Küche - Reinigung, Abwasch und zum Teil Beiköchin. Ihre Spezialität ist der jeden Tag frisch hergestellte Obstsalat. Ein Händchen hat sie für das Eindecken der Tische zu besonderen Anlässen und bei der liebevollen Dekoration der Räumlichkeiten.

Ebenfalls seit 25 Jahren arbeitet Liane Nork im Bildungs- und Tagungszentrum. Sie startete zunächst als Teilzeitkraft im Reinigungsbereich, übernahm dann nach mehreren Fortbildungen Verantwortung für die Hallenbar und im „ver.di-Treff". Gute Beratung der Gäste und Fachkenntnisse in allen Sparten wie zum Beispiel Cocktails und Whiskeys machen sie ebenfalls zu einer äußerst geschätzten Kollegin.

Elefantenfamilie zieht nach Belgien

Erlebnis-Zoo Hannover verabschiedet sich von Sayang und ihren Nachkommen

HANNOVER (sha/rie). Mit einem Festmahl unter einem „Au revoir" aus farbenfrohen Buchstaben verabschiedete sich der Erlebnis-Zoo Hannover von der fünfköpfigen Familie um Elefantenkuh Sayang mit ihren Töchtern Saphira und Sitara, ihrem Sohn Ravi und Enkel Thambi. Im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms (EEP) zieht die Familie in den Zoo Pairi Daiza in Belgien.

Aufgrund des großen Zuchterfolges – 18 Asiatische Elefantenkinder kamen seit 2003 im Erlebnis-Zoo zur Welt – ist der Zoo zum zweiten Mal in der Lage, einen kompletten Familienverband abzugeben. In Belgien treffen die hannoverschen Elefanten daher auf alte Bekannte: 2014 reiste bereits der Familienverband um Elefantenkuh Khaing Hnin Hnin nach Pairi Daiza. Sayang und ihre Familie erwartet dort eine große Anlage im Stile einer indischen Tempelanlage mit Pool und Warmhaus.

Der Umzug des Familienverbands ist der erste Schritt für den im Masterplan 2025+ geplanten Um- und Ausbau der Gehege im Dschungelpalast. „Um die Tierart langfristig erhalten zu können, möchten wir die Zucht fortsetzen und haben im Masterplan den Fokus auf die Asiatischen Elefanten gelegt", erklärt Zoogeschäftsführer Andreas M. Casdorff.

Abschied im Erlebnis-Zoo Hannover: (von links) Saphira, Thambi, Sitara, Ravi und Sayang werden in Belgien ihre neue Heimat haben. Foto: Erlebnis-Zoo Hannover

Zunächst sollen das Areal und der Stall des Bullen erweitert und umgebaut werden. Der nächste Bulle kann sich auf eine Elefanten-Wellness-Oase drinnen und draußen freuen, mit Sandbad, vielen Beschäftigungsmöglichkeiten, Dusche und Schattenplätzen – alles im Stil des Dschungelpalasts gehalten.

Im zweiten Schritt soll der Umbau der Elefantenkuh-Anlage folgen, die nach hinten erweitert wird. Der Graben vor dem Besucherbereich wird durch ein langgezogenes Badebecken ersetzt, das den Elefanten viel Platz für sommerliche Abkühlungen bietet. Ein zusätzlich eingerichteter Schattenplatz in Form einer Pagode soll für weitere Abkühlung der grauen Riesen im Sommer sorgen und natürlich Schutz vor Regen bieten.

Voraussichtlich im Herbst 2019 wird der Umbau mit einem langersehnten Projekt in die letzte Phase gehen: Neben der erweiterten Außenanlage soll eine beheizte Laufhalle für die Elefanten entstehen, die den Tieren auch in den kalten Monaten die Möglichkeit für mehr Auslauf bietet. Zoo-Besucher können die Elefanten dann von einem gemütlich-warmen Platz aus beobachten.

Über die Gestaltung der Laufhalle wird nach einem Architektenwettbewerb entschieden. In der rundum modernisierten Elefantenanlage werden die Tiere, wie im Masterplan festgeschrieben, im geschützten Kontakt gehalten. Der Umstellungsprozess auf diese Haltungsform hat bereits begonnen.

Sayang und ihre Familie werden behutsam auf den Transport nach Belgien vorbereitet. Die Transportcontainer werden ins Gehege gestellt, auf dass die Elefanten sie ausgiebig berüsseln können. Danach locken Köstlichkeiten in das Innere der Boxen, bis sich die Tiere dort sicher fühlen. Auf der Reise nach Belgien werden die Elefanten von zwei Elefantenpflegern aus Hannover begleitet.

Anzeige

Informationen zu E-Car-Sharing

SCHWARMSTEDT (jzö/chi). Der Arbeitskreis „E-Car-Sharing Schwarmsted" lädt zu einer Sprechstunde und einem Stammtisch ein. Am 1. Oktober, 8. Oktober und 22. Oktober (jeweils montags) stehen die Mitarbeiter von 19 bis 20 Uhr im Seniorenbüro Schwarmstedt, Hauptstraße 4, bereit, um Fragen zum E-Car-Sharing zu beantworten.

Die Vorbereitungen für die Eröffnung der E-Car-Sharing-Station in Schwarmstedt laufen auf Hochtouren. Etwa Mitte Oktober wird eine Ladesäule installiert und dann kann es losgehen. Die Allerautos (ein Renault Zoe und ein Nissan eNV200Evalia) rollen bereits durch das Aller-Leine-Tal – in Dörverden-Westen bereits im Echtbetrieb, in Schwarmstedt mit Probefahrten für interessierte, zukünftige Nutzer.

Alle Interessenten, die sich in der Vergangenheit bereits beim Arbeitskreis „E-Car-Sharing Schwarmstedt" gemeldet haben, werden oder wurden bereits angeschrieben und mit den wichtigsten aktuellen Informationen und Materialien zum Mitmachen beim „E-Auto teilen" versorgt. Da diese Papiere möglicherweise nicht alle Fragen beantworten, bietet der Arbeitskreis eine Sprechstunde und einen Stammtisch für das Ausfüllen und die Rückgabe der Beitrittserklärung an sowie Raum zum Austausch über das E-Autofahren.

Interessenten können sich auch auf der Internetseite www.allerauto.de informieren. Anfragen sind ebenfalls möglich beim Projektsprecher Schwarmstedt Jörg Zöllner, Telefon (05071) 515 oder per E-Mail an: jzschwarmstedt@online.de.

Teilnehmer für Straßenlauf in Letovice gesucht

Die „Freunde von Letovice" bieten neben dem Drachenbootrennen zum ersten Mal auch Läufern eine Möglichkeit, ihre Stärke in Letovice zu zeigen: Am Samstag, 3. November, findet in Kirchlintelns tschechischer Partnergemeinde der 32. Lauf rund um den malerischen Stausee von Letovice statt. Start und Ziel dieses 14,7 Kilometer langen Straßenlaufs ist die Sporthalle. Die Strecke führt über asphaltierte Straßen. Das Rennen findet bei allen Witterungsbedingungen und normalem Straßenverkehr statt. Wer sich gerne läuferisch in Letovice beteiligen möchte, kann sich bis 10. Oktober bei Hermann Meyer, Telefon (04236) 1397, anmelden. Die Fahrt findet voraussichtlich vom 1. bis 4. November statt. red

Durch Qualität und Leistung überzeugt

Sven Benart von „Brillen Gund“ und „Gund Hörsysteme“ erhält den Mittelstandspreis des IGA Optik-Verbandes

WALSRODE (chi). Sven Benart, Geschäftsführer der Firmen „Brillen Gund“ und „Gund Hörsysteme“, wurde am vergangenen Donnerstag eine ganz besondere Ehre zuteil: Im Rahmen einer kleinen Feierstunde erhielt er vom Aufsichtsratsvorsitzenden des Verbandes „IGA Optik“, Hans-Wilm Sternemann, den Mittelstandspreis für besondere Leistungen. Sternemann erklärte, weshalb der Preis so außergewöhnlich ist: „Es ist leider eine Tatsache, dass mittelständische Optiker, die keiner Firmengruppe angehören, gegen Konzern-Optiker oft nicht bestehen können und deshalb immer weniger werden. Da sie mit den Preisen und im Bereich der TV-Werbung nicht mithalten können, müssen sie ihre Kunden auf anderen Wegen überzeugen.“

Die Firma „Brillen Gund“ hat diese Herausforderung angenommen und bietet in seinem Geschäft beispielsweise neueste optometrische Technik. Hiermit kann eine besonders genaue Messung der Sehstärke vorgenommen werden, die schon einmal 45 Minuten in Anspruch nehmen kann. Im persönlichen Gespräch wird danach erörtert, wo die Probleme im Bereich des Sehens auftreten, sodass nicht einfach nur ein Glas gefertigt wird, sondern dieses speziell auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten ist. Dass die Kunden von „Brillen Gund“ diesen Service zu schätzen wissen, zeigt die hohe Kundenzufriedenheit von über 97 Prozent, die jährlich vom Unternehmen erreicht wird und keinesfalls selbstverständlich ist, wie Hans-Wilm Sternemann berichtet. So waren dann auch 17 Kollegen der „Erfa-Gruppe“ (Erfahrungsaustausch und Kontrolle der IGA Optik) aus Norddeutschland anwesend, um ihrem Kollegen für seine Leistung, mit der er sich von den Mitbewerbern deutlich absetzt, Respekt zu zollen. „Sven Benart nimmt gemeinsam mit seinen Mitarbeitern in seinem Geschäft keine Massenabfertigung vor, sondern versucht, den gehobenen Ansprüchen seiner Kunden jeweils ganz individuell gerecht zu werden“, so Sternemann. Dies ist ihm ganz offensichtlich auch sehr gut gelungen.

Sven Benart (Mitte) erhielt von Hans-Wilm Sternemann (2. von rechts) Mittelstandspreis für besondere Leistung verliehen. Seine Mitarbeiter Beate Niemeyer, Marlies Wachtmann und Stefan Dreger (von links) teilen seinen Service-Gedanken. Foto: chi

Kurs für Pflegende

SOLTAU. Ab dem 11. Oktober findet jeweils donnerstags ein Kurs zum Erhalt der seelischen Gesundheit in den Räumlichkeiten des Pflegedienstes „tapp“ in Soltau, Scheibenstraße 23, statt. Mit diesem Angebot möchte die Pflegekasse der KKH in Kooperation mit dem Pflegedienst alle pflegenden Angehörigen, Nachbarn, Freunde, Bekannte sowie ehrenamtlich Tätige darin unterstützen, trotz einer belastender Lebens- oder Pflegesituation selbst seelisch gesund zu bleiben. In abgeschlossenen Modulen vermittelt der Kurs Wissenswertes über den Erhalt der eigenen seelischen Gesundheit. Je nach Interesse können einzelne Module gewählt und kostenfrei besucht werden. Informationen und Anmeldung unter Telefon (05191) 8039837.

Gastlichkeit im Herbst

Zu Beginn der kalten Jahreszeit warten wieder leckere Spezialitäten

© karepa - Fotolia.com

Rosenkohl

Gesundes Herbst- und Wintergemüse

lps/Bi. Wie alle anderen Kohlarten auch, stammt der Rosenkohl vom Wildkohl ab und zählt somit zur großen Familie der Kreuzblütengewächse. Doch während beispielsweise der Weißkohl oder Brokkoli aus einem einzigen Kopf bestehen, trägt eine Rosenkohlpflanze bis zu 40 walnussgroße Knospen beziehungsweise Röschen, welche sprossenartig aus den Blattachseln des etwa 70 Zentimeter hohen Stammes herauswachsen. Aus diesem Grund werden die kleinen Kohlköpfe auch als Sprossenkohl oder Kohlsprossen bezeichnet.

Rosenkohl hat noch einen weiteren Namen: Er wird zuweilen auch als Brüsseler Kohl bezeichnet, was auf seinen Ursprung hindeutet. Die ersten Belege für den Anbau führen zurück bis in das Jahr 1587 und liegen im heutigen Belgien. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts gelangte das Gemüse schließlich nach Frankreich, von dort aus weiter nach England und Nordamerika. Heutzutage gelten Frankreich, Großbritannien und die Niederlande als die Hauptanbaugebiete für Rosenkohl. Die Kohlsprossen selber bestehen aus vielen kleinen, aufeinandergeschichteten Blättchen. Diese sind außen grün, im Inneren jedoch gelblich-weiß gefärbt. Zudem gibt es Rosenkohlsorten, beispielsweise Rubine, welche sich durch eine leuchtend violette Farbe und eine süßliche Note auszeichnen.

Der Rosenkohl ist ein klassisches Wintergemüse, welches von November bis Januar Hauptsaison hat, jedoch vielerorts bereits im Spätsommer und bis in den Frühling hinein gekauft werden kann. Besonders gut schmecken die kleinen Röschen aber erst, nachdem sie den ersten Frost überstanden haben, da sie dann weniger herb und dafür feiner im Geschmack sind. Wenn die meisten anderen Gemüsepflanzen sich bereits in ihren „Winterschlaf“ begeben haben, trotzen die zarten Kohlköpfchen Wind und Wetter und verwöhnen den Menschen somit mit einem reichhaltigen Nährstoffcocktail.

lps/Bi. Rosenkohl wird auch als Brüsseler Kohl bezeichnet. Foto: Pixabay.de

Potpourri
Die Eventgastronomie
im Kurhaus
Kursaal, Restaurant, Kegelbahnen, Catering und Partyservice
Sebastian-Kneipp-Platz 1
29683 Bad Fallingbostel
Tel. 0 51 62 / 90 29 88
www.potpourri-fallingbostel.de

Dinner-Shows 2018
Freitag, 19. Oktober, 19:30 Uhr
Pop Classic Dinner Show
***
Sonntag, 11. November, 18:30 Uhr
Heinz Erhardt Erlebnisschmaus
***
Samstag, 17. November, 19:30 Uhr
Gruseldinner „Jack the Ripper“
***
Samstag, 1. Dezember, 19:00 Uhr
Musical Dinner Show
***
Freitag, 14. Dezember, 19:30 Uhr
Dinner for Five
„Miss Sophies 70. Geburtstag“
***
Freitag, 21. Dezember, 19:30 Uhr
Krimidinner
„Die Jagd vom schwarzen Moor“

Alle Infos unter
www.potpourri-fallingbostel.de

Utspann
Urig – Gemütlich – Kulinarisch – Familiär
Restaurant / Hofcafé Utspann
Familie zum Berge
Quintusstr. 13 · 29683 Bad Fallingbostel
Telefon 0 51 62 / 2114 · www.utspann.info
Ross-Spezialitäten-Wochen
zusätzlich zu unserer Speisekarte
8. 10. 2018 – 28. 10. 2018
Original Sauerbraten, Rossrouladen,
Steaks mit Zwiebel-Senfkruste, Burger vom Ross . . .
Mittagstisch
Von Montag bis Freitag
wöchentlich drei zusätzliche Gerichte zur Wahl
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie zum Berge & Team

Die Planung der Weihnachtsfeier

So wird die Weihnachtsfeier zum Erfolg

lps/Moe. Um die schönste Zeit des Jahres angenehm mit der Familie verbringen zu können, ist eine gründliche Planung außerordentlich wichtig. Wenn man hier einige Dinge beachtet und rechtzeitig beginnt, wird das Weihnachtsfest zu einem wunderschönen Erlebnis.

Eine der wohl wichtigsten Fragen ist hierbei das gemeinsame Essen. Falls man die Feier Zuhause stattfinden lassen möchte, sollte man rechtzeitig den Einkauf planen, damit man in der Hektik vor den Feiertagen nichts vergisst.

Für viele Menschen gehört jedoch auch das gemeinsame Essen in einem Restaurant zum Weihnachtsfest dazu. Hier sollte man zunächst darauf achten, dass die Speisekarte des Restaurants für alle Familienmitglieder etwas bietet. Falls Teile der Verwandtschaft vegetarisches Essen bevorzugen, sollte man dies bei der Auswahl des Restaurants beachten. Weiterhin sollte man jedoch auch bei der Wahl des Restaurants darauf achten, dass der reservierte Tisch genügend Platz bietet. So wird der ausreichende Komfort für die ganze Familie garantiert.

Zuletzt sollte man auch auf die Bedürfnisse der Kinder in der Familie achten. So kann es eine gute Idee sein darauf zu achten, dass das Restaurant den Kindern einen Platz und Möglichkeiten zum Spielen bieten. Wenn man diese Dinge beachtet, steht einer erfolgreichen Weihnachtsfeier mit Spaß für die gesamte Familie nichts mehr im Weg.

Aufgrund der großen Beliebtheit sollte man sich rechtzeitig um die Reservierung bei einem örtlichen Restaurant kümmern.

lps/Moe. Vor allem die Planung des Essens sollte rechtzeitig begonnen werden. Foto:Pixabay.com

Waldgaststätte Eckernworth
Jeden Mittwochabend
1/2 Ente
frisch aus dem Backofen
€ 14,50 p. P.
Wir bitten um Vorbestellung.
Ab November
Gruppenangebot ab 4 Personen:
Gänsevergnügen satt
nur € 23,50 p. P.
Samstag, 8. 12. 2018
Eckernworther Weihnachtsparty
Denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachtsfeier!
Bei uns auch mit Programm!
Z. B. Weihnachts-Olympiade, Kegeln usw.
Hermann-Löns-Str. 19, 29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 57 61, Fax (0 51 61) 18 78
www.eckernworth.de

Baumarkt

ISOKLINKER®
Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Bausatz · Montage · Sonderangebote
Isokliner-Systeme R. Eschmann
Celler Straße 53c · 29308 Winsen
05143/93092 · www.r-eschmann.de

Ein Stück Natur erleben! Tischler Giesler
Parkett Partner
Bodenbeläge & Bauelemente
Thomas Giesler
Ausstellung + Büro: Tel. 0 51 61/ 60 95 36
Fuhrenkamp 48 29664 Walsrode
www.parkettpartner-walsrode.de

ALU-WINTERGÄRTEN
- Wintergarten-Beschattungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden

Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 0 51 93/ 67 01 und 10 91 · Fax 0 51 93/ 10 77

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64/ 8 02 76 87 Mobil 01 62/ 5 61 39 78

BAUM- & FORSTSERVICE ARIBERT HEIDT
DIPLOM-FORSTWIRT
Seilklettertechnik · Hubarbeitsbühne
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 01 71 / 7 48 77 16

Immobilien allg. - Gesuche

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Einfamilien-Häuser** 100 – 150 m² Wfl. u. Grdst. (gerne auch größer) in **Hodenhagen.** ☎ 0 51 61– 91 06 51 www.kälber-immo.de

Häuser - Gesuche

Su. günstiges, kl. Haus, auch renovierungsbed. od. Nebengebäude, das zu Wohnzwecken umgeb. werden kann, in Walsrode und den umliegenden Ortschaften. Nur von Privat. ☎ 04238 / 7883094

Nette Familie su. Haus (mind. 4 Zi.) **in Walsrode** direkt, zu kaufen, zu sofort oder später. ☎ 0172 / 4128156 oder 05161 / 481757

Nette Familie sucht EFH mit mind. 5 Zi., in Walsrode und näherer Umgebung ab sofort zu kaufen. ☎ 01515 / 6088084

Vermietungen

WALSRODE
Beethovenstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

1-Zimmer-Wohnungen

DG-Whg., Walsrode, ab sofort od. später, 40 m², 1 Zi., EBK, Bad, 230,- € + 130,- € NK + MK. ☎ 04231 / 77191 (AB), oder. 0171 / 7135659

1-Zi.-Whg. in Düshorn, Küche, (EBK), Bad, Nichtraucher. ☎ 05161 / 6548

Ahlden, 1½ Zi.-Whg., im Mehrfam.-Haus, 43 m², EG, WC m. Du., Bj. vor 1900, Gas-ZH, Verbrauchsausweis 104 kWh (m²a), KM 220,-€, ab 01.11.2018 frei. ☎ 0176 / 64422031, ab 17 Uhr

2-Zimmer-Wohnungen

Walsrode, 2 Zi., 47 m², Schubertstr., KM 270 € + NK + MK, ab 1.11. ☎ 0171 / 3673852

Walsrode, Schubertstr. 45: 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Balkon, 59 m², renov., KM 345 € + NK + MK., ab 1.12. ☎ 0171-3673852

4-Zimmer-Wohnungen

4-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode-Zentrum, 2 Bäder, 124 m², 744,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Schwarmstedt: 4 ½-Zi.-Whg., ca. 120 m², KM 780 € + NK. ☎ 04266-954575 ab 18 Uhr

Schöne, helle 4 Zimmer-Wohnung in Dorfmark im Obergeschoss zu vermieten. 102 m², EBK, Bad, Loggia, 1 Kellerraum und 1 Garage. KM 500,- € + NK und MS.☎ 0171-7063443

Gewerbeobjekte

Walsrode, Laden im Großen Graben, 85 m€, 615,- € + MwSt K.-Miete + 2 Monatsm. Kaution. **Tel. 0170 / 5514696**

Sonstige Objekte

LKW-Stellplatz gesucht
Walsrode/Umgebung
Ab 01.11.18
Zutritt 24/7
f. 1 LKW im Schichtbetrieb
Eichhorn-Spedition
Jonas Schult
0 41 71 – 65 77 11
j.schult@eichhorn-spedition.de

Mietgesuche

Berufstätige Mutter mit zwei Kindern (12 + 4 J.) **sucht Haus/ Wohnung** mit Garten in Benefeld und Umgebung. KM max. 500,- €. ☎ 0178/1406456

Automarkt allgemein

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Opel

Wir verk. den schönen Opel Corsa Vogue meiner Frau mit Leder, Klima, Alufelgen, SD, ZV, Sitzheizung, metallic, Holz- Einlage etc., TÜV/AU 6/2020, für nur 1700 €. ☎ 05161/6094036

Mazda

Original **MAZDA**-Ersatzteile · Wartung nach **MAZDA**-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke **MAZDA** unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH Ford
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61- 60 08-0

Renault

Renault Twingo, Bj. 2002, TÜV 9/19, gr. Faltschiebedach, Servo, ZV, eFh., Preis VB 1.150,- €, ☎ 0171-9228202

VW

VW Polo 6N, EZ 11/97, 188tkm, 44 kW, schwarz, TÜV 1/20, auf Wi.-Reif., 550,- €. ☎ 05161 / 4811512

Kfz-Ankauf

Abholung von Altfahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen etc. Alles anbieten. Wir zahlen nach Zustand. **Ankauf aller Fahrzeuge.** ☎ 0175-2825391

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Zweiräder

SUCHE!!! Mofa, Moped, Motorrad, Roller. Auch alt oder defekt. Zustand egal. Bitte alles anbieten! ☎ 0151 / 65197713

Motorrad BMW R1100R, 79 PS, ca. 67tkm, Bj. 10/99, sehr gepfl.!! zu verk. 4.150,- €, TÜV 10/2019; 1. Hd. ☎ 04238 / 943863 Alpert, Fotos gerne unter 015779697986 WhatsApp.

Kreidler Flory Roller, EZ 2006, 15tkm, 400 €. ☎ 05165-91210

Verkäufe

IP Umstellung?
Planung & Umsetzung: Tel: 0 51 61 / 94 94 94

Wittig
WO SONST
Das besondere **Geschenk!**
Der **Wittig-Gutschein**
liebevoll verpackt.
Walsrode
Telefonische Bestellung:
0 51 61 / 58 84
durchgehend geöffnet

Ihr professionelles Zweithaarstudio und Top-Friseursalon in Walsrode
Staunen Sie mal rein – wir finden Service gut!
Bettina Bissel
Frisieren und Perücken
WALSRODE · Lange Str. 7
Tel. 0 51 61 / 33 02
HODENHAGEN · Heerstr. 40
(im Aller-Ambiente)
Tel. 0 51 64 / 80 29 25
www.Bettina-Bissel.de

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Kaffeevollautomat, Privileg Edition 50, 1400 W, mit Gebrauchsanleitung, voll funktionsfähig, sep. Milchbehälter, 270 €. ☎ 05071 / 2933

Atika Laubsauger SBH 2500, 220 V, Häcksler, 2400 W, Aststärke bis 45 mm, wenig gebraucht, Preis VS. ☎ 0162-6464310

Märklin: Komplette Eisenbahn-Anlage, Spur N, ohne Loks mit Zubehör, komplett, Preis: sehr günstig abzugeben. ☎ 05161 / 71098

WLAN absichern?
Machen wir: Tel: 0 51 61 / 94 94 94

Dieselfass im Auffangbehälter, 200 Liter. ☎ 05165 / 783

26er Alu-Trekking-Fahrrad, für Damen, 21-Gang-Shimano, TX31 mit Schalt-Drehgriffen, Top-Zust., 75 €. ☎ 04238 / 732

Kaminholz, trocken, Eiche, Birke, Erle, Kiefer, 2. Wahl, Länge ca. 30 cm, keine Schüttraummeter. ☎ 0160-2084163 ab 20 Uhr

Hofflohmarkt. Weihnachtssachen, Deko, usw. Fernseher u. weitere Elektroartikel. Anschauen lohnt sich. Bomlitz, Fallingbosteler Str. 18. am Samstag u. Sonntag, 29. + 30. Sept. von 9 Uhr bis 17 Uhr.

Neuwertiges Damenfahrrad Pegasus mit 7-Gang-Nabenschaltung, ca. 1,5 J. (Neupreis 399,-€, Unruh Fallingb.) für 245,-€.☎ 04238 / 943863 Otersen Sicking/Alpert

Waschmaschinen, gebr., gute deutsche Marken, ab 140 €, Miele ab 180 €. 1 Jahr Garantie vom Händler ☎ **05165 / 1336**

Wittig WO SONST
Passbilder ab 7,95
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

Ankäufe

Suche Wildwest-Romane. ☎ 05191 / 15408

Suche alte 10-Liter-Milchkanne, mit Deckel, unlackiert. ☎ 0162 / 1071782

Su. Mäntel/Jacken aus Nerz u. Luchs. ☎ **0163-2466851**

Kaufe Altmotorrad, Moped oder Roller. Auch Unfall oder schlechter Zust. u. Teile. Alle Marken u. Bj. ☎ 05166 / 432 oder 0172 / 4346465

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw. ☎ 04231-930162

Ärzte - Gesundheitspflege

Dauerhafte Haarentfernung-
Hautverjüngung mit IPL,
Neukundenrabatt 10%
Cosmetique-Naturelle.de
Tel. 05162 / 9029910

Landwirtschaft

Stahlbordwände
aus hochfestem Manganstahl
Trapezbleche
für Dach und Wand!
Fertigung auf Maß, Zubehör
SEYER-CARSTENS GmbH
LANDTECHNIK-METALLBAU
Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 Teil 7 Abschnitt 6.3.
Düshorn, Sophienstraße 3 - 5
Tel. (0 51 61) 32 65, Telefax 7 42 34

Pressen von Heu und AWS, auf Wunsch auch mähen, wenden u. schwaden. ☎ 05161 / 73931

Heller 2-Seiten-Kipper, 3,5 t, 800 €, 1000 l Dieselfass m. Pumpe 350 €, Neuero Hammermühle 70 €. ☎ 01520 / 2629584

Mist streuen in Lohn (auch Kalk, HTK usw.), mit Exakt-Streuern inkl. Laden, ☎ 0172 / 8904749

Was tun bei ARTHROSE?

Wenn jeder Schritt zur Qual wird und die Hüftarthrose Tag und Nacht Schmerzen bereitet, erhalten in Deutschland jedes Jahr über 200.000 Menschen ein künstliches Hüftgelenk. Die allermeisten von ihnen sind danach vollkommen beschwerdefrei und erfreuen sich einer neuen ungeahnten Lebensqualität. Was kann man selbst zum Erfolg dieser Operation beitragen? Ist der „vordere Zugang“ wirklich immer der bessere? Zu diesen wichtigen Fragen sowie zu allen anderen Arthrose-Anliegen gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gerne eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an service@arthrose.de.

Möchten Sie gratis die WZ lesen?

Dann nutzen Sie unser **kostenloses Probe-Abo**.
Sie erhalten die Walsroder Zeitung zwei Wochen lang ohne Kosten und völlig unverbindlich.
Keine Kündigung erforderlich!

14 Tage WZ lesen kost' nix!

Ausfüllen – Abschicken – kostenloses Lesevergnügen!

☐ Herr ☐ Frau

Name, Vorname Geb.-Datum

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon E-Mail

☐ Ich gestatte der Walsroder Zeitung mir telefonisch und per E-Mail Angebote zu ihren Produkten zu machen. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. (bitte ankreuzen)

Ich bekomme die Walsroder Zeitung zwei Wochen kostenlos frei Haus, danach wird die Lieferung eingestellt. Eine kostenlose Zusendung ist nur im Verbreitungsgebiet möglich, wenn ich in den letzten 12 Monaten keine Walsroder Zeitung von Ihnen erhalten habe. Eine Weitergabe Ihrer Daten zu Marketingzwecken anderer Unternehmen erfolgt nicht.

Datum, Unterschrift

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist.

Walsroder Zeitung
J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 60 05-49 · www.wz-net.de

Stellenangebote

Gemeinschaftspraxis
Dr. Martin & Irini SCHÄRFE

Wir suchen zur Verstärkung unseres Praxisteams:

1 Zahnmedizinische(n) Fachangestellte(n) Schwerpunkt Assistenz baldmöglichst

1 Zahnarzt/Zahnärztin angestellt oder in Sozietät

Aussagekräftige schriftliche Bewerbungen bitte an

Gemeinschaftspraxis Dr. Martin Schärfe und Irini Schärfe
Süderstraße 40, 27374 Visselhövede
Telefon/Fax 04262-4343

info@praxis-schaerfe.de • **www.praxis-schaerfe.de**

Gutshof Hudemühlen
Förderschule GE | Internat | Wohnheim

Seit 1965 gibt es den Gutshof Hudemühlen als heilpädagogische Einrichtung in Hodenhagen. Wir bieten Menschen mit geistiger Behinderung jeder Altersstufe individuelle Wohn- und Bildungsangebote.

Wir suchen eine flexible Nachtwache als Vertretung bei Urlaub oder Krankheit in Teilzeit ~60 Stunden im Monat.

Voraussetzung ist: Sie sind

- **Fachkraft aus der Kranken- bzw. Altenpflege**
- **Erzieher/in**
- **Heilerziehungspfleger/in**

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie eine Vergütung mit steuerfreien Zuschlägen bevorzugen, dann bewerben Sie sich bei uns.

Hudemühlen Heimbetriebe GmbH
Gutsweg 1, 29693 Hodenhagen

oder per E-Mail an:
verwaltung@hudemuehlen.de

Wir suchen
für die Verteilung des
WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
samstags/sonntags
Zusteller/innen
ab 14 Jahren
in Rethem.
Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0 51 61 / 60 05 49

Suche Hilfe für meinen privaten Garten für meine Blumenbeete. ☏ 05165 / 91273

Walsrode, Rudolf-Diesel-Str.: Nettes Team sucht ab sofort zuverl. Reinigungskräfte w/m im Einkaufsmarkt. AZ: Mo.-Sa.: 6:15 - 8 Uhr oder 19:30 - 21:30 Uhr, 10,30 €/Std., Mini-Job. **Haboclean Gebäudereinigung.** ☏ 05741-6024090

Kraftfahrer FS-Klasse C1 oder Alt Drei, für 7,5 t-Lkw gesucht. 5-Tage-Woche von 7:30 - ca. 18:00 Uhr, eigener Pkw, Fahrerkarte und Module sind Voraussetzung. Einsatzort Depot Bomlitz.
☏ 0172/6960960 + 04255/1485

Wir su. zu sofort Paketzusteller/innen m. Führerschein Kl. B, für feste Touren im Raum Bothel und Langwedel, in Festanstellung. Mo.-Fr. ab 6:00 Uhr. Einsatzort Depot Bomlitz.
☏ 0172/6960960 + 04255/1485

Produktionshelfer/Lagerhelfer m/w im Raum Walsrode und Soltau ab sofort gesucht!
A & H Zeitarbeit GmbH,
info.rotenburg@ah-zeitarbeit.de,
☏ 04261-9610703 oder info.buchholz@ah-zeitarbeit.de, ☏ 04181-216 86 86

Suche Hilfe für meinen Garten in Bomlitz, gerne Rentner, nach Absprache.
☏ 0152 / 29380383

Wir stellen ein : **Servicefahrer** FS.-Kl. B (alt : 3)für unseren WC-Mietservice. Vollzeit, Teilzeit oder Minijob möglich Arbeitszeit nach Absprache
Tel. 05071 913548, oder E-Mail: twiebe@wiebe-container.de

Melker/in für unsere Kühe in Ottingen/Visselhövede **gesucht!** Anstellung in Voll-/Teizeit oder 450,- €-Job, auch für Quereinsteiger. Arbeitszeiten täglich ab 4.45 Uhr und/oder 15.30 Uhr (ca. 4 Stunden), Tage individuell wählbar. Bei Interesse oder Fragen gerne melden unter ☏ 0173 / 8520939

Stellengesuche

Erledige gut u. günstig Maler- und Fliesenarbeiten, 25 Jahre Erfahrung. ☏ 0151 – 19115618

Ehemalige Hauswirtschafterin würde gerne ältere Pers. betreuen. ☏ 0176-52856086

Ich, 28 J., weibl., suche Arbeit als Haushaltshilfe, Reinigungskraft o. ä. in Voll- o. Teilzeit oder als 450,-€-Kraft.
☏ 0151-63706074

Gelernter Maurer, auch versiert im Bereich Elektro- und Fliesenarbeiten, langjährige Berufserf., su. neuen Wirkungskreis im Raum HK (gerne im Sanitärbereich, Badezimmer).
☏ 0160 / 6971388

Stadt Walsrode

Die Stadt Walsrode sucht **zum nächstmöglichen Termin** eine **Erzieherin/einen Erzieher (m/w/d)** für ihre **Kindertagesstätten** in **Vollzeit.** Die Stelle ist **unbefristet.**

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter **www.stadt-walsrode.de/aktuelles/stellenangebote.**

Wir suchen:

Rettungssanitäter

Fahrer in Vollzeit
(keine med. Vorkenntnisse erforderlich)

Aushilfsfahrer auf 450,- Basis
(keine med. Vorkenntnisse erforderlich)

KT-Südheide Krankentransporte

Bewerbung bitte per E-Mail an:
torsten.lindenthal@kt-suedheide.de

Die **Stadt Walsrode** bietet zum nächstmöglichen Termin

einen Platz für ein Freiwilliges Soziales Jahr

im integrativen Kindergarten und Hort Grünstraße.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **5. 10. 2018** an die Stadt Walsrode, Stabsstelle Personal, Organisation, IT, Lange Str. 22, 29664 Walsrode. Weitere Informationen erhalten Sie direkt in der Einrichtung bzw. bei der Stadt Walsrode (Herr Birn, Tel. 05161 977-211).

Die Heide-Werkstätten e.V. geben über 600 behinderten Menschen im Heidekreis einen Arbeitsplatz und stellen für ihre Beschäftigten ein vielfältiges Förderangebot bereit.

Für unser neues Bistro „37"/Samocca suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Hotel-/Restaurantfachkraft (m/w/d)
(Teilzeit 30 Std./Woche) als Krankheitsvertretung

einen Koch (m/w/d) als Elternzeitvertretung
Mo.- Sa. 7:30 Uhr – 13:30 Uhr

Details finden Sie im Internet unter **www.heide-werkstaetten.de/jobs.html**
Ihre Bewerbung richten Sie bitte ohne Lichtbild bis zum 12. 10. 2018 per Mail an **bewerbungen@heide-werkstaetten.de** oder an

Heide-Werkstätten e.V.
Personalleitung
Rudolf-Diesel-Str. 8-10
29664 Walsrode

Heide-Werkstätten e.V.
Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Der Schutz Ihrer Daten sowie deren gesetzeskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. In unserer Datenschutzerklärung auf www.heide-werkstaetten.de erläutern wir Ihnen, wann und wie Ihre personenbezogenen Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

AZUBI
ARBEIT·ZUKUNFT·BILDUNG.DE

JETZT ANMELDEN
NEUES PROJEKT AB OKTOBER 2018

UNTERNEHMEN FÖRDERN IHREN NACHWUCHS

Besser kann man seine Azubis nicht fördern!

■ Auszubildende der Unternehmen im Altkreis Fallingbostel haben täglich die Möglichkeit die Walsroder Zeitung zu lesen. Dies sollte nicht nur Spaß machen, sondern schafft auch einen deutlichen Wissensvorsprung gegenüber anderen Gleichaltrigen.

■ Zeitung lesen verbessert neben der Allgemeinbildung nicht nur den sprachlichen Ausdruck und die Rechtschreibung, sondern fördert gleichzeitig auch das Interesse an politischen und wirtschaftlichen Zusammenhängen.

■ Wir finden, dass noch mehr Jugendliche diese Vorteile genießen sollten und haben nun das Projekt „AZuBi" ins Leben gerufen. Geben Sie Ihren Auszubildenden mit unserem 12-Monats-Projektabo die Chance, sich besser auf dem Laufenden zu halten, sei es in der Frühstückspause oder nach dem Feierabend. Die Walsroder Zeitung wird Ihren Azubis nach Hause geliefert.

■ Mit der Teilnahme an diesem Projekt werden auch Sie und Ihr Unternehmen positive Effekte verzeichnen – denn mehr Wissen bedeutet mehr Kompetenz im Berufsalltag.

Machen Sie mit!
- Kim-Laura Wehrhoff
- 0 51 61 - 60 05 47
- azubi@wz-net.de
- www.wz-net.de

Walsroder Zeitung

WIR SIND DABEI:

Kreissparkasse Walsrode

VOELZKE, RABE & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

STADTWERKE Böhmetal

AZ BÜROSYSTEME GMBH

Stadt Walsrode

STEUERBERATER
MEINE & WIBBERTMANN

Raiffeisen Centralheide RCH

...geht nicht - gibt's nicht!
Lipinski
Für ein besseres Leben!

Veranstaltungen

Flohmarkt am 3. Oktober von 11:00 - 16:00 Uhr **Schützenplatz Rodewald** u. B. (Schützenweg).

Hobby, Freizeit

Verkaufe 2 Karten für das U2 Konzert am Do., 04.10.2018, in der Barcley Card Arena, 48,50 € pro Stück. ☏ 0170-4695933

durchgehend geöffnet Digital-Bilder ab -,17
Wittig WO SONST Walsrode Lange Straße 21, Tel. 05161/5884

Bekanntschaften

Bin 62 J., junggebl., geschieden, ev.-luth., ca. 78 kg, 175 cm u. suche eine attraktive, hübsche oder bildhübsche Frau, damit mein Singleleben wieder lebenswerter wird. Bild-Zuschr. an den Verlag unter WAL 1599249

66-jähriger Rentner würde gerne wieder zu zweit etwas unternehmen, Spazieren ,e-bike fahren, essen gehen, reisen und nett Plaudern. Suche Sie im Alter von 63-69 Jahren, Zuschr. wenn möglich mit Bild, diskretion selbstverständlich. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1599135

Hallo! Du großer, starker, gut aussehender Mann! Genau du... dich meine ich! Will einen: der raucht, der trinkt, der Fleisch isst, der genießt...! So bin ich nämlich auch...! Bisschen bekloppt, aber eine nette und Hübsche... und Süße... und Kleine! Bin übrigens 51! Trau dich, schreib mir, aber nur **mit** Foto. Freu mich... auf DICH! Zuschr. an den Verlag unter WAL 1599100

Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

Unterricht

Info's - Gebühren - Anmeldungen
www.Musikschule-Nicolaus.de
Tel. 05161/716 51

Erteile Klavier- und Keyboardunterricht
Telefon: 05161/3539

Kontakte

Irena, schlanke, blonde Lady, top Service. **www.ladies.de** ☏ 05191 / 979471

Rosl (67j.) ☏ 01523-676 4912

Verschiedenes

Haushaltshilfen
Familienentlastende Dienste
Niedrigschwellige Betreuungsangebote
Soltau, Walsrode, Schneverdingen, Visselhövede
Privat, Pflegekasse, Krankenkasse
HWD – Konzepte fürs Leben
Tel.: 04261/419 90 47 – www.hwd-row.de

Haushaltsauflösungen
– Entrümpelungen –
besenreine Übergabe.
☎ 0176/70 91 83 66

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
Susanne Ahrens
Bahnhofstr. 12, 27336 Rethem
☎ 05165/29 13 83

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster. Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,-€+ Mwst. Wohnung komplett ab 40,- €+ Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage. **Die Waschbären.** ☏ 05161 / 486576

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☏ 0171 / 3854906

* Familienratgeber.de
Der Wegweiser für Menschen mit Behinderung

Vorsicht Hund!

Jede Nacht sind **Menschen** unterwegs, damit Sie Ihre Zeitung bekommen. Gefährlich, wenn Austrägerinnen und Austräger Ihrem Hund in die Quere kommen Schwere **Verletzungen** können die Folge sein. Bitte lassen Sie ihren **Hund** nicht frei auf dem Grundstück herum-laufen. Noch besser: Bringen Sie den **Briefkasten** außen am Zaun an.

Vielen Dank!

BG ETEM
Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
www.bgetem.de

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und/oder Wochenspiegel

* Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbswirtschaftlichen Zweck dient.
Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter Telefon (05161) 60 05 32

Kleinanzeigen
per Fax: (05161) 60 05 28
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de

Kunde

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geb.-Datum: _____

❑ **SEPA-Lastschrift**
IBAN: _____
BIC: _____

❑ **Barzahler** ❑ **Scheck anbei**

❑ **Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!**

Text (bitte in Druckbuchstaben)

3,50
4,30
5,10
5,90
6,70

Chiffre-Abholung + 3,57 € oder Chiffre-Zusendung + 8,21 € pro Veröffentlichung.

Chiffre ❑ Abholer ❑ Post

Ausgabe

Wochenspiegel Sonntag
Anzeigenschluss Donnerstag 16.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

WZ Dienstag + Wochenspiegel Donnerstag
Anzeigenschluss Montag 11.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

Rubrik

❑ Baumarkt 110	❑ Zweiräder 204	❑ Stellengesuche 411	❑ Bekanntschaften** 800
❑ Mietgesuche* 170	❑ Verkäufe 320	❑ Veranstaltungen 700	❑ Tiermarkt 840
❑ Automarkt 201..	❑ Ankäufe 350	❑ Camping 711	❑ Verloren/Gefunden 845
❑ Für den Bastler 20141	❑ Landwirtsch./Garten 360	❑ Hobby/Freizeit 712	❑ Verschiedenes 850

* Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsangebote nur zum Tarifpreis.
** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nr. versehen (keine Telefonnummer).

Datum _____ Unterschrift _____

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsrode

Beilagen

Beachten Sie heute die Prospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie sie nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

ROSSMANN Mein Drogeriemarkt
Jibi MARKT
toom
KIENAST UNTERNEHMENSGRUPPE
NP Nordsee-Post
REWE
Netto Marken-Discount
EDEKA center
trinkgut
ALDI
EDEKA
dodenhof
NEV Getränkemarkt

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (05161) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

IMPRESSUM
Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 1520
Telefon: 05161/6005-0
Telefax: 05161/6005-28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de
Mitglied im
Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Redaktion und Layout:
Thomas Riese
Anzeigen:
Ulrike Schomburg
Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Anzeigenschluss:
Mittwochs, 17.00 Uhr
Preisliste Nr. 52 –
gültig ab 1.10.2017.
Verteilte Auflage: ca. 41.500 Stück
Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Kfz-Licht-Test

Aktion der Kfz-Innung: Kostenloser Licht-Test für eine gute Sicht

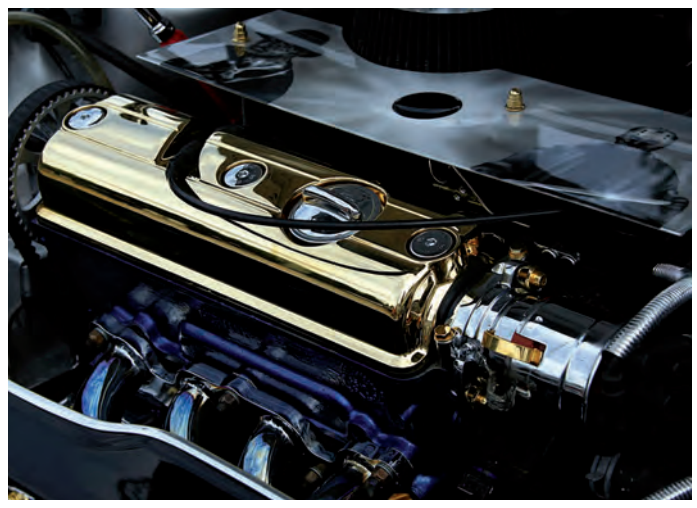
Reisecheck für das Auto

Vor der Abfahrt in den Urlaub sollte man das Fahrzeug vom Fachmann überprüfen lassen

lps/Moe. Nach wie vor fahren jährlich viele Menschen in Deutschland mit dem Auto in den Urlaub. Kaum etwas ist jedoch ärgerlicher, als eine Panne am Fahrzeug kurz nach Reiseantritt. Dieser Tatsache sind sich auch die verschiedenen Betreiber von Autowerkstätten bewusst und bieten daher Reisechecks für Fahrzeuge an.

Den genauen Umfang der Überprüfung kann man je nach Alter des eigenen Autos variieren. Damit hierbei auch alle Eventualitäten abgedeckt sind, sollte der Check verschiedene Punkte umfassen. Einen ersten wichtigen Part bildet die Verkabelung des Wagens.

Hier sollten in der Werkstatt die Anschlüsse überprüft werden, damit sich während der Reise keines der Kabel löst. Weiterhin sollten auch die verschiedenen Flüssigkeitsstände überprüft werden. Hierbei sollten neben dem Ölstand auch die Bremsflüssigkeit und die Batterie überprüft werden. Außerdem ist auch der Zustand der Reifen ein wichtiger Punkt. Sowohl die Profile der Reifen als auch der Zustand der Bremsbeläge sollten nicht außer Acht gelassen werden. Ein weiterer Punkt auf der Kontrollliste sind die Lichter.



lps/Moe. Vor einer längeren Reise sollte man auch den Motor noch einmal durchchecken lassen. Foto: Pixabay/ andreas160578

Besonders im Herbst und Winter, wenn es bereits am späten Nachmittag anfängt zu dämmern und die Seh- und Sichverhältnisse anfangen schlechter zu werden, sind die Lichter besonders wichtig. Besonders bei älteren Fahrzeugen kann zudem eine Überprüfung des Keilriemens sinnvoll sein. Sobald diese Punkte abgehakt sind, steht dem entspannten Start in den Urlaub nichts mehr im Wege und man kann sich auf eine erholsame Zeit freuen.

Spezielle Angebote für den Reisecheck kann man bei einer Werkstatt vor Ort erhalten.

KFZ-Lichttest 2018

Alle Autofahrer brauchen Durchblick während der Autofahrt

Bonn/Düsseldorf. Kfz-Betriebe und Augenoptiker laden zum Licht- und Sehtest. Eine regelmäßige Prüfung des Autolichts und der Sehschärfe bringt den Durchblick im Straßenverkehr. Denn Menschen erfassen 90 Prozent aller relevanten Informationen über die Augen. Im Licht-Test-Aktionsmonat Oktober sagen die Zentralverbände des Deutschen Kfz-Gewerbes (ZDK) und der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) "Einäugigen" und "Blendern" den Kampf an. Die beiden Spitzenverbände appellieren an alle Autofahrer, im Oktober nicht nur die Licht-Anlage ihres Autos, sondern auch ihr Sehvermögen überprüfen zu lassen. Die jährliche Statistik des Licht-Tests verrät, dass zu Beginn der dunklen Jahreszeit rund jedes dritte Fahrzeug mit defekten Lichtern unterwegs ist. Gutes Licht am Auto reicht zudem nicht aus, wenn die Augen nicht "richtig eingestellt" sind. Auch ein regelmäßiger Sehtest ist ein Muss, denn jeder zweite Fahrer sieht nicht ausreichend. Teilnehmende Innungsaugenoptiker prüfen kostenlos die aktuelle Tagessehschärfe der Verkehrsteilnehmer. Besonders wichtig sind regelmäßige Sehtests zwischen dem 40. und 50. Lebensjahr, wenn die "Alterssichtigkeit" einsetzt.

In diesem Lebensjahrzehnt verlieren die Augen zunehmend ihre Fähigkeit, kleinere Sehschwächen wie leichte Weitsichtigkeit durch Anpassungsleistungen selbst zu kompensieren.

Scheinwerfer aufarbeiten

So bleibt die Strahlkraft der Autoscheinwerfer erhalten

lps/Moe. Besonders durch Rückstände von falschen Reinigungsmitteln und UV-Strahlung wird die Verkleidung der Autoscheinwerfer mit der Zeit matt. Blinde Scheinwerfer können jedoch bei der Hauptuntersuchung zu einer Verweigerung der Plakette führen und der Einbau von neuen Scheinwerfern schlägt schnell mit hohen Kosten zu Buche. Mit einigen Mitteln aus dem Fachhandel lassen sich solche Eintrübungen jedoch häufig leicht beheben.

Vielfach wird hierbei vor allem auf passende Polituren und Schleifpapier zurückgegriffen. Vor dem Beginn sollte man daher unbedingt den Scheinwerfer an den Rändern abkleben, um beim Polieren Schäden am Lack durch das Schleifpapier zu vermeiden. Auch sollte das gewählte Schleifpapier nicht über eine zu feine Körnung verfügen, da sonst die blinde Schicht auf der Oberfläche des Scheinwerfers nicht ausreichend abgetragen wird. Weiterhin ist beim Abschleifen und Glätten der groben Eintrübungen wichtig, dass man nass schleift und daher auch ausreichend Wasser verwenden sollte. Sobald man die gelbstichige blinde Schicht entfernt hat, kann man mit der Politur beginnen. Diese erfüllt nicht nur den Zweck, die Oberfläche in klarem Glanz erstrahlen zu lassen, sondern versiegelt gleichzeitig auch die angerauten Stellen am Scheinwerfer nach dem Schleifen. Dennoch sollte man beim Aufarbeiten der Scheinwerfer darauf achten, dass man nicht zu viel Material abträgt. Dies kann ebenfalls als eine unzulässige Veränderung am Fahrzeug gewertet werden und zu Problemen bei der nächsten Hauptuntersuchung führen. Da hierdurch die richtige Ausführung der Arbeiten am Scheinwerfer ungemein wichtig ist, sollte man sich bei Unsicherheiten und Fragen an eine örtliche Werkstatt oder einen Fachhändler für Fahrzeugzubehör wenden. So kommt das eigene Fahrzeug ohne Beanstandungen durch den nächsten TÜV.

lps/Moe. Klare Scheinwerfer sind nicht nur für die Optik entscheidend. Foto: Pixabay / MikesPhotos

BOSCH Service • Car-Service • Kfz-Zubehör • Anhängerverleih
AUTOZUBEHÖR PLESSE
Kfz-Meisterbetrieb
29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1 A
Telefon (0 51 61) 9 86 00
Telefax (0 51 61) 98 60 50
Info@Plesse-Walsrode.de

SIEMSGLÜSS NUTZFAHRZEUGE GmbH
FIAT PROFESSIONAL Transporter
IVECO Nutzfahrzeuge
Soltau, Celler Straße 94 - 100
☎ (05191) 15 0 22 • Fax 1 27 00
www.siemsgluessnfz.de

Walsrode FKS
Ihr Partner rund ums Auto!
Kfz-Reparaturen vom Fachbetrieb
• TÜV-Vorbereitung und -Abnahme
• Inspektion
• Auspuffservice
• Reifendienst
• Bremsenservice
• Klimaservice
zu fairen Preisen!
Quintusstr. 53 - 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

Alles in einer Hand!
• TÜV-Vorbereitung
• TÜV-Abnahme
• AU-Abnahme
3x wöchentlich TÜV-Abnahme
Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt

KOMMEN SIE ZUM LICHTTEST!

. . . wir leben Nissan!
NISSAN Innovation that excites
Autohaus Wenzel GmbH
Verdener Straße 2
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 6 04 00
www.nissan-wenzel.de

Bei uns KOSTENLOS!
LICHT TEST 2018
Für alle Fabrikate
INFO 05071-98170
MARQUARDT & LENTHE
Neustädter Straße 27 · Schwarmstedt
www.marquardt-lenthe.de

point S Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen Gruhn
SOLTAU
Celler Straße 61
☎ (0 51 91) 30 62
SCHNEVERDINGEN
Am Vogelsang 14
☎ (0 51 93) 51 93 84
HERMANNSBURG
Müdener Straße 14-16
☎ (0 50 52) 60 55
Andere attraktive Angebote unter
WWW.REIFEN-GRUHN.DE

1a autoservice Autoservice Pruss-Jastremski KG
Kfz-Reparaturen
Inspektion nach Herstellervorgabe
Wir lassen Sie nicht im dunkeln stehen ...
... Lichttest vom Fachmann
Altenwahlingen 18
29693 Böhme
Tel. (0 51 65) 13 55 · Telefax 25 42
www.prussjastremski.go1a.de

Kfz-Reparaturen aller Marken und Modelle
KIA Service · SUZUKI · CITROËN
Abschlepp- und Bergedienst
Autovermietung
Autoservice Herbst
An der Autobahn 34
29690 Buchholz
Telefon 0 50 71 / 5 11 50
Fax 0 50 71 / 51 15 15
info@autoservice-herbst.de

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
RENAULT
Autohaus
PETER ERNST
Inh. Florian Ladwig e. K.
Am Flugplatz 7
29693 Hodenhagen
Tel. 0 51 64 / 4 66

PETER MEINEKE
GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Unimog-Generalvertreter und Servicepartner
Dorfmark
Becklinger Straße 17
29683 Bad Fallingbostel
Telefon 0 51 63 / 98 04-0
Telefax 0 51 63 / 98 04-70

Mitsubishi-Vertragshändler
Citroën-Vertragswerkstatt
+ Reparaturen aller Marken
HU und AU täglich
AU für G-Kat. und Diesel
Klimaanlagen-Service
Wilfried Meyer GmbH
MITSUBISHI Vertragshändler · CITROËN Vertragswerkstatt
Albert-Einstein-Straße 10
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 91 10 00
Fax 0 51 61 / 91 10 02
Meyer macht mobil

NISSAN · KIA MOTORS The Power to Surprise
Hakelberg
...Ihr sympathisches Autohaus seit über 50 Jahren
Eitzer Straße 217
27283 Verden
Tel. 0 42 31 / 6 40 18
www.ah-hakelberg.de

Über 25 JAHRE AUTOHAUS Hohmann GmbH
Walsrodes erste Ford-Adresse
Otto-Hahn-Straße 7
29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 / 6 00 80
Ford
www.ford-hohmann.de
info@autohaus-hohmann.fsoc.de

AUTOHAUS KAHLE WALSRODE
Volkswagen · Nutzfahrzeuge · ŠKODA · Audi Service · SEAT · Unfall Spezialist Karosserie, Lack & Clever Repair
29664 Walsrode
Werner-von-Siemens-Str. 6
05161/9899-0
info@kahle-meckert.de
www.kahle-meckert.de

Honda spendiert dem Crosstourer mehr Zubehör

WALSRODE (eri/so). Ab sofort profitieren Käufer eines neuen Crosstourers bis zum 31. Dezember 2018 von einer attraktiven Zubehör-Aktion. Wer sich ab sofort für einen neuen Crosstourer entscheidet, profitiert von einer attraktiven Zubehör-Aktion im Wert von 1.895,- Euro (UVP brutto). Das Zubehör-Paket beinhaltet einen Hauptständer, Griffheizung und einen Koffersatz. Die Aktion ist bis zum 31. Dezember 2018 gültig.

Verkaufsziel frühzeitig übertroffen

Mercedes-Benz hat bereits in diesem Jahr mehr als 1,5 Millionen Pkw verkauft

WALSRODE (dai/so). Mercedes-Benz hat seit Jahresbeginn 1.512.268 Fahrzeuge an Kunden weltweit ausgeliefert und damit einen neuen Höchstwert erzielt (+1,1%). Noch nie zuvor in der Unternehmensgeschichte wurde der Meilenstein von 1,5 Millionen verkauften Pkw innerhalb eines Jahres früher erreicht. Im vergangenen Monat setzte Mercedes-Benz weltweit 155.918 Fahrzeuge ab (-8,5%) und markierte aufgrund der weiterhin hohen Nachfrage nach Modellen mit dem Stern den 30. Monat in Folge mit einem weltweiten Absatz über 150.000 Pkw. Wie erwartet wirkten sich im August jedoch Herausforderungen in der Fahrzeugverfügbarkeit auf den Absatz aus, darunter Modellwechsel und Verzögerungen bei der Zertifizierung in einigen Märkten. Mercedes-Benz behauptete in den ersten acht Monaten des Jahres dennoch die Position als absatzstärkste Premiummarke weltweit.

„Ich freue mich, dass Mercedes-Benz die Marke von 1,5 Millionen ausgelieferten Pkw innerhalb eines Jahres so früh wie noch nie erreicht hat. Wir werden als starkes Team weiter daran arbeiten, die unverändert hohe Nachfrage nach unseren Fahrzeugen auch in der Auslieferung wieder entsprechend zu bedienen“, so Britta Seeger, Mitglied des Vorstands der Daimler AG, verantwortlich für Mercedes-Benz Cars Vertrieb. „Mit dem EQC haben wir in Stockholm der Weltöffentlichkeit den ersten vollelektrischen SUV unserer Produkt- und Technologiemarke Marke EQ präsentiert. Wir werden mit dem EQC zusätzliche Akzente und Impulse auf dem Markt setzen“, so Seeger weiter.

Das Geschäftsjahr 2018 lief für Mercedes-Benz bisher besser als kalkuliert. Foto: Daimler

Fahrgastrekord in Bussen und Bahnen

WALSRODE (ampnet/jri). Im ersten Halbjahr haben in Deutschland über 5,8 Milliarden Fahrgäste den Linienverkehr mit Bussen und Bahnen genutzt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilt, sind dies 0,5 Prozent mehr als im ersten Halbjahr 2017 und ein neuer Fahrgastrekord.

Prozentual besonders stark stieg das Aufkommen im Fernverkehr (plus 3,8 %). Im Nahverkehr gab es einen leichten Zuwachs um 0,4 %. Durchschnittlich waren es täglich über 32 Millionen Fahrten im Linienverkehr mit Bussen und Bahnen.

Im Fernverkehr mit Eisenbahnen waren 71 Millionen Reisende unterwegs, das entsprach einem Zuwachs von 3,9 Prozent. Den Linienfernverkehr mit Omnibussen nutzten elf Millionen Fahrgäste (+3,1 %). Die Zunahme ist auch auf Streckenerweiterungen zurückzuführen. Der Anteil des Fernverkehrs an der Gesamtzahl der Fahrgäste im Linienverkehr lag bei 1,4 Prozent. Im Nahverkehr wurden fast 5,8 Milliarden Fahrgäste befördert.

Das Kfz-Sachverständigenbüro Berner mit (von links) Schadensgutachter Sergey Wilms, die Geschäftsführer André Berner und Joachim Berner, der leitende Prüfingenieur Dennis Färber sowie Prüfingenieur Samad Saliem nimmt offiziell ihre Tätigkeit im Autohaus Kahle & Meckert mit Serviceleiter Markus Wieser am morgigen Montag auf. Dort bietet es fortan täglich unter anderem Haupt- und Abgasuntersuchungen an. Foto: rie

Fortan wieder täglich Haupt- und Abgasuntersuchungen

WALSRODE (rie). Beim Walsroder Autohaus Kahle & Meckert setzt sich der Prozess der Neuaufstellung weiter fort. Nachdem es seit Anfang des Jahres eine neue Führungsmannschaft gibt, wird ab 1. Oktober das Kfz-Sachverständigenbüro Berner als Partner des TÜV Nord unter anderem gewährleisten, dass täglich Haupt- und Abgasuntersuchungen vorgenommen werden können.

Seit Beginn 2018 stellt sich das traditionsreiche Autohaus im Vorbrücker Gewerbegebiet neu auf. Centerleiter Dirk U. Hartmann und Serviceleiter Markus Wieser – mit Thomas Keller kam auch ein neuer Geschäftsführer dazu, der für alle fünf Autohäuser der Kahle-Gruppe zuständig ist – arbeiten daran, dass die Kundenorientierung noch stärker in den Vordergrund rückt. Und nach mehr als einem halben Jahr sieht Markus Wieser auch eine Weiterentwicklung in Richtung Ziel, „die Mannschaft weiter nach vorne zu bringen“. Rund 60 der insgesamt 385 Angestellten der Kahle-Gruppe kümmern sich in der Lönsstadt um Verkauf und Service. Besonderes Augenmerk legt der Betrieb auf die Ausbildung von Nachwuchskräften. „Wir bauen auf junge Leute“, hebt der Serviceleiter hervor. So begannen im August fünf angehende Kfz-Mechatroniker ihre Lehre und erhöhten damit die Zahl der Auszubildenden im technischen Bereich auf zwölf. Im kaufmännischen Bereich bildet das Autohaus nach vier Neueinstellungen jetzt fünf Menschen aus.

Besonders zufrieden ist Serviceleiter Wieser, dass mit dem Kfz-Sachverständigenbüro Berner ein Partner gefunden wurde, der fortan von montags bis freitags von 7:30 bis 17 Uhr vor Ort ist und Haupt- und Abgasuntersuchungen sowie Änderungsabnahmen für sämtliche Fabrikate vornimmt. Täglich am Standort – 8:30 bis 17:30 Uhr - ist auch ein Schadensgutachter, der Gutachten für alle größeren Versicherungen erstellt. Die Terminvergabe für das Kfz-Sachverständigenbüro erfolgt dabei jeweils über das Autohaus.

Anzeige

Jetzt attraktive Sonderfinanzierung[1], bis zu 3.000,– € Inzahlungnahme-Prämie[2] und kostenlose Wartung & Inspektion[3] für 24 Monate sichern. Bei den Audi Gebrauchtwagen *:plus* Wochen. **Vom 14.09. bis 15.10.2018 bei uns.**

Inzahlungnahme[2] | Wartung Inspektion[3]

Ein attraktives Finanzierungsangebot:

z. B. Audi A1 Sportback 1.0 TFSI, 5-Gang
EZ 07/17, 3.600 km, 60 kW (81 PS)
Klimaautomatik, Navigationssystem, Einparkhilfe hinten, Sitzheizung vorne, Geschwindigkeitsregelanlage, Sport-sitze, Sportfahrwerk, Leichtmetallfelgen u. v. m.
Das Angebot basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis: inkl. Überführungskosten	€ 16.950,00
Anzahlung:	€ 3.300,00
Nettodarlehensbetrag:	€ 13.650,00
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,49 %
Effektiver Jahreszins:	1,49 %
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	€ 10.995,17
Gesamtbetrag:	€ 14.199,17
36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 89,00

89,– €
monatliche VarioCredit-Rate

[1] Laufzeit 12 – 36 Monate bei einem effektiven Jahreszins von 1,49 %. Gültig für Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen der Modellreihen Audi A4 / A5 / A6 jeweils frühestens zwei Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 14.09.2018 bis 15.10.2018 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag) für die genannten Modelle, späteste Ummeldung 14.12.2018. Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Inzahlungnahme-Prämie ist im Angebot nicht berücksichtigt. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

[2] Gilt bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen SEAT, ŠKODA, Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Porsche, Bentley, Bugatti, Lamborghini) mit mindestens 4 Monaten ununterbrochener Zulassungsdauer auf Ihren Namen durch einen teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner. Wert des in Zahlung gegebenen Fahrzeugs mindestens € 1.000,– brutto. Gültig nur beim Kauf von ausgewählten Audi Werksdienstwagen und Audi Mietfahrzeugen. Maximale Inzahlungnahme-Prämie: € 3.000,– Inzahlungnahme abhängig vom gekauften Audi Gebrauchtwagen. Weitere Informationen zu der Inzahlungnahme-Prämie erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Audi Gebrauchtwagen :plus Partner.

[3] Wartung & Inspektion für 24 Monate kostenlos: Gültig beim Kauf von gebrauchten Audi Mietfahrzeugen und Audi Werksdienstwagen der Modellreihen Audi A4 / A5 / A6 (ohne S- und RS-Modelle) jeweils frühestens 2 Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 14.09.2018 bis 15.10.2018, späteste Ummeldung 14.12.2018. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Laufzeit 24 Monate; max. 40.000 km Gesamtfahrleistung. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Übernahme der Kosten für Wartungen und Inspektionen laut Herstellervorgabe (Serviceplan, max. 6 Service-Ereignisse) inkl. Lohn und Material. Pro Service-Ereignis wird für einen Tag Ersatzmobilität (begrenzte Kostenübernahme zur Wiederherstellung der Mobilität, z. B. Werkstattersatzwagen, Taxigutschein) gewährt.

Autohaus Winkelmann GmbH, Lüneburger Str. 74, 29614 Soltau
Tel.: 0 51 91 / 98 22-70, info@autohaus-winkelmann.de
www.audi-partner.de/autohaus-winkelmann

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und
Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.

Anzeige

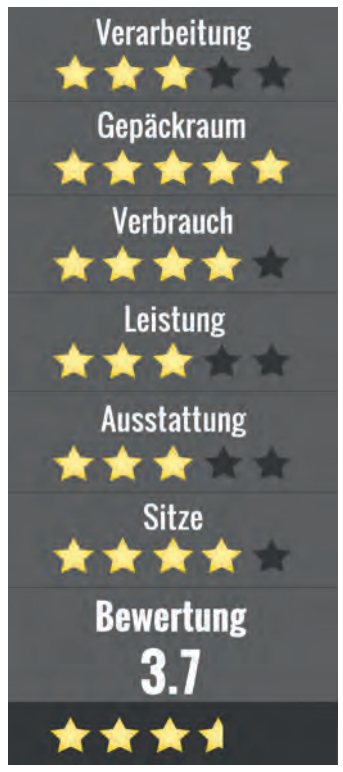
Beste Wahl für den Alltag und alle Tage

Der Opel Combo Life hebt sich deutlich von seinen Vorgängern ab und ist für Familien sowie Freizeitsportler konzipiert

RÜSSELSHEIM. Kaum ein Fahrzeug hat so viele Mütter wie der Opel Combo. Nachdem das Allroundfahrzeug ursprünglich von der Werksmannschaft Opels gebaut wurde, einen herausragenden Erfolg hinsichtlich der Zulassungszahlen und der Akzeptanz hatte, wurde der Combo mit dem Fiat-Konzern gemeinsam gebaut. Die letzten Modelle aus dieser Ära werden gerade verkauft, denn der Combo hat eine neue Mutter – den PSA-Konzern. Die fünfte Generation läuft jetzt mit Kollegen wie Partner oder Berlingo vom Band. Nun wurde das Kind Combo nicht verstoßen, weil es so ungeliebt war, es wurde lediglich durch den Verkauf von Opel an den französischen Konzern neu eingeordnet.

Bevor der Combo als Nutzfahrzeug seine Fans begeistern kann, ist erst einmal die Familienvariante Life auf dem Markt erschienen. Die Fans von Chesterfield-Sesseln oder orientalischen Plüsch sind bei der ersten Betrachtung sicherlich enttäuscht. Der Combo mit dem Zusatznahmen Life für die Familien oder Freizeitsportler ist für die Pragmatiker entwickelt, dicht an der Variante der Nutzfahrzeuge. Damit hat der reinliche Typ auf der Familie, der für die Sauberkeit des Autos zuständig ist, aber keine Probleme. Pflegeleichte Oberflächen, die zumeist aus Hartplastik bestehen, sorgen für schnelle Reinigung, wenn der Nachwuchs einmal mehr mit einem unerschöpflich scheinenden Vorrat an Möglichkeiten den Innenraum so einrichtet, dass darin Kartoffeln gepflanzt werden können.

Opel hat mit dem Combo Life sicherlich auch den Nerv der Freizeitsportler getroffen, die mit Surfbrettern, Mountainbikes oder ähnlichen Ertüchtigungswerkzeugen nicht unbedingt mit Seide überzogene Sitze brauchen. Hier ist die praktische Handhabung Trumpf. Dass ein Combo vielseitig sein muss, weiß Opel schon lange aus eigener Erfahrung und hat deshalb neben der Kurzvariante für fünf Personen auch eine siebensitzige Langversion auf den Markt gefahren. Da sich die Preise für beide Versionen nicht bedeutend unterscheiden, können die Käufer ihr Auto maßgeschneidert für die Bedürfnisse oder Familiengröße in die Garage fahren. Die Kurzversion ist 4,40 Meter lang, die lange Ausführung bringt es auf 4,75 Meter.



Der Combo Life von Opel ist eine Variante dicht am Nutzfahrzeug und besonders für Familien und Freizeitsportler interessant. Foto: Opel

Durch die PSA-Gene hebt sich der neue Combo natürlich merklich von seinen namensgleichen Vorgängern ab. Der Fahrer ist in einer Schaltkulisse zu Hause, die auch rechts neben ihm keinen Beindurchgang mehr für die Beifahrerseite zulässt. Die Schaltung ist in bequemer Höhe eingerichtet und alle anderen Bedienelemente haben ebenfalls einen komfortablen Platz gefunden. Nun muss niemand glauben, beim Combo wird an der Ausstattung gespart. Schon in der Basisversion sind solche Elemente wie Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung und Fußgängererkennung, Spurhalteassistenz, Berganfahr-Assistent, intelligentem Geschwindigkeitsregler und -begrenzer sowie Müdigkeits- und Verkehrsschildererkennung für einen Preis von unter 20.000 Euro an Bord.

Für einen Combo-Fahrer ist neben dem ausgezeichneten Sitzkomfort aber auch das Gepäckvolumen höchst interessant. So kann in dem kurzen Combo mindestens 597 Liter Gepäck untergebracht werden, die Maxivariante birgt 850 Liter, ohne die Sitze in Anspruch zu nehmen. Wer diese entsprechend konfiguriert, kommt bei der fünfsitzigen Version auf 2.126 Liter, der Siebensitzer bietet sogar 2.693 Liter an. Das sind Werte, bei dem die Herzen der praktisch orientierten Autofahrer höherschlagen. Im Fond sind auf jeden Fall drei Kindersitze nebeneinander durch die Isofix-Befestigungs-Einrichtungen möglich. Damit bietet Opel den Familien ein optimales Umfeld, zumal die Ablageflächen vorbildlich vielseitig sind. Eine 36 Liter fassende Box unter dem Dach verdeutlicht die Maßgabe von Opel, dass ein Familienfahrzeug auch Gepäck mit auf die Reise nehmen können muss. Durch die beiden großen Schiebetüren kann das Fond bequem erreicht und wieder verlassen werden. Die Anordnung ist so praktisch gehalten, dass es nicht zu Drängeleien kommen sollte.

Im Fahrbetrieb verhält sich der Opel Combo Life gutmütig in allen Situationen, die nicht an die Grenzen der Physik reichen. Da er aber in aller Regel von besonnenen Familienvätern oder -müttern gefahren wird, sollten seine Eigenschaften auch hier optimal zugeschneidert sein. Mit einem Flüsterfahrzeug sollte aber niemand rechnen. Letztlich muss das Auto ja auch zu hören sein, und nicht nur die familieneigene Mannschaft im Fond.

Kurt Sohnemann

Automobil-Check: Opel Combo Life

Opel Combo Life 1.2 DI Turbo kurz

Hubraum: 1.199 ccm – Zylinder: 3 Reihe Turbo – Leistung kW/PS: 81/110
6-Gang-Schaltgetriebe – Max. Drehmoment: 205 Nm/1.750 U/min.
Höchstgeschwindigkeit: 175 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 11,8 Sek.
Leergewicht: 1.473 kg – Zul. Gesamtgewicht: 2.290 kg
Anhängelast gebr.: 1.150 kg – Gepäckraumvolumen: 597-2.126 Liter
Tankinhalt: 60 Liter – Kraftstoffart: Super – Verbrauch (WA): 5,5 l/100 km
Effizienzklasse: A – CO2-Ausstoß (WA): 125 g/km - Euro 6d Temp

Grundpreis: 19.995 Euro

Anzeige

Ihr freundlicher Opel-Vertragspartner in Walsrode
Autohaus Dieter Hoch GmbH & Co. KG
29664 Walsrode · Rudolf-Diesel-Straße 2
Telefon 0 51 61-7 32 55

Eindrücke vom neuen Kia ProCeed im Hafen von Barcelona. Der geräumige Vertreter für die C-Klasse wird neuen Wind in seine Liga bringen. Fotos: so

Kia legt weiter nach - jetzt ist der ProCeed auf dem Sprung

BARCELONA (so). „Es muss ja kein Fehler sein, wenn man in der Kompaktklasse so aussieht, als wäre man ein kleiner Ableger der großen Premiumschmiede in Zuffenhausen“, bemerken gleich mehrere kritische Beobachter einer groß angelegten Inszenierung. Auf einer der Werften in Barcelona hebt ein Kran eine überproportionale Transportkiste an. Sie ist unten offen, sodass Zentimeter um Zentimeter mehr eines Fahrzeugs zu sehen sein wird, der in wenigen Jahren nicht mehr aus dem Straßenbild Europas wegzudenken ist. Kia hat seinem neuen ProCeed eine maritime Bühne gegeben und kann sich sicher sein: Das wird kein Schlag ins Wasser.

Es ist kein Wunder, dass der Verbraucher so langsam verunsichert wird, bei der Flut der Automobilbezeichnungen, die auf ihn niederprasseln. Was für alle vor einigen Jahren noch ein Kombi war, ist für einige heute ein Sportswagon, andere nennen ihn Avant und wieder andere Shooting Brake. Es handelt sich jedes Mal um eine langgestreckte Version einer Fahrzeuggattung, die in aller Regel eine Prise mehr Fahrgast- oder Gepäckraum mitbringt, als eine herkömmliche Limousine. Emilia Herrera, der Chief Operating Officer (Chef) von Kia Motors Europa kann seine Freude angesichts des feierlichen Moments der Enthüllung auch nicht über die Zulassungszahlen und die Akzeptanz von Kia in Europa verbergen. „Die europäischen Gene des Fahrzeugs haben sich hier bemerkbar gemacht“, verkündet er. Tatsächlich sind die Modelle nahezu alle in Frankfurt konzipiert worden.

In wenigen Wochen wird der ProCeed ebenso vor der Tür der Händler stehen, wie auch die GT-Variante. Vorerst muss aber die Fachwelt auf dem Pariser Autosalon vom 2. bis 14. Oktober informiert werden. Die Ähnlichkeit zum Porsche, die bewährte Technik mit der siebenjährigen Garantie und die faire Preisgestaltung wird dem Neuling in der C-Klasse sicher große Akzeptanz bringen. In Barcelona traf er ausschließlich auf staunende Betrachter, die nicht mit Vorschlusslorbeeren sparten.

Motorisiert werden Ceed GT und ProCeed mit Reihenvierzylindern und Turboladern, die allesamt die Euro 6d-Temp-Norm bereits erfüllen. Ob mit Benzin- oder Dieselantrieb, sie können bedenkenlos zugelassen werden und leisten bis zu 204 PS.

Anzeige

Ein Fiat Ducato war das sechsmillionste Fahrzeug

WALSRODE (ampnet/sm). Das Transporter-Werk Sevel hat einen neuen Meilenstein passiert. Im italienischen Val di Sangro (nahe Pescara) lief jetzt das sechsmillionste Fahrzeug vom Band, ein Fiat Ducato Natural Power mit mittlerem Radstand, Hochdach und Erdgas-Antrieb. Der Drei-Liter-Vierzylinder des Großraumtransporters leistet 136 PS (100 kW) und bietet ein maximales Drehmoment von 350 Newtonmetern.

Seit 1981 wird der Fiat Ducato im Werk Sevel gebaut. Dort fertigten damals etwas mehr als 600 Mitarbeiter 70 Fahrzeuge pro Tag. Heute beträgt die Tagesproduktion 1200 Einheiten.

Sevel ist die drittgrößte Produktionsstätte ihrer Art in Europa. Derzeit sind rund 6400 Mitarbeiter im Werk selbst beschäftigt, zusammen mit den Zulieferern in der Umgebung sorgt Sevel für rund 12.500 Arbeitsplätze.

Anzeige

Nasse Wände?
Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Täuber
Uelzener Strasse 20, 29574 Ebstorf
05822 - 9475650 oder 0151 - 44 88 44 45
www.isotec-taeuber.de
ISOTEC® Wir machen Ihr Haus trocken

Kirchliche Lieder und bekannte Arien

Die „Petersburger Solisten“ treten als Trio im Bomlitzer Dorfgemeinschaftshaus auf

BOMLITZ (tkl/chi). Das Forum Bomlitz präsentiert am Donnerstag, 4. Oktober, ab 19 Uhr ein Konzert mit den „Petersburger Solisten“ im Dorfgemeinschaftshaus Bomlitz. Margarita Krassowa (Sopran, Klavier), Svetlana Tschuklinowa (Sopran) und Alexej Tschuwaschov (Bariton) aus der russischen Kulturmetropole St. Petersburg besuchen als Trio den Kulturverein für ein Konzert mit breitem Repertoire. Im Programm haben die drei Solisten im ersten Teil kirchliche Lieder unter anderem von Händel, Mozart, Bach und Franck, die A Capella, als Solo oder als Duett vorgetragen werden.

Im zweiten Teil werden die drei Sänger, die alle Solisten am berühmten Marinskij-Theater in St. Petersburg sind, Arien und Duette vortragen und dabei Stücke von Rubinstein, Rachmaninow oder Glinka präsentieren. Als Höhepunkt können sich die Zuhörer auf Duette aus Franz Lehars „Lustige Witwe“ und Mozarts „Hochzeit des Figaro“ freuen sowie auf die Papageno-Arie und das Duett aus „Die Zauberflöte“.

Die leidenschaftlichen Musiker gestalten den Abend sicherlich so begeisternd, dass Musik und Vortrag der St. Petersburger Solisten das Publikum mitreißen werden. Das Konzert wird moderiert von Evgenia Stammen aus Celle. Der Eintritt für das Konzert ist frei.

Zwei von drei der leidenschaftlichen Sänger der „Petersburger Solisten“. Foto: red

Spenden, Sponsoring und Steuern

VERDEN. Die Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden veranstaltet am Dienstag, 16. Oktober, in Verden eine Fortbildung aus der Reihe „QUALIFIX - Erfolgreich in die Zukunft!“ des Landes-SportBundes Niedersachsen. Thema ist diesmal „Spenden, Sponsoring und Steuern im Verein“. Mit Rechtsanwalt und Steuerberater Oliver Klose wurde ein versierter Fachmann auf diesem Gebiet als Dozent gewonnen. Anmeldungen bis 8. Oktober. Ausschreibungs- und Anmeldeunterlagen bei den Mitgliedsvereinen der Sportregion oder unter www.ksb-osterholz.de, www.ksb-verden.de und www.ksb-rotenburg.de.

In der Dorfmarker Hauptstraße wird heute bei der Suche nach Schätzen wieder gestöbert und gefeilscht. Foto: red

Heute Schnäppchenjagd beim Krämermarkt

DORFMARK. Ein Jahr lang hatten die Bewohner des Heidekreises Zeit, nach Schätzen auf ihren Dachböden und Kellern zu suchen. Nun ist es wieder soweit: Am heutigen Sonntag ist zum 26. Mal Krämermarkt in Dorfmark. Trödelfans und Flohmarktliebende sind von 8 bis 17 Uhr eingeladen, zwischen den zahlreichen Ständen, auf Tischen und in Kisten nach schönen Dingen zu suchen und dabei das ein oder andere Schnäppchen zu ergattern. Feilschen und Stöbern macht hungrig und so sorgen an vielen Ständen die unterschiedlichsten Leckereien für das leibliche Wohl.

Für die kleinen Besucher findet natürlich wieder das Kinderschminken statt. Hinterher kann sich jeder kleine Schmetterling oder Tiger einen der beliebten bunten Ballons vom Team des Vereins „Krämermarkt Dorfmark“ abholen. Der Kinderflohmarkt hat wieder seinen gewohnten Platz auf der „neuen“ Brücke. Kinder können hier auf Decken ihr ausrangiertes Spielzeug verkaufen und die Taschengeldkasse aufbessern.

Die Marchingband „Black Diamonds“ aus Soltau wird für Stimmung sorgen und durch die belebte Hauptstraße ziehen.

Anzeige

Zimmertüren
Große Vielfalt
Schiebe- und Glastüren
Ihr Tischler
OLROGGE
05161/5184
www.tischler-olrogge.de
Wernher-v.-Braun Str. 2 • 29664 Walsrode

Sprechstunde für Senioren

WALSRODE. Am Montag, 1. Oktober, von 10:30 bis 11:30 Uhr findet die monatliche Sprechstunde des Seniorenbeirates Walsrode im Kulturzentrum „mittendrin“, Moorstraße 89, statt. Vorsitzender Rolf-Eberhard Irrgang berichtet über Vorträge zum Thema „Gesundheit und Sicherheit“ und die Bezirkssitzung in Soltau. Für „Fit im Auto“ werden weitere Termine angeboten. Über eine Fragebogenaktion und Planung der Jahresversammlung zum 20-jährigen Bestehen wird beraten. Seniorinnen und Senioren sind willkommen. Während der Sprechstunde ist der Seniorenbeirat telefonisch erreichbar unter (05161) 2664.

Anzeige

Sportbund Heidekreis e.V. · Volksbank Lüneburger Heide eG · DOW · STADTWERKE Böhmetal · Walsroder Zeitung

Eickeloher feiern Erntefest

EICKELOH. Die Eickeloher feiern ihr Erntefest am Sonnabend, 6. Oktober, im Schützenhaus. Los geht es aber schon am Freitag, 5. Oktober, um 19 Uhr mit dem Laternenumzug ab Schützenhaus mit dem Spielmannszug. Anschließend gibt es für die Kinder eine Überraschungstüte und für alle Bratwurst und Getränke.

Weiter geht es um 20 Uhr mit dem Binden der Erntekrone in der DöKu-Scheune sowie dem Schmücken des Erntewagens. Hierzu werden auch in diesem Jahr Blumen, Obst und Gemüse benötigt. Wer aus seinem Garten etwas entbehren kann wird gebeten, dieses am 5. Oktober an der DöKu-Scheune abzugeben.

Das eigentliche Erntefest beginnt dann am Sonnabend um 14 Uhr mit dem Antreten der Schützen am Schützenhaus und anschließendem Ummarsch mit dem Erntewagen durch den Ort. Um 15 Uhr folgen die Begrüßung und das Aufhängen der Erntekrone unter Begleitung des Posaunenchors Eickeloh im Schützensaal. Die Ernteandacht hält auch in diesem Jahr die Eickeloher Pastorin Sabine Half. Nach dieser Andacht gibt es noch eine Aufführung der Eickeloher Kindergartenkinder.

Im Anschluss an diesen offiziellen Teil geht es über zu Musik und Unterhaltung für Groß und Klein mit DJ Börny vom DJ-Team Nord, der auch für die Musik beim Tanzvergnügen ab 20 Uhr im Festsaal des Schützenhauses verantwortlich zeigt.

„Rosenkrieg und Rosen kriegen“

SOLTAU (mmo/chi). Am Freitag, 19. Oktober, gastiert das Künstler-Ehepaar Christiane Leuchtmann und Hans-Peter Korff ab 20 Uhr in der Felto Filzwelt in Soltau mit dem neuen Programm „Rosenkrieg und Rosen kriegen“. Nach dem großen Erfolg mit „Zähne einer Ehe“ im Frühjahr in Schneverdingen und Ende Juli beim „Zwischenspiel“ im Böhme-Familienpark präsentiert das Paar eine Fortsetzung der Beziehungsgefechte um Beziehungsgeflechte mit neuen Episoden und einer Ergänzung zu dem bisher bekannten Programm.

Infos und Reservierungen unter Ruf (0173) 8009206. Karten gibt es auch bei der Soltau-Touristik.

Das Schauspieler-Ehepaar Christiane Leuchtmann und Hans-Peter Korff hat sein Programm um neue Episoden ergänzt. Foto: red